

Sachverständigengutachten

für den

Rettungsdienst im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Abschlussbericht

Auftraggeber Landkreis Rotenburg (Wümme)

Auftragnehmer FORPLAN DR. SCHMIEDEL GmbH, Bonn

Bonn, den 18. Oktober 2021

FORPLAN DR. SCHMIEDEL GmbH
In der Raste 24
53129 Bonn
Telefon 02 28 - 94 94 - 0
Telefax 02 28 - 94 94 - 100
Internet www.forplan.de
E-Mail forplan@forplan.de

Gliederung, Vorgehensweise und Inhalt dieser Arbeit sind einzeln für sich und als Gesamtwerk urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen des erteilten Auftrags verwendet werden. Jegliche fotomechanische Wiedergabe, Speicherung in elektronischen Medien, Verwertung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Verbreitung sowohl in unveränderter als auch erweiterter, gekürzter oder auch mit eigenen Formulierungen umgeschriebener Fassung, auch auszugsweise, ist ohne unsere ausdrückliche Genehmigung nicht gestattet. Auf § 62 Änderungsverbot und § 63 Quellenangabe des Urheberrechtsgesetzes wird hingewiesen.

Inhaltsverzeichnis

1	Auftrag.....	5
2	Empfehlungen zur bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Konzept)	6
2.1	Allgemeine Bemessungsgrundsätze zur Ermittlung der Fahrzeugvorhaltung im Rettungsdienst.....	7
2.1.1	Methodische Grundlagen zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung	7
2.1.2	Methodische Grundlagen zur frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung.....	11
2.2	Fahrzeugbemessung mit <u>neun</u> Wachenstandorten.....	13
2.2.1	Grunddaten der Fahrzeugbemessung für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)	13
2.2.2	Risikoabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Notfallvorhaltung	15
2.2.2.1	Planungsparameter der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung	15
2.2.2.2	Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung vor Zuordnung von Krankentransportfahrten (reine Notfallvorhaltung)	18
2.2.2.3	Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung nach Zuordnung von Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung)	28
2.2.3	Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Krankentransportvorhaltung.....	41
2.2.3.1	Planungsparameter der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung	41
2.2.3.2	Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der Krankentransportvorhaltung nach Zusammenlegung von Versorgungsbereichen (optimierte Krankentransportvorhaltung).....	43
2.2.3.3	Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Fernfahrtvorhaltung	45
2.2.4	Zusammenführung der Ergebnisse der Fahrzeugbemessung zu einem Rettungsmittelvorhalteplan	46
2.3	Fahrzeugbemessung mit <u>sieben</u> Wachenstandorten.....	52
2.3.1	Grunddaten der Fahrzeugbemessung für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)	52
2.3.2	Risikoabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Notfallvorhaltung	53

2.3.2.1	Planungsparameter der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung	53
2.3.2.2	Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung vor Zuordnung von Krankentransportfahrten (reine Notfallvorhaltung)	56
2.3.2.3	Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung nach Zuordnung von Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung)	64
2.3.3	Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Krankentransportvorhaltung	75
2.3.3.1	Planungsparameter der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung	75
2.3.3.2	Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der Krankentransportvorhaltung nach Zusammenlegung von Versorgungsbereichen (optimierte Krankentransportvorhaltung)	77
2.3.3.3	Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Fernfahrtvorhaltung	79
2.3.4	Zusammenführung der Ergebnisse der Fahrzeugbemessung zu einem Rettungsmittelvorhalteplan	80
2.4	Fahrzeugbemessung mit <u>sieben</u> Wachenstandorten unter Berücksichtigung eines N-KTW	86
2.4.1	Grunddaten der Fahrzeugbemessung für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)	86
2.4.2	Beispielhafte Fahrzeugbemessung unter Berücksichtigung eines N-KTW	87
2.5	Fahrzeug-Ampel für neun Wachenstandorte	93

1 Auftrag

Am 15. Juni 2021 erteilte der Landkreis Rotenburg (Wümme), Der Landrat, dem Gutachter aufgrund seines Ergänzungsangebotes Nr. G991B002 vom 12. Mai 2021 den Auftrag zur Erstellung eines Sachverständigengutachtens für den Rettungsdienst im Landkreis Rotenburg (Wümme).

Der Auftrag umfasst die Ermittlung der Fahrzeugvorhaltung für RTW und KTW für den Zeitraum vom 01.03.2020 bis 28.02.2021 für sieben bzw. neun Wachenstandorte, wobei das Notfallgeschehen hierzu risikoabhängig, das Krankentransportaufkommen frequenzabhängig bemessen wird. Zusätzlich erfolgt für 7 Rettungswachenstandorte die Ermittlung einer N-KTW-Vorhaltung.

2 Empfehlungen zur bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Konzept)

Zunächst werden die allgemeinen Bemessungsgrundsätze zur Ermittlung der Fahrzeugvorhaltung im Rettungsdienst vorgestellt, an die sich die Darstellung der Grunddaten zur Dimensionierung der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) anschließt.

In einem ersten Kapitel zur eigentlichen Fahrzeugbemessung erfolgt die risikoabhängige Fahrzeugbemessung zur Empfehlung der Notfallvorhaltung, die in einem weiteren Kapitel durch die frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Krankentransportvorhaltung ergänzt wird.

In einem abschließenden Kapitel werden die einzelnen Ergebnisse der Fahrzeugbemessung zu einem Rettungsmittelvorhalteplan für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) zusammengeführt.

Die Abb. 1 verdeutlicht den Ablauf der Fahrzeugbemessung, wie diese in dem nachfolgenden Kap. 2.1 methodisch erläutert wird.

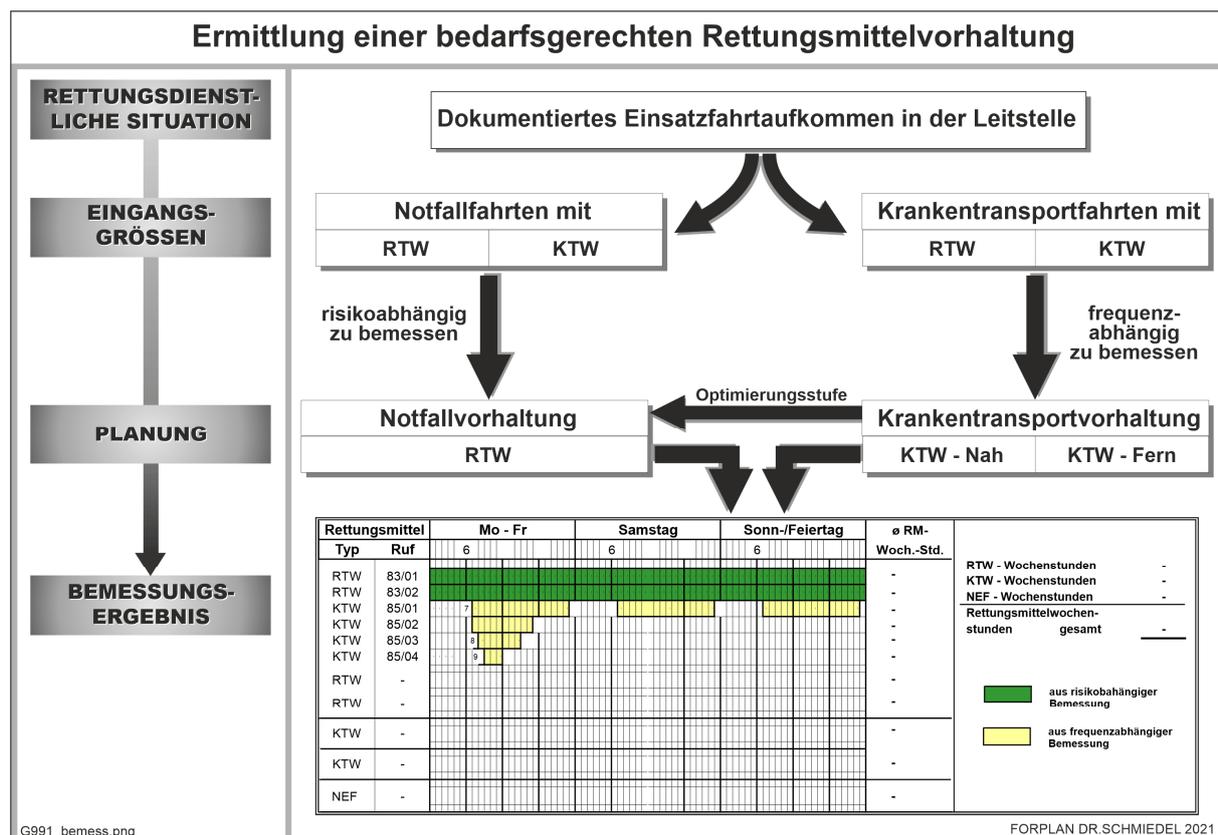


Abb. 1: Ablaufdiagramm zur Ermittlung einer bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung

2.1 Allgemeine Bemessungsgrundsätze zur Ermittlung der Fahrzeugvorhaltung im Rettungsdienst

Die Bemessungsparameter zur Ermittlung der Fahrzeugvorhaltung im Rettungsdienstbereich errechnen sich aus dem erfassten Einsatzfahrtaufkommen mit Einsatzort im bedarfsgerechten Rettungswachenversorgungsbereich. Diese Vorgehensweise gewährleistet, dass es sich um die Nachfragehäufigkeiten im Versorgungsbereich der bedarfsgerechten Rettungswachen handelt, unabhängig davon, von welchem Fahrzeugstandort aus die zugrunde liegenden Notfall- bzw. Krankentransportfahrten in der Realität gefahren wurden.

Betrachtungsebene der Bemessung des bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhalteplanes ist daher nicht das erfasste Wachenaufkommen, sondern die erfasste Nachfrage nach Rettungsdienstleistungen im Versorgungsbereich. Hieraus folgt auch die generelle Bemessungsmaxime:

"Die Bemessung der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung bestimmt sich aus der Nachfrage nach Rettungsdienstleistungen im Versorgungsbereich der bedarfsgerechten Rettungswache."

Die Bemessung der notwendigen Gesamtvorhaltung von dienstplanmäßig besetzten Einsatzfahrzeugen ist wie folgt durchzuführen:

- Im ersten Schritt wird die Fahrzeugvorhaltung zur Durchführung von Notfalleinsätzen bemessen (risikoabhängige Fahrzeugbemessung).
- Im zweiten Schritt wird die Fahrzeugvorhaltung zur Durchführung von Krankentransporten ohne Fernfahrten bemessen (frequenzabhängige Fahrzeugbemessung).
- Im dritten Schritt wird die bemessene Gesamtvorhaltung an bedarfsgerechten Einsatzfahrzeugen zur Durchführung von Notfalleinsätzen und Krankentransporten einschließlich Fernfahrten sowie die Fahrzeugvorhaltung an den Notarztstandorten differenziert nach Tageskategorien und Dienstzeiten in einem Rettungsmittelvorhalteplan zusammengeführt.

In Kap. 2.1.1 werden die methodischen Grundlagen der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung dargestellt, an die sich in Kap. 2.1.2 die Ausführungen zur Methodik der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung anschließt.

2.1.1 Methodische Grundlagen zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung

Grundlage der Bemessung der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung zur Durchführung von Notfallfahrten ist die zu erwartende Jahreshäufigkeit von Notfallereignissen (konkret: bemessungsrelevante Notfallfahrten) im Versorgungsbereich jeder bedarfsgerechten Rettungswache.

Der Bemessung der Vorhaltung an Notfallkapazitäten wird nicht die durchschnittlich täglich und stündlich zu erwartende Notfall-Nachfrageverteilung zugrunde gelegt, sondern das

seltener vorkommende gleichzeitige Auftreten mehrerer Notfalleinsätze. Bemessungsrelevante Größe ist daher das im Jahresablauf bei einem bestimmten Notfallaufkommen unvermeidbare, gleichzeitig zu erwartende Auftreten mehrerer Notfallereignisse im Versorgungsbereich mit einer daraus folgenden Nachfrage nach Leistungen des Rettungsdienstes in Form von Notfalleinsätzen.

Da das Eintreffen aufeinander folgender Notfälle und die daraus resultierende Nachfrage nach Notfalleinsätzen voneinander unabhängig und zufällig ist, lässt sich der Umfang des gleichzeitigen Bedarfs an x Notfallrettungsmitteln anhand statistischer Gesetzmäßigkeiten mittels der diskreten Wahrscheinlichkeitsfunktion nach POISSON berechnen. Dies wird als so genannte risikoabhängige Fahrzeugbemessung bezeichnet. Die POISSON-Verteilung gilt, wenn die durchschnittliche Anzahl der Ereignisse das Ergebnis einer sehr großen Zahl von Ereignismöglichkeiten und einer sehr kleinen Ereigniswahrscheinlichkeit ist. Die allgemeine Formel zur Berechnung der Wahrscheinlichkeitsfunktion für die POISSON-Verteilung, die durch den Parameter λ vollständig charakterisiert wird, lautet:

$$P(x) = \frac{\lambda^x \cdot e^{-\lambda}}{x!}$$

mit $\lambda = n \cdot p > 0$ und $x = 0, 1, 2, \dots$

Für die risikoabhängige Fahrzeugbemessung bedeuten dabei:

m = Erfassungszeitraum in Minuten (z.B.: Bei einem Bemessungsintervall mit der Dauer von 8 Stunden von 07.00 bis 15.00 Uhr und einer Häufigkeit von 251 Werktagen beträgt $m = 251 \times 8 \times 60 = 120.480$ Minuten)

k = Summe Notfalleinsätze im Erfassungszeitraum m

$p = \frac{k}{m}$ = Eintrittswahrscheinlichkeit von Notfalleinsätzen pro Minute

n = Arithmetisches Mittel der Notfalleinsatzzeiten (mittlere Notfalleinsatzzeit) im Erfassungszeitraum m

x = Anzahl gleichzeitiger Notfalleinsätze innerhalb der mittleren Notfalleinsatzzeit, aus der die vorzuhaltende Anzahl an Rettungsmitteln ermittelt wird

e = Basis des natürlichen Logarithmus (2,71828...)

Da mehrere aufeinander folgende Einzelwahrscheinlichkeiten $P(x)$ für $x = 0, 1, 2, \dots$ gleichzeitiger Notfalleinsätze zu berechnen sind, bietet sich die Berechnung über die folgende Rekursionsformel an:

$$P(x+1) = \frac{\lambda}{x+1} P(x)$$

mit $P(0) = e^{-\lambda}$

Auszunehmen von der Grundannahme der Unabhängigkeit der Notfallereignisse und der damit verbundenen Anzahl an gleichzeitig benötigten Fahrzeugen sind Schadenlagen, die einen gleichzeitigen Rettungsmittelbedarf über die dienstplanmäßige Regelvorhaltung hinaus im Versorgungsbereich der Rettungswache zur Folge haben und die nicht mehr unter die Aufgabenstellung der Bemessung der Regelvorhaltung für die Notfallrettung fallen. Zur Bewältigung solcher sehr seltener Schadenlagen sind Alarmierungsszenarien mit

Rückfallebenen in der Leitstelle hinterlegt, welche mit rettungswachenversorgungsbereichsübergreifenden, aber auch mit kurzfristig besetzbaren zusätzlichen Kapazitäten (z. B. SEG, gerufenes Personal) zeitlich gestaffelt zum Einsatz kommen. Rettungsmittelkapazitäten für solche Lagen sind daher nicht Gegenstand der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung der dienstplanmäßigen Regelvorhaltung.

Bei der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung wird im mathematisch-statistischen Sinne die Wiederkehrzeit desjenigen Ereignisses berechnet, dass innerhalb eines Zeitintervalls (hier: der mittleren Notfalleinsatzzeit) eine bestimmte Anzahl x dienstplanmäßig vorgehaltener Notfallrettungsmittel nicht mehr ausreicht, um eine bestehende Nachfrage nach X Notfallanfahrten zu bedienen. Oder anders ausgedrückt: Das Risiko, dass die dienstplanmäßig zur Verfügung stehenden Notfallrettungsmittel nicht ausreichen, entspricht der Wahrscheinlichkeit, dass die Anzahl X von gleichzeitigen Notfallfahrten einen größeren Wert als die Anzahl x der dienstplanmäßig zur Verfügung stehenden Notfallrettungsmittel annimmt (= Überschreitungswahrscheinlichkeit). Dieser zu bemessende Risikofall ist wie folgt definiert:

"Aufgrund von sich gleichzeitig ereignenden Notfällen entsteht eine Nachfrage nach mehr Notfallanfahrten als Notfallrettungsmittel im Rettungswachenversorgungsbereich dienstplanmäßig vorgehalten werden, d. h. die aktuelle Nachfrage überschreitet die dienstplanmäßige Regelvorhaltung."

Die Überschreitungswahrscheinlichkeit $P(X > x)$ für den Risikofall errechnet sich nach der Formel:

$$P(X > x) = 1 - \sum_{x=0}^x P(x)$$

Die Wiederkehrzeit des Risikofalles bezeichnet den zeitlichen Abstand zwischen zwei Risikosituationen, nämlich zwischen einer aktuellen Nachfrageüberschreitung der dienstplanmäßig vorgehaltenen Notfallkapazität und dem statistisch erwarteten wiederholten Eintreten dieses Risikofalles. Die Wiederkehrzeit des Risikofalles wird mit der Dimension "Bemessungsintervalle" (Schichten) angegeben. Damit ist auch die Vergleichbarkeit der Überschreitungswahrscheinlichkeit für unterschiedliche Tageskategorien und Schichtarten gewährleistet. Die Wiederkehrzeit W des Risikofalles ($X > x$) in Schichten ist die mit dem Kehrwert der Überschreitungswahrscheinlichkeit gewichtete mittlere Notfalleinsatzzeit n (in Minuten) bezogen auf die Dauer d des Bemessungsintervalls (in Minuten), wobei sich die Dauer des Bemessungsintervalls aus der Division des Erfassungszeitraumes m durch die Häufigkeit des Bemessungsintervalls pro Jahr ergibt (z.B.: Bei einem Erfassungszeitraum von 120.480 Minuten und einer Häufigkeit von 251 Bemessungsintervallen pro Jahr ergibt sich als Dauer für das Bemessungsintervall 480 Minuten). Die Wiederkehrzeit errechnet sich über die Formel:

$$W = \frac{1}{P(X > x)} \cdot \frac{n}{d}$$

Die folgende Auflistung zeigt die für die risikoabhängige Fahrzeugbemessung notwendigen Bemessungsparameter (Grunddaten) je Rettungswachenversorgungsbereich:

- a) Räumliche Abgrenzung des bedarfsgerechten Rettungswachenversorgungsbereiches
- b) Dauer des Bemessungsintervalls (der Schicht) in Minuten
- c) Häufigkeit des Bemessungsintervalls (der Schicht) pro Jahr
- d) Sicherheitsniveau (Wiederkehrzeit) in Schichten - Festlegung -
- e) Jahreshäufigkeit von bemessungsrelevanten Notfalleinsätzen im Rettungswachenversorgungsbereich innerhalb des Bemessungsintervalls der Tageskategorie
- f) Mittlere Notfalleinsatzzeit in Minuten

Grundsätzlich ist zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung und zu deren Ergebnissen für ein gewähltes Sicherheitsniveau darauf hinzuweisen, dass die bemessene Notfallvorhaltung nicht als statische "Insellösung" im Rettungsdienstsystem besteht, sondern dass weitere Rettungsdienstelemente als dynamische "Rückfallebenen" durch eine sachgerechte Disposition der Leitstelle in Abhängigkeit von der Organisationsform und vom praktizierten Fahrzeugsystem (z. B. bei organisatorischer Einheit von Notfallrettung und Krankentransport in Verbindung mit einem Mehrzweck-Fahrzeugsystem) bei eintretenden Risikofällen aktiviert werden können. Wenn die für den Versorgungsbereich bemessene regelhafte Notfallvorhaltung durch Notfallfahrten gleichzeitig belegt ist und die Nachfrage nach einer weiteren Notfallfahrt zum Zeitpunkt der Disposition real entsteht (d. h. der Risikofall tritt ein), kann durch die Leitstelle als

1. Rückfallebene ein im Versorgungsbereich vorhandener RTW aus der Krankentransportvorhaltung dem Notfall zugeordnet werden, sofern dieser "frei" ist oder sich auf der Anfahrt zu einem Krankentransport oder auf der Rückfahrt davon befindet und nicht mit einem Patiententransport belegt ist. Ist dennoch kein freier "Krankentransport"-RTW verfügbar, so kann als
2. Rückfallebene ein im Versorgungsbereich stationiertes notarztbesetztes Rettungsmittel dem Notfall (soweit nicht die Indikation für den Einsatz des Notarztes aufgrund des Meldebildes bereits ohnehin vorliegt) zur Eintreffzeiteinhaltung zugeteilt werden. Ist auch kein bodengebundenes Notarztrettungsmittel im Versorgungsbereich verfügbar, kann als
3. Rückfallebene ein RTW aus einem benachbarten Rettungswachenversorgungsbereich dem Notfall zugeordnet werden. Ist auch im benachbarten Rettungswachenversorgungsbereich kein freier RTW zum Dispositionszeitpunkt verfügbar, so kann tagsüber als
4. Rückfallebene der Rettungshubschrauber zur Kompensation des Risikofalles dem Notfall zugeteilt werden.

Sofern Rettungsmittel der Rückfallebenen auf Veranlassung des Personals in der Leitstelle aufgrund der Schadensmeldung parallel eingesetzt werden, kann jedes zuerst am Einsatzort eintreffende parallel alarmierte (geeignete) Rettungsmittel die Eintreffzeit für den Notfall markieren. Die aufgezeigten dynamischen Rückfallebenen werden bei der Bemessung der Notfallkapazitäten rechnerisch jedoch nicht kapazitätsmindernd in Ansatz gebracht. Sie

kommen jedoch über das gewählte Sicherheitsniveau hinaus im "Realbetrieb" für alle Notfallfahrten in Betracht.

Unabhängig von den Ergebnissen der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung der Notfallrettungsmittel gilt jedoch, dass zur Sicherstellung der Notfallrettung grundsätzlich an jeder bedarfsgerechten Rettungswache mindestens ein RTW dienstplanmäßig rund um die Uhr vorzuhalten ist.

2.1.2 Methodische Grundlagen zur frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung

Die Bemessung der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung zur Durchführung von Krankentransporteinsätzen, d. h. Anfahrt ohne Sonder- und Wegerecht, hat unter Berücksichtigung der tageszeitlichen Einsatzfahrtnachfrage (mittlere stündliche Alarmierungshäufigkeit) sowie dem realen mittleren Einsatzzeitbedarf (mittlere stündliche Alarmierungshäufigkeit x mittlere Einsatzzeit) frequenzabhängig zu erfolgen. Das bemessungsrelevante Anfahrtaufkommen ergibt sich jeweils aus der Nachfrage nach Krankentransportleistungen mit Einsatzort innerhalb des Rettungswachenversorgungsbereiches. Voraussetzung für eine bedarfsgerechte frequenzabhängige Bemessung ist, dass die Menge des Krankentransportaufkommens als sachgerecht und repräsentativ erachtet wird.

Die frequenzabhängige Fahrzeugbemessung basiert auf der stündlichen Einsatzfrequenz und der zugehörigen mittleren Einsatzzeit, wobei nach zweckmäßigen Wochentagskategorien zu unterscheiden ist.

Für Krankentransporteinsätze berechnet sich die Anzahl der vorzuhaltenden Rettungsmittel pro Stundenintervall so, dass mit dem maximal bedienbaren Einsatzzeitbedarf (Anzahl vorgehaltene Fahrzeuge x 60 Minuten) der reale Einsatzzeitbedarf (mittlere stündliche Alarmierungshäufigkeit x mittlere Einsatzzeit) im betrachteten Stundenintervall innerhalb einer maximalen Wartezeit von 30 Minuten pro Fahrzeug "abgefahren" werden kann. Das rechnerisch nicht bediente Aufkommen, was als Wartezeit der Fahrzeuge ausgewiesen wird, ist im nächsten Stundenintervall als "abzufahrender" Einsatzzeitbedarf ebenso zu berücksichtigen wie das zu übertragende zeitliche Bedienaufkommen infolge von mittleren Einsatzzeiten länger als 60 Minuten (z. B. ergeben sich bei einem normierten Einsatzaufkommen von 1,0000 Fahrten und einer mittleren Einsatzzeit von 68 Minuten 8 Minuten als Übertrag in das nächste Stundenintervall, da ein Fahrzeug nicht mehr als maximal 60 Minuten bedienen kann).

Die Auslastung im Rahmen der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung ist nach folgender Formel zu berechnen:

$$\text{Auslastung}_{ji} = \frac{(k_{ji} \times n_{ji}) + u_{ji} + b_{ji}}{(x_{ji} \times 60)} \times 100$$

mit

x_{ji} = Anzahl vorzuhaltende Fahrzeuge als Stellgröße zur Einhaltung der Auslastungsgrenzen pro Stundenintervall und Tageskategorie

k_{ji} = Einsatzfahrtaufkommen normiert auf die jeweilige Tageskategorie

n_{ji} = mittlere Einsatzzeit

u_{ji} = Übertrag in Einsatzminuten aus dem vorherigen Stundenintervall durch noch zu bedienende Einsatzminuten aufgrund mittlerer Einsatzzeiten größer als 60 Minuten

b_{ji} = Übertrag in Einsatzminuten aus den vorherigen Stundenintervallen durch noch zu bedienende Einsatzminuten aufgrund ausgewiesener Wartezeiten in den vorherigen Stundenintervallen

j = Index Tageskategorie mit 1 = Mo - Do, 2 = Fr, 3 = Sa und 4 = So/Wf

i = Index Stundenintervall mit 1 = 7 - 8 Uhr, 2 = 8 - 9 Uhr ... 24 = 6 - 7 Uhr

In einem ergänzenden Schritt ist zu prüfen, ob die für die einzelnen Rettungswachenversorgungsgebiete bemessene Krankentransportvorhaltung nicht wirtschaftlicher durch eine zentral bemessene Krankentransportvorhaltung sichergestellt werden kann. Dieses Optimierungspotenzial ist vor allem in ländlich geprägten Rettungswachenversorgungsgebieten mit einem relativ geringen Krankentransportaufkommen oder auch während der nachfrageschwachen Tageszeiten, z. B. nachts oder am Wochenende, auszuschöpfen. Die zentral bemessene Krankentransportvorhaltung kann dezentral stationiert werden, um Synergieeffekte auszunutzen.

Fernfahrten sind Einsatzfahrten mit mehr als zwei Stunden Einsatzzeit und einem Transportziel außerhalb des eigenen Rettungsdienstbereiches. Die zur Bedienung des Fernfahrtaufkommens in einem Rettungsdienstbereich notwendigen KTW sind zusätzlich und ebenfalls frequenzabhängig zu bemessen, sofern das Fernfahrtaufkommen im entsprechenden Zeitbereich bemessungsrelevant ist. Ein rechnerischer Übertrag auf die Folgestunde ergibt sich zwangsläufig aufgrund der überdurchschnittlich langen Einsatzzeiten bei Fernfahrten.

2.2 Fahrzeugbemessung mit neun Wachenstandorten

2.2.1 Grunddaten der Fahrzeugbemessung für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Grundlage der Dimensionierung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Rettungsmittelvorhalteplan) für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) sind die aus dem erfassten Einsatzfahrtaufkommen vom 01.03.2020 bis 28.02.2021 errechneten Erwartungswerte der rettungsdienstlichen Ereignishäufigkeit von Notfällen und Krankentransporten für die Versorgungsbereiche der Rettungswachen (Soll-Konzept), unterschieden nach den Tageskategorien Werktag (Montag bis Donnerstag), Freitag, Samstag und Sonntag/Weekendfeiertag.

Eine Überprüfung der Datensätze hinsichtlich nicht relevanter Datensätze in Abstimmung mit dem Träger des Rettungsdienstes hat für den Betrachtungszeitraum ergeben, dass insgesamt 5.349 Datensätze zu löschen sind. Die nachfolgende Übersicht zeigt zusammenfassend die Ausschluss- und Umkodierungsgründe:

Dokumentation zur Datenbereinigung Landkreis Rotenburg (Wümme)			
Fahrzeugbemessung 03/20 bis 02/21			
Datengrundlage: Einsatzdaten Einsatzleitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr			
ausgewerteter Zeitraum: 01.03.2020 0 Uhr bis 28.02.2021 24 Uhr			
dies ist der "Rohdatenbestand"			35.006
Ausschluss	01 nicht 01.03.2020 bis 28.02.2021	5.325	29.681
Ausschluss	02 kein Fahrzeug des Rettungsdienstes	2	29.679
Ausschluss	03 Einsatzort unbekannt	4	29.675
Ausschluss	04 Einsatzort nicht im Kreisgebiet ROW	18	29.657
dies ist der "Grunddatenbestand" für alle weiteren Auswertungen			29.657
Erzeugung der Grundgesamtheit für die Fahrzeugbemessung RTW/KTW			
Grundlage	Grunddatenbestand		29.657
davon	01 NEF-Fahrten/RTH-Flüge	3.951	25.706
Filter "Fahrzeugbemessung"			25.706
Abgrenzung Notfall/Krankentransport			
Grundlage	Bemessungsrelevante Einsatzfahrten		25.706
davon	Einsatzfahrten, Anfahrt mit Sonderrechten		14.032
davon	Einsatzfahrten, Anfahrt ohne Sonderrechte		11.674
Insgesamt bemessungsrelevante Einsatzfahrten			25.706

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Von den 29.657 bereinigten Datensätzen sind insgesamt 3.951 notarztgebundene Fahrzeuge, sodass 25.706 Einsatzfahrten auf den RTW und KTW entfallen. Das gesamte umgerechnete bemessungsrelevante Einsatzfahrtaufkommen von RTW/KTW umfasst für die Soll-Versorgungsbereiche im Landkreis Rotenburg (Wümme) insgesamt 25.706 Einsatzfahrten, die sich wie folgt aufteilen:

- 14.032 risikoabhängig zu bemessende Einsatzfahrten
- 11.674 frequenzabhängig zu bemessende Einsatzfahrten

Die mittleren Einsatzzeiten werden für die Fahrzeugbemessung aus dem jeweils bemessungsrelevanten Einsatzfahrtaufkommen ermittelt.

2.2.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Notfallvorhaltung

Die Planungsparameter der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Notfallvorhaltung werden in Kap. 2.2.2.1 dargestellt. In Kap. 2.2.2.2 werden die Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung vor Zuordnung von Krankentransportfahrten (reine Notfallvorhaltung) vorgestellt, an die sich in Kap. 2.2.2.3 die Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung nach Zuordnung von Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung) anschließen.

2.2.2.1 Planungsparameter der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung

Auf der Grundlage der räumlichen Abgrenzung der Versorgungsbereiche der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) gemäß dem Soll-Konzept sind entsprechend der Ausführungen in Kap. 2.1.2 folgende fünf Planungsparameter festzulegen:

1. Dauer des Bemessungsintervalls (der Schicht) in Minuten
2. Häufigkeit des Bemessungsintervalls (der Schicht) pro Jahr
3. Sicherheitsniveau (Wiederkehrzeit) in Schichten - Festlegung -
4. Jahreshäufigkeit von bemessungsrelevanten Notfallanfahrten im Rettungswachensversorgungsbereich innerhalb des Bemessungsintervalls der Tageskategorie
5. Mittlere Notfalleinsatzzeit in Minuten

zu 1. Dauer des Bemessungsintervalls

Als Schichtdauer zur Bemessung der Notfallvorhaltung werden für eine Rund-um-die-Uhr-Besetzung folgende Schichtsnitte berücksichtigt:

- 3-Schicht-Betrieb mit den Tageszeitintervallen 07.00 - 15.00 Uhr, 15.00 - 23.00 Uhr und 23.00 - 07.00 Uhr (Schichtfolgen 8-8-8)

Vom 3-Schicht-Betrieb wird bei der Bemessung der Notfallvorhaltung abgewichen, sofern aufgrund der festgestellten Tagespegel eine differenzierte Schichtfolge notwendig ist, um das Notfallgeschehen adäquat abzubilden.

Die Schichtabgrenzung stellt sicher, dass das Bemessungsergebnis dienstplanverträglich umgesetzt werden kann (Hinweis: Die für die Bemessung gewählten Schichtsnitte sind nicht zu verwechseln mit der Schichteinteilung im Rahmen der Personaldienstplangestaltung).

zu 2. Häufigkeit des Bemessungsintervalls

Als Häufigkeit der zu bemessenden Schichten werden auf der Grundlage des Erfassungszeitraumes vom 01.03.2020 bis zum 28.02.2021 und einer Tagesabgrenzung von 07.00

bis 07.00 Uhr 365 Tage wie folgt in Ansatz gebracht: Tageskategorie "Mo-Do" 205 Schichten, Tageskategorie "Fr" 48 Schichten, Tageskategorie "Sa" 49 Schichten und Tageskategorie "So+Wf" 63 Schichten.

zu 3. Sicherheitsniveau

Bei der Bemessung der bedarfsgerechten Notfallvorhaltung in den Versorgungsbereichen des Rettungsdienstbereiches Landkreis Rotenburg (Wümme) wird unter Berücksichtigung der lokalen Verhältnisse ein Sicherheitsniveau von mindestens 10 Schichten für den ersten RTW und von 5 Schichten ab dem zweiten RTW als Wiederkehrzeit festgelegt.

Wichtiger Hinweis: Das Sicherheitsniveau im Rahmen der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung ist nicht mit dem Zielerfüllungsgrad der Eintreffzeit (p95-Wert) zu verwechseln. Während der p95-Wert die Zielerfüllung 'Einhaltung der Eintreffzeit' in der Realität misst (Realmaß), ist das gewählte Sicherheitsniveau der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung eine Planungsgröße (Planungsmaß) zur Bemessung der Notfallkapazitäten.

zu 4. Jahreshäufigkeit von bemessungsrelevanten Notfallfahrten

Die Ermittlung der Jahreshäufigkeit von Notfallereignissen erfolgt je Versorgungsbereich im Landkreis Rotenburg (Wümme). Tab. 1 enthält das bemessungsrelevante Aufkommen von Notfallfahrten mit RTW/KTW. Das zusätzliche bemessungsrelevante Aufkommen von Krankentransportfahrten ergibt sich durch das zugehörige Zuteilungsschema in Tab. 12 und die dokumentierten Krankentransportfahrten in Tab. 11.

zu 5. Mittlere Notfalleinsatzzeit

Als Notfall-Einsatzzeit wird die aus dem Erfassungsaufkommen berechnete mittlere Einsatzzeit pro Versorgungsbereich zugrunde gelegt. Bei der Zuordnung von Krankentransportfahrten zum bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommen werden die zugehörigen Einsatzzeiten entsprechend dem Fahrtaufkommen gewichtet berücksichtigt.

Stundenintervall	01 Bremervörde	02 Gnarrenburg	03 Zeven	04 Sittensen	05 Tarmstedt	06 Rotenburg (Wümme)	07 Lauenbrück	08 Sottrum	09 Visselhövede
MONTAG - DONNERSTAG									
07 - 08	46,0	12,0	49,0	21,0	9,0	84,0	34,0	22,0	29,0
08 - 09	69,0	27,0	66,0	28,0	14,0	100,0	59,0	38,0	35,0
09 - 10	94,0	28,0	83,0	40,0	25,0	92,0	51,0	41,0	35,0
10 - 11	96,0	29,0	103,0	32,0	24,0	114,0	58,0	46,0	36,0
11 - 12	103,0	38,0	85,0	39,0	17,0	110,0	59,0	37,0	45,0
12 - 13	72,0	26,0	84,0	36,0	13,0	96,0	53,0	32,0	41,0
13 - 14	63,0	26,0	70,0	35,0	16,0	81,0	38,0	36,0	32,0
14 - 15	48,0	22,0	39,0	33,0	20,0	98,0	30,0	36,0	30,0
15 - 16	85,0	26,0	72,0	29,0	23,0	103,0	49,0	45,0	46,0
16 - 17	85,0	24,0	70,0	39,0	26,0	98,0	56,0	49,0	37,0
17 - 18	80,0	17,0	76,0	32,0	29,0	97,0	52,0	44,0	45,0
18 - 19	54,0	22,0	61,0	35,0	32,0	98,0	55,0	45,0	27,0
19 - 20	58,0	15,0	67,0	23,0	20,0	79,0	36,0	28,0	35,0
20 - 21	47,0	19,0	49,0	29,0	16,0	92,0	42,0	17,0	22,0
21 - 22	54,0	9,0	47,0	17,0	21,0	71,0	46,0	28,0	16,0
22 - 23	39,0	13,0	45,0	27,0	16,0	69,0	21,0	28,0	26,0
23 - 24	36,0	8,0	39,0	13,0	10,0	47,0	21,0	18,0	13,0
00 - 01	43,0	10,0	35,0	15,0	14,0	44,0	19,0	12,0	16,0
01 - 02	31,0	10,0	26,0	10,0	9,0	26,0	16,0	14,0	12,0
02 - 03	23,0	7,0	19,0	14,0	7,0	31,0	15,0	10,0	18,0
03 - 04	25,0	8,0	21,0	8,0	7,0	26,0	22,0	8,0	13,0
04 - 05	30,0	10,0	27,0	11,0	11,0	33,0	13,0	14,0	13,0
05 - 06	18,0	6,0	29,0	15,0	9,0	33,0	14,0	13,0	14,0
06 - 07	32,0	15,0	36,0	10,0	8,0	50,0	23,0	18,0	17,0
07 - 07	1.331,0	427,0	1.298,0	591,0	396,0	1.772,0	882,0	679,0	653,0
FREITAG									
07 - 08	12,0	4,0	14,0	11,0	1,0	15,0	9,0	4,0	7,0
08 - 09	8,0	7,0	11,0	6,0	4,0	23,0	12,0	13,0	4,0
09 - 10	13,0	9,0	21,0	7,0	3,0	24,0	13,0	9,0	9,0
10 - 11	30,0	6,0	21,0	10,0	10,0	21,0	8,0	6,0	12,0
11 - 12	28,0	7,0	20,0	10,0	7,0	27,0	8,0	9,0	10,0
12 - 13	36,0	8,0	12,0	8,0	4,0	31,0	11,0	16,0	12,0
13 - 14	14,0	4,0	21,0	5,0	3,0	30,0	10,0	10,0	6,0
14 - 15	14,0	4,0	15,0	8,0	9,0	20,0	9,0	17,0	7,0
15 - 16	16,0	2,0	23,0	8,0	3,0	24,0	17,0	18,0	11,0
16 - 17	15,0	3,0	22,0	5,0	5,0	35,0	7,0	8,0	9,0
17 - 18	14,0	5,0	22,0	5,0	7,0	19,0	14,0	7,0	6,0
18 - 19	11,0	8,0	10,0	8,0	17,0	23,0	5,0	12,0	11,0
19 - 20	17,0	6,0	10,0	7,0	4,0	21,0	11,0	4,0	12,0
20 - 21	15,0	3,0	8,0	6,0	2,0	13,0	7,0	11,0	4,0
21 - 22	15,0	5,0	8,0	5,0	3,0	13,0	7,0	6,0	10,0
22 - 23	16,0	1,0	11,0	9,0	4,0	14,0	4,0	13,0	3,0
23 - 24	8,0	4,0	8,0	7,0	4,0	14,0	4,0	4,0	1,0
00 - 01	7,0	3,0	2,0	4,0	2,0	5,0	2,0	3,0	0,0
01 - 02	3,0	4,0	8,0	5,0	2,0	11,0	8,0	3,0	2,0
02 - 03	8,0	1,0	5,0	6,0	0,0	18,0	4,0	3,0	3,0
03 - 04	8,0	2,0	7,0	3,0	2,0	10,0	1,0	2,0	6,0
04 - 05	7,0	3,0	6,0	1,0	3,0	5,0	4,0	5,0	4,0
05 - 06	5,0	3,0	2,0	5,0	3,0	8,0	4,0	2,0	5,0
06 - 07	6,0	5,0	8,0	10,0	1,0	9,0	7,0	5,0	5,0
07 - 07	326,0	107,0	295,0	158,0	103,0	433,0	190,0	190,0	159,0
SAMSTAG									
07 - 08	10,0	5,0	4,0	9,0	4,0	15,0	4,0	5,0	5,0
08 - 09	17,0	2,0	10,0	6,0	3,0	13,0	6,0	6,0	3,0
09 - 10	11,0	1,0	8,0	8,0	6,0	12,0	8,0	4,0	10,0
10 - 11	13,0	6,0	16,0	4,0	15,0	23,0	12,0	6,0	8,0
11 - 12	14,0	4,0	12,0	7,0	7,0	25,0	11,0	4,0	10,0
12 - 13	12,0	5,0	13,0	7,0	5,0	30,0	7,0	11,0	6,0
13 - 14	13,0	4,0	9,0	8,0	7,0	15,0	15,0	9,0	3,0
14 - 15	13,0	8,0	10,0	11,0	4,0	25,0	6,0	3,0	6,0
15 - 16	17,0	2,0	18,0	5,0	9,0	20,0	10,0	6,0	13,0
16 - 17	12,0	5,0	25,0	7,0	6,0	24,0	13,0	11,0	10,0
17 - 18	16,0	6,0	7,0	9,0	4,0	37,0	9,0	13,0	10,0
18 - 19	19,0	9,0	9,0	10,0	9,0	27,0	15,0	7,0	8,0
19 - 20	15,0	3,0	16,0	8,0	9,0	24,0	12,0	8,0	9,0
20 - 21	12,0	2,0	13,0	4,0	5,0	18,0	7,0	7,0	4,0
21 - 22	8,0	4,0	11,0	8,0	2,0	18,0	6,0	4,0	10,0
22 - 23	9,0	3,0	10,0	7,0	4,0	13,0	8,0	11,0	5,0
23 - 24	8,0	6,0	11,0	5,0	10,0	13,0	11,0	6,0	3,0
00 - 01	11,0	0,0	9,0	5,0	3,0	12,0	5,0	9,0	7,0
01 - 02	12,0	4,0	4,0	4,0	3,0	9,0	1,0	6,0	1,0
02 - 03	6,0	3,0	5,0	0,0	4,0	13,0	2,0	10,0	3,0
03 - 04	7,0	2,0	10,0	3,0	4,0	10,0	4,0	4,0	1,0
04 - 05	5,0	3,0	11,0	1,0	5,0	11,0	6,0	1,0	2,0
05 - 06	8,0	1,0	5,0	4,0	3,0	11,0	3,0	3,0	2,0
06 - 07	4,0	2,0	3,0	1,0	3,0	9,0	9,0	2,0	4,0
07 - 07	272,0	90,0	249,0	141,0	134,0	427,0	190,0	156,0	143,0
SONNTAG/FEIERTAG									
07 - 08	7,0	1,0	10,0	3,0	4,0	15,0	8,0	5,0	7,0
08 - 09	12,0	3,0	14,0	7,0	8,0	26,0	7,0	10,0	7,0
09 - 10	22,0	9,0	32,0	7,0	7,0	20,0	11,0	8,0	5,0
10 - 11	23,0	7,0	19,0	13,0	11,0	29,0	13,0	11,0	16,0
11 - 12	13,0	10,0	23,0	10,0	10,0	24,0	11,0	6,0	12,0
12 - 13	19,0	3,0	17,0	11,0	3,0	28,0	9,0	12,0	15,0
13 - 14	21,0	8,0	11,0	10,0	16,0	34,0	10,0	10,0	14,0
14 - 15	13,0	4,0	19,0	12,0	4,0	29,0	9,0	17,0	4,0
15 - 16	20,0	4,0	18,0	12,0	10,0	28,0	10,0	7,0	14,0
16 - 17	21,0	9,0	21,0	18,0	9,0	18,0	14,0	13,0	8,0
17 - 18	22,0	7,0	27,0	11,0	9,0	31,0	11,0	14,0	16,0
18 - 19	13,0	9,0	18,0	5,0	14,0	36,0	14,0	13,0	8,0
19 - 20	13,0	4,0	16,0	12,0	9,0	29,0	13,0	11,0	5,0
20 - 21	15,0	5,0	13,0	10,0	8,0	14,0	9,0	10,0	8,0
21 - 22	17,0	4,0	11,0	12,0	3,0	20,0	16,0	10,0	15,0
22 - 23	16,0	4,0	15,0	6,0	2,0	13,0	9,0	7,0	15,0
23 - 24	9,0	3,0	12,0	7,0	6,0	13,0	12,0	9,0	1,0
00 - 01	11,0	2,0	7,0	1,0	5,0	10,0	5,0	7,0	4,0
01 - 02	10,0	3,0	5,0	6,0	2,0	8,0	9,0	7,0	4,0
02 - 03	9,0	1,0	6,0	7,0	2,0	9,0	2,0	6,0	8,0
03 - 04	10,0	2,0	10,0	3,0	2,0	7,0	6,0	5,0	7,0
04 - 05	4,0	2,0	4,0	4,0	6,0	12,0	4,0	1,0	5,0
05 - 06	2,0	3,0	7,0	5,0	3,0	14,0	9,0	0,0	3,0
06 - 07	10,0	2,0	8,0	2,0	2,0	7,0	4,0	8,0	4,0
07 - 07	332,0	105,0	341,0	194,0	153,0	478,0	225,0	207,0	205,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 1: Notfallfahrten von RTW/KTW absolut vor Zuteilung von Krankentransporten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung in den Rettungswachenversorgungsbereichen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.2.2.2 Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung vor Zuordnung von Krankentransportfahrten (reine Notfallvorhaltung)

Tab. 2 bis Tab. 10 enthalten neben den Grunddaten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung von RTW/KTW vor Zuordnung von Krankentransportvorhaltung (reine Notfallvorhaltung), das zugehörige Bemessungsergebnis der Vorhaltung zur Bedienung des reinen Notfallfahrtaufkommens mit dem Sicherheitsniveau pro Versorgungsbereich im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme).

Das Ergebnis der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung als reine Notfallvorhaltung und damit ohne die Zuordnung von Krankentransportfahrten zum bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommen ergibt im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) an sieben Wachenstandorten einen RTW rund um die Uhr und zusätzlich einen zeitabhängigen RTW sowie zwei Wachenstandorte mit einem RTW rund um die Uhr.

Die Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die reine Notfallvorhaltung zeigen, dass neben den Schichten mit einem zweiten vorzuhaltenden RTW vor allem in den Nachtstunden und am Wochenende die Wiederkehrzeit des Risikofalls deutlich über dem gewählten Sicherheitsniveau liegt. In der Summe ist zum Ergebnis der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die reine Notfallvorhaltung festzuhalten, dass aufgrund der ermittelten Wiederkehrzeiten hohe Optimierungspotenziale im Sinne einer Zuordnung von Krankentransportfahrten zum bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommen vorliegen.

Rettungswachenversorgungsbereich:			02 Gnarrenburg																																																			
Bemessungsintervall (BI)																																																						
	Montag - Donnerstag																		Freitag																																			
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6						
Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																				
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6							
Bemessungsparameter																																																						
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																						
Erfassungszeitraum		01.03.2020 bis: 28.02.2021																																																				
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum		Mo.-Do. 205		Fr. 48		Sa. 49		So./Wf. 63																																														
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie		Mo.-Do. 3		Fr. 3		Sa. 3		So./Wf. 3																																														
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																						
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10																		Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																				
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																						
Sicherheitsniveau beim 1. RTW		Mo.-Do. 10,0		Fr. 10,0		Sa. 10,0		So./Wf. 10,0																																														
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW		Mo.-Do. 5,0		Fr. 5,0		Sa. 5,0		So./Wf. 5,0																																														
BI	Montag - Donnerstag																		Freitag																																			
	BI 1	BI 2	BI 3																							BI 1	BI 2	BI 3																										
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6						
BI	Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																			
	BI 1	BI 2	BI 3																							BI 1	BI 2	BI 3																										
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6						
BI von:	7	15	23																					7	15	23																												
BI bis:	15	23	7																					15	23	7																												
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8																					8	8	8																												
Σ Einsatzfahrten	208	145	74																					49	33	25																												
Ø Einsatzeit (in Min.)	75,4	69,9	82,6																					69,7	72,8	78,1																												
BI	Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																			
	BI 1	BI 2	BI 3																						BI 1	BI 2	BI 3																											
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6						
BI von:	7	15	23																					7	15	23																												
BI bis:	15	23	7																					15	23	7																												
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8																					8	8	8																												
Σ Einsatzfahrten	35	34	21																					45	42	18																												
Ø Einsatzeit (in Min.)	69,5	66,6	75,2																					72,7	76,8	74,7																												
Bemessungsergebnis ¹																																																						
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag																		Freitag																																			
	1 RTW																																																					
2 RTW																																																						
3 RTW																																																						
4 RTW																																																						
5 RTW																																																						
Wiederkehrzeit in BI	Montag - Donnerstag																		Freitag																																			
	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5								
Wiederkehrzeit in BI	Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																			
	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9							
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf.		168	Mo-Do.		96	Fr.		24	Sa.		24	So./Wf.		24																																							
Anteil freier Risikopotentiale	82,4 %																																																					
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² : Mo.-Do. 0 Fhz. Fr. 0 Fhz. Sa. 0 Fhz. So./Wf. 0 Fhz.																																																						
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																						
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag																		Freitag																																			
	1	13,750	29,387	92,938	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,582	29,901	47,931	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
2	262,463	863,171	4.511,100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	298,852	867,970	1.708,695	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-								
3	6.643,868	33.687,094	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.125,806	33.475,879	80.986,776	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
Anzahl RTW	Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																			
	1	28,992	31,917	72,638	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,800	30,173	162,083	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
2	848,156	1.002,695	3.262,094	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	777,713	855,813	10.971,377	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
3	32.968,744	41.865,005	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28.903,474	32.249,031	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
¹ a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. ² = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.																																																						

Tab. 3: Bemessungstabelle für die RW Gnarrenburg (reine Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		03 Zeven																																																		
Bemessungsintervall (BI)																																																				
	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6				
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6				
Bemessungsparameter																																																				
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																				
Erfassungszeitraum		01.03.2020 bis: 28.02.2021																																																		
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum		Mo.-Do. 205							Fr. 48							Sa. 49							So./Wf. 63																													
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie		Mo.-Do. 3							Fr. 3							Sa. 3							So./Wf. 3																													
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																				
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10														Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																						
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																				
Sicherheitsniveau beim 1. RTW		Mo.-Do. 10,0							Fr. 10,0							Sa. 10,0							So./Wf. 10,0																													
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW		Mo.-Do. 5,0							Fr. 5,0							Sa. 5,0							So./Wf. 5,0																													
	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	BI von:	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI von:	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-																
BI bis:	7			15			23			-			-			-			7			15			23			-			-			-																		
BI-Dauer (in Std.)	8			8			8			-			-			-			8			8			8			-			-			-																		
Σ Einsatzfahrten	579			487			232			-			-			-			135			114			46			-			-			-																		
Ø Einsatzzeit (in Min.)	72,7			68,9			71,6			-			-			-			73,4			61,0			66,3			-			-			-																		
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
	BI von:	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI von:	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-																
BI bis:	7			15			23			-			-			-			7			15			23			-			-			-																		
BI-Dauer (in Std.)	8			8			8			-			-			-			8			8			8			-			-			-																		
Σ Einsatzfahrten	82			109			58			-			-			-			145			137			59			-			-			-																		
Ø Einsatzzeit (in Min.)	68,5			66,8			67,1			-			-			-			74,1			66,9			77,0			-			-			-																		
Bemessungsergebnis ¹																																																				
	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	1 RTW	[Green]														[Green]																																				
2 RTW	[Green]														[Green]																																					
3 RTW	[Green]														[Green]																																					
4 RTW	[Green]														[Green]																																					
5 RTW	[Green]														[Green]																																					
Wiederkehrzeit in BI	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6												
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
	1 RTW	[Green]														[Green]																																				
2 RTW	[Green]														[Green]																																					
3 RTW	[Green]														[Green]																																					
4 RTW	[Green]														[Green]																																					
5 RTW	[Green]														[Green]																																					
Wiederkehrzeit in BI	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16										
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 280							Mo-Do. 160							Fr. 40							Sa. 40							So./Wf. 40																							
Anteil freier Risikopotentiale	72,9 %																																																			
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :		Mo.-Do. 0 Fhz.							Fr. 0 Fhz.							Sa. 0 Fhz.							So./Wf. 0 Fhz.																													
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																				
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-											
1	2.190	3.088	11.708	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.191	3.402	17.224	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-												
2	15.932	27.974	211.093	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15.874	34.684	395.037	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
3	152.285	333.905	5.045.720	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151.042	466.641	12.026.590	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
4	1.805.889	4.952.543	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.782.940	7.806.933	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
5	25.588.327	87.850.683	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25.146.892	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Anzahl RTW	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-								
1	5.862	3.560	11.393	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.089	3.706	15.712	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
2	75.208	35.434	209.464	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26.912	37.670	317.977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3	1.276.068	465.215	5.106.035	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	308.764	505.250	8.536.681	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	26.953.601	7.594.105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.400.767	8.426.664	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75.003.024	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und
b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen.
2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.

Tab. 4: Bemessungstabelle für die RW Zeven (reine Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		04 Sittensen																																														
Bemessungsintervall (BI)																																																
	Montag - Donnerstag														Freitag																																	
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																	
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Bemessungsparameter																																																
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																
Erfassungszeitraum		01.03.2020 bis: 28.02.2021																																														
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum		Mo.-Do. 205							Fr. 48							Sa. 49							So./Wf. 63																									
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie		Mo.-Do. 3							Fr. 3							Sa. 3							So./Wf. 3																									
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10																																																
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																
Sicherheitsniveau beim 1. RTW																																																
Mo.-Do. 10,0							Fr. 10,0							Sa. 10,0							So./Wf. 10,0																											
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW																																																
Mo.-Do. 5,0							Fr. 5,0							Sa. 5,0							So./Wf. 5,0																											
	Montag - Donnerstag														Freitag																																	
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Σ Einsatzfahrten	264	231	96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65	52	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ø Einsatzeit (in Min.)	82,3	74,7	69,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79,2	66,1	67,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																	
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Σ Einsatzfahrten	60	58	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73	86	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ø Einsatzeit (in Min.)	67,3	68,7	73,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76,0	76,0	65,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bemessungsergebnis ¹																																																
	Montag - Donnerstag														Freitag																																	
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
1 RTW	█														█																																	
2 RTW	█														█																																	
3 RTW	█														█																																	
4 RTW	█														█																																	
5 RTW	█														█																																	
Wiederkehrzeit in BI	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	10,5	
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																	
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
1 RTW	█														█																																	
2 RTW	█														█																																	
3 RTW	█														█																																	
4 RTW	█														█																																	
5 RTW	█														█																																	
Wiederkehrzeit in BI	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 216							Mo-Do. 128							Fr. 32							Sa. 24								So./Wf. 32																		
Anteil freier Risikopotentiale	78,7 %																																															
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :		Mo.-Do. 0 Fhz.							Fr. 0 Fhz.							Sa. 0 Fhz.							So./Wf. - 1 Fhz.																									
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag														Freitag																																	
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	8.138	11.369	65.835	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.657	13.669	21.064	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2	112.673	197.457	2.926.887	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	104.724	278.555	530.206	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3	2.064.376	4.545.430	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.895.216	7.530.669	17.722.392	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	47.100.805	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42.708.950	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Anzahl RTW	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																	
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	10.657	11.161	62.595	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.626	7.823	50.048	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	188.934	200.564	2.646.642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	176.553	110.663	1.997.677	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	4.439.987	4.778.170	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.887.055	2.071.953	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	#####	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	#####	48.312.947	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und

b) die maximale Anzahl von Riskofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Riskofällen bei 365 Tagen.

2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Riskofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 5: Bemessungstabelle für die RW Sittensen (reine Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		06 Rotenburg (Wümme)																																																		
Bemessungsintervall (BI)																																																				
7	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6						
Bemessungsparameter																																																				
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																				
Erfassungszeitraum											01.03.2020 bis: 28.02.2021																																									
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum											Mo.-Do. 205			Fr. 48			Sa. 49			So./Wf. 63																																
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie											Mo.-Do. 3			Fr. 3			Sa. 3			So./Wf. 3																																
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																				
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10											Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																									
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																				
Sicherheitsniveau beim 1. RTW											Mo.-Do. 10,0			Fr. 10,0			Sa. 10,0			So./Wf. 10,0																																
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW											Mo.-Do. 5,0			Fr. 5,0			Sa. 5,0			So./Wf. 5,0																																
BI von:	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
BI bis:	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI-Dauer (in Std.):	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Σ Einsatzfahrten:	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ø Einsatzzeit (in Min.):	775	707	290	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191	707	162	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191	707	162	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Montag - Donnerstag											Freitag																																									
Samstag											Sonn-/Wochenfeiertag																																									
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
BI-Dauer (in Std.):	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Σ Einsatzfahrten:	158	181	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	205	193	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	205	193	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Ø Einsatzzeit (in Min.):	51,4	52,4	49,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,3	50,5	49,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,3	50,5	49,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Bemessungsergebnis ¹																																																				
1 RTW	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
2 RTW	3 RTW	4 RTW	5 RTW	Wiederkehrzeit in BI	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1						
Vorhaltestunden pro Woche Mo-So/Wf. 328 Mo-Do. 192 Fr. 48 Sa. 48 So./Wf. 40																																																				
Anteil freier Risikopotentiale 74,0 %																																																				
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² : Mo.-Do. 0 Fhz. Fr. 0 Fhz. Sa. 0 Fhz. So./Wf. 0 Fhz.																																																				
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																				
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag														Freitag																																					
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																					
1	2	3	4	5	1.611	1.949	9.865	-	-	-	-	-	-	1.511	2.044	7.451	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.590	17.144	125.001	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
2	3	4	5	107.456	168.779	4.770.013	-	-	-	-	-	-	-	97.437	189.263	2.778.812	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.111.885	2.594.927	76.978.931	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
3	4	5	17.306.565	35.440.927	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15.157.776	42.537.081	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
1	2	3	4	5	2.254	1.748	6.852	-	-	-	-	-	-	2.157	2.503	13.101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18.494	23.951	303.061	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
2	3	4	5	20.181	13.469	113.766	-	-	-	-	-	-	-	208.748	302.179	9.305.850	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.926.820	4.738.969	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
3	4	5	3.489.344	1.714.994	68.621.781	-	-	-	-	-	-	-	-	49.067.247	88.899.275	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0%.																																																				
<small>© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021</small>																																																				

Tab. 7: Bemessungstabelle für die RW Rotenburg (Wümme) (reine Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		09 Visselhövede																																																									
Bemessungsintervall (BI)																																																											
Montag - Donnerstag														Freitag																																													
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6												
Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																													
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6												
Bemessungsparameter																																																											
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																											
Erfassungszeitraum														01.03.2020 bis: 28.02.2021																																													
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum														Mo.-Do. 205			Fr. 48			Sa. 49			So./Wf. 63																																				
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie														Mo.-Do. 3			Fr. 3			Sa. 3			So./Wf. 3																																				
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																											
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10														Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																													
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																											
Sicherheitsniveau beim 1. RTW														Mo.-Do. 10,0			Fr. 10,0			Sa. 10,0			So./Wf. 10,0																																				
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW														Mo.-Do. 5,0			Fr. 5,0			Sa. 5,0			So./Wf. 5,0																																				
Montag - Donnerstag														Freitag																																													
BI von:		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-																																			
BI bis:		7		15		19		-		-		-		7		15		19		-		-		-																																			
BI-Dauer (in Std.)		8		4		12		-		-		-		8		4		12		-		-		-																																			
Σ Einsatzfahrten		283		155		215		-		-		-		67		37		55		-		-		-																																			
Ø Einsatzzeit (in Min.)		69,8		67,3		68,3		-		-		-		76,3		66,7		71,4		-		-		-																																			
Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																													
BI von:		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-																																			
BI bis:		7		15		19		-		-		-		7		15		19		-		-		-																																			
BI-Dauer (in Std.)		8		4		12		-		-		-		8		4		12		-		-		-																																			
Σ Einsatzfahrten		51		41		51		-		-		-		80		46		79		-		-		-																																			
Ø Einsatzzeit (in Min.)		70,9		68,0		70,4		-		-		-		74,0		74,3		70,5		-		-		-																																			
Bemessungsergebnis ¹																																																											
Montag - Donnerstag														Freitag																																													
1 RTW	2 RTW	3 RTW	4 RTW	5 RTW	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6							
Wiederkehrzeit in BI	125	125	125	125	125	125	125	103	103	103	103	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	103	103	103	103	103	103	103	103	100	100	100	100	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25									
Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																													
1 RTW	2 RTW	3 RTW	4 RTW	5 RTW	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6							
Wiederkehrzeit in BI	14	14	14	14	14	14	14	76	76	76	76	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	143	143	143	143	143	143	143	143	95	95	95	95	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21									
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf.			244			Mo-Do.			144			Fr.			36			Sa.			28			So./Wf.			36																															
Anteil freier Risikopotentiale	89,5 %																																																										
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :														Mo.-Do. 0 Fhz.			Fr. 0 Fhz.			Sa. 0 Fhz.			So./Wf. 0 Fhz.																																				
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																											
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag														Freitag																																												
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																					
1	8.239	7.175	30.734	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.481	6.977	24.839	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
2	125.199	103.371	935.181	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103.135	99.529	661.921	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
3	2.519.543	1.971.276	37.814.269	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.881.610	1.879.192	23.428.736	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
4	63.162.938	46.820.218	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42.747.980	44.188.725	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
Anzahl RTW	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																												
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-								
1	13.843	5.895	30.322	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.152	7.035	21.133	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
2	273.780	76.132	902.187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142.516	95.195	521.624	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3	7.181.855	1.300.316	35.668.375	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.939.358	1.704.353	17.095.471	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	-	27.648.786	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75.526.797	37.995.688	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und
b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen.
2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 10: Bemessungstabelle für die RW Visselhövede (reine Notfallrettung)

2.2.2.3 Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung nach Zuordnung von Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung)

Im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) werden die in Tab. 11 aufgeführten Krankentransportfahrten entsprechend dem Zuteilungsschema in Tab. 12 aus Gründen einer wirtschaftlichen Leistungserbringung im Rahmen der Bedienung des Notfallfahrtaufkommens zur Ausschöpfung freier Risikopotenziale zusätzlich risikoabhängig mitbemessen. Die Zuordnung von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung erfolgt so, dass z. B. das Notfallfahrtaufkommen der RW Gnarrenburg in der Zeit von 15.00 bis 23.00 Uhr am Sonntag/Wochenfeiertag in Höhe von 42 Notfallfahrten zusammen mit 6 Krankentransportfahrten risikoabhängig zu bemessen ist, ohne dass sich die zuvor bemessene Notfallvorhaltung (reine Notfallvorhaltung) erhöht oder das gewählte Sicherheitsniveau unterschritten wird. Das Ergebnis einer risikoabhängigen Fahrzeugbemessung unter Einbeziehung von bemessungsrelevanten Krankentransportfahrten ist eine optimierte Notfallvorhaltung.

Tab. 13 enthält das zur Ermittlung einer optimierten Notfallvorhaltung bemessungsrelevante Aufkommen an Notfall- und Krankentransportfahrten für die Versorgungsbereiche der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme). Tab. 14 bis Tab. 22 geben die zugehörigen Grunddaten der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung ebenso wieder wie das Bemessungsergebnis der Vorhaltung zur Bedienung des Notfallfahrtaufkommens einschließlich bemessungsrelevanter Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung) mit dem zugehörigen Sicherheitsniveau. Die Einsatzzeiten errechnen sich auf der Grundlage der ausgewiesenen Einsatzzeiten für das Notfallfahrtaufkommen und Krankentransportfahrten, gewichtet gemäß dem zugehörigen Fahrtaufkommen.

Der Vergleich zwischen Tab. 2 bis Tab. 10 einerseits und Tab. 14 bis Tab. 22 andererseits zeigt, dass bezogen auf die Vorhaltestunden erwartungsgemäß die optimierte Notfallvorhaltung mit der reinen Notfallvorhaltung vollständig übereinstimmt. Allerdings hat sich in den Schichten, wo eine Zuordnung von Krankentransportfahrten erfolgte, die Wiederkehrzeit des Risikofalls verkürzt, ohne allerdings das gewählte Sicherheitsniveau zu unterschreiten. Die optimierte Notfallvorhaltung gewährleistet ebenso wie die reine Notfallvorhaltung unter dem gewählten Sicherheitsniveau als Wiederkehrzeit des Risikofalls die zeitkritische Bedienung des bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommens sowie zusätzlich die Bedienung des bemessungsrelevanten Aufkommens von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung.

Stundenintervall	01 Bremervörde	02 Gnarrenburg	03 Zeven	04 Sittensen	05 Tarmstedt	06 Rotenburg (Wümme)	07 Lauenbrück	08 Sottrum	09 Visselhövede
MONTAG - DONNERSTAG									
07-08	94,0	4,0	15,0	5,0	0,0	58,0	15,0	10,0	145,0
08-09	113,0	7,0	25,0	14,0	8,0	137,0	24,0	13,0	47,0
09-10	226,0	18,0	53,0	26,0	12,0	220,0	36,0	34,0	43,0
10-11	203,0	22,0	43,0	9,0	8,0	229,0	43,0	20,0	56,0
11-12	167,0	13,0	41,0	8,0	6,0	291,0	37,0	20,0	27,0
12-13	168,0	9,0	25,0	11,0	8,0	441,0	59,0	49,0	37,0
13-14	92,0	4,0	24,0	7,0	12,0	301,0	31,0	21,0	31,0
14-15	111,0	2,0	27,0	2,0	5,0	218,0	15,0	25,0	28,0
15-16	72,0	6,0	23,0	3,0	4,0	225,0	22,0	25,0	27,0
16-17	67,0	10,0	29,0	4,0	4,0	176,0	14,0	9,0	16,0
17-18	22,0	2,0	19,0	2,0	4,0	177,0	11,0	9,0	11,0
18-19	41,0	8,0	14,0	4,0	5,0	268,0	9,0	18,0	13,0
19-20	36,0	5,0	22,0	4,0	9,0	117,0	8,0	8,0	19,0
20-21	27,0	1,0	15,0	4,0	2,0	94,0	3,0	1,0	5,0
21-22	24,0	3,0	7,0	4,0	1,0	76,0	5,0	6,0	2,0
22-23	17,0	0,0	9,0	4,0	2,0	67,0	3,0	3,0	3,0
23-24	8,0	2,0	4,0	2,0	2,0	69,0	2,0	2,0	1,0
00-01	11,0	0,0	3,0	0,0	5,0	44,0	3,0	1,0	1,0
01-02	12,0	2,0	4,0	1,0	0,0	43,0	2,0	2,0	2,0
02-03	7,0	2,0	2,0	4,0	1,0	27,0	0,0	4,0	3,0
03-04	6,0	1,0	2,0	0,0	2,0	27,0	4,0	3,0	1,0
04-05	4,0	1,0	0,0	1,0	0,0	23,0	2,0	2,0	0,0
05-06	6,0	1,0	2,0	1,0	0,0	18,0	2,0	3,0	4,0
06-07	98,0	6,0	13,0	6,0	8,0	131,0	18,0	14,0	187,0
07-07	1.630,0	129,0	421,0	126,0	108,0	3.477,0	368,0	302,0	709,0
FREITAG									
07-08	26,0	0,0	2,0	2,0	2,0	9,0	4,0	6,0	51,0
08-09	22,0	5,0	3,0	4,0	1,0	34,0	9,0	5,0	15,0
09-10	51,0	4,0	5,0	3,0	1,0	51,0	15,0	12,0	13,0
10-11	44,0	0,0	7,0	3,0	3,0	51,0	10,0	4,0	14,0
11-12	43,0	2,0	10,0	1,0	1,0	63,0	10,0	6,0	6,0
12-13	27,0	0,0	5,0	2,0	4,0	137,0	18,0	14,0	3,0
13-14	20,0	0,0	6,0	0,0	1,0	86,0	11,0	5,0	6,0
14-15	24,0	2,0	2,0	1,0	2,0	66,0	8,0	4,0	6,0
15-16	14,0	2,0	10,0	0,0	1,0	69,0	4,0	9,0	5,0
16-17	11,0	0,0	4,0	1,0	1,0	45,0	0,0	6,0	1,0
17-18	8,0	0,0	2,0	0,0	2,0	60,0	1,0	2,0	0,0
18-19	2,0	1,0	1,0	2,0	2,0	95,0	2,0	1,0	3,0
19-20	4,0	1,0	3,0	2,0	3,0	36,0	1,0	2,0	0,0
20-21	5,0	0,0	4,0	0,0	0,0	25,0	2,0	2,0	2,0
21-22	3,0	1,0	3,0	0,0	0,0	23,0	0,0	1,0	0,0
22-23	4,0	0,0	2,0	0,0	2,0	19,0	1,0	1,0	1,0
23-24	3,0	0,0	1,0	0,0	0,0	16,0	1,0	1,0	1,0
00-01	4,0	1,0	2,0	1,0	0,0	12,0	2,0	1,0	0,0
01-02	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	10,0	0,0	2,0	1,0
02-03	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	1,0	1,0
03-04	2,0	0,0	1,0	1,0	0,0	5,0	1,0	0,0	0,0
04-05	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	0,0	2,0	0,0
05-06	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	2,0	1,0	1,0
06-07	5,0	0,0	1,0	3,0	0,0	34,0	5,0	6,0	16,0
07-07	326,0	19,0	79,0	26,0	27,0	957,0	106,0	94,0	146,0
SAMSTAG									
07-08	4,0	2,0	5,0	3,0	0,0	7,0	1,0	6,0	24,0
08-09	3,0	0,0	3,0	2,0	1,0	21,0	4,0	4,0	1,0
09-10	9,0	0,0	4,0	1,0	1,0	32,0	6,0	3,0	0,0
10-11	19,0	0,0	2,0	1,0	2,0	51,0	3,0	1,0	0,0
11-12	8,0	3,0	4,0	0,0	2,0	52,0	2,0	3,0	4,0
12-13	6,0	1,0	6,0	2,0	1,0	45,0	1,0	3,0	2,0
13-14	10,0	0,0	3,0	0,0	0,0	36,0	2,0	4,0	1,0
14-15	6,0	1,0	2,0	2,0	1,0	41,0	2,0	3,0	3,0
15-16	3,0	1,0	5,0	3,0	1,0	43,0	3,0	0,0	1,0
16-17	3,0	1,0	4,0	3,0	1,0	35,0	2,0	2,0	2,0
17-18	9,0	0,0	1,0	1,0	0,0	9,0	0,0	4,0	3,0
18-19	7,0	1,0	5,0	1,0	0,0	47,0	5,0	4,0	0,0
19-20	10,0	0,0	3,0	3,0	1,0	35,0	0,0	3,0	4,0
20-21	5,0	0,0	6,0	0,0	1,0	23,0	3,0	1,0	2,0
21-22	5,0	1,0	3,0	1,0	1,0	21,0	0,0	3,0	2,0
22-23	4,0	0,0	2,0	0,0	0,0	24,0	1,0	1,0	3,0
23-24	4,0	0,0	1,0	1,0	1,0	19,0	1,0	1,0	1,0
00-01	4,0	0,0	3,0	0,0	0,0	14,0	0,0	1,0	0,0
01-02	0,0	1,0	2,0	0,0	1,0	23,0	0,0	1,0	1,0
02-03	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	9,0	1,0	1,0	1,0
03-04	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	6,0	1,0	0,0	0,0
04-05	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,0	0,0	1,0	3,0
05-06	0,0	2,0	0,0	1,0	0,0	4,0	0,0	0,0	1,0
06-07	5,0	0,0	3,0	1,0	0,0	15,0	1,0	2,0	0,0
07-07	133,0	13,0	66,0	27,0	15,0	621,0	40,0	51,0	59,0
SONNTAG/FEIERTAG									
07-08	5,0	2,0	2,0	3,0	0,0	13,0	1,0	2,0	7,0
08-09	8,0	2,0	4,0	1,0	0,0	27,0	1,0	5,0	4,0
09-10	12,0	1,0	4,0	1,0	3,0	29,0	4,0	1,0	5,0
10-11	12,0	3,0	9,0	4,0	0,0	33,0	5,0	5,0	2,0
11-12	10,0	2,0	5,0	3,0	3,0	36,0	2,0	6,0	1,0
12-13	14,0	2,0	4,0	1,0	0,0	30,0	4,0	3,0	5,0
13-14	10,0	1,0	7,0	0,0	1,0	43,0	4,0	3,0	3,0
14-15	8,0	1,0	6,0	2,0	1,0	37,0	4,0	4,0	1,0
15-16	8,0	1,0	2,0	2,0	4,0	39,0	5,0	6,0	4,0
16-17	7,0	0,0	4,0	0,0	2,0	38,0	6,0	0,0	3,0
17-18	7,0	0,0	4,0	3,0	0,0	14,0	3,0	0,0	1,0
18-19	9,0	1,0	4,0	1,0	2,0	50,0	2,0	3,0	5,0
19-20	8,0	0,0	4,0	1,0	0,0	32,0	2,0	5,0	4,0
20-21	10,0	1,0	2,0	1,0	2,0	24,0	2,0	1,0	1,0
21-22	1,0	1,0	2,0	1,0	0,0	29,0	1,0	3,0	1,0
22-23	3,0	2,0	2,0	1,0	1,0	21,0	2,0	0,0	0,0
23-24	6,0	0,0	4,0	2,0	1,0	14,0	1,0	1,0	3,0
00-01	0,0	0,0	2,0	0,0	1,0	15,0	0,0	0,0	2,0
01-02	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	7,0	1,0	0,0	0,0
02-03	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	1,0	0,0	0,0
03-04	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	6,0	0,0	0,0	3,0
04-05	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	1,0	0,0	0,0
05-06	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	6,0	0,0	0,0	3,0
06-07	42,0	0,0	5,0	1,0	6,0	28,0	4,0	1,0	7,0
07-07	184,0	22,0	78,0	28,0	27,0	593,0	56,0	49,0	128,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 11: Krankentransportfahrten von RTW/KTW absolut vor Zuteilung von Krankentransporten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung in den Versorgungsbe-
reichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg
(Wümme)

Stundenintervall	01 Bremervörde	02 Gnarrenburg	03 Zeven	04 Sittensen	05 Tarmstedt	06 Rotenburg (Wümme)	07 Lauenbrück	08 Sottrum	09 Visselhövede
MONTAG - DONNERSTAG									
07 - 08	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
08 - 09	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
09 - 10	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
10 - 11	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
11 - 12	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
12 - 13	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
13 - 14	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
14 - 15	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
15 - 16	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
16 - 17	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
17 - 18	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
18 - 19	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
19 - 20	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	nein
20 - 21	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	nein
21 - 22	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	nein
22 - 23	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	nein
23 - 24	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
00 - 01	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
01 - 02	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
02 - 03	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
03 - 04	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
04 - 05	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
05 - 06	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
06 - 07	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein
FREITAG									
07 - 08	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
08 - 09	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
09 - 10	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
10 - 11	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
11 - 12	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
12 - 13	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
13 - 14	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
14 - 15	nein	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
15 - 16	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
16 - 17	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
17 - 18	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
18 - 19	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
19 - 20	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
20 - 21	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
21 - 22	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
22 - 23	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
23 - 24	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
00 - 01	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
01 - 02	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
02 - 03	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
03 - 04	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
04 - 05	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
05 - 06	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
06 - 07	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
SAMSTAG									
07 - 08	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
08 - 09	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
09 - 10	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
10 - 11	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
11 - 12	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
12 - 13	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
13 - 14	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
14 - 15	ja	ja	ja	nein	nein	nein	ja	nein	nein
15 - 16	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
16 - 17	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
17 - 18	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
18 - 19	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
19 - 20	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
20 - 21	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
21 - 22	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
22 - 23	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja
23 - 24	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
00 - 01	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
01 - 02	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
02 - 03	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
03 - 04	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
04 - 05	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
05 - 06	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
06 - 07	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
SONNTAG/FEIERTAG									
07 - 08	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
08 - 09	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
09 - 10	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
10 - 11	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
11 - 12	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
12 - 13	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
13 - 14	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
14 - 15	ja	ja	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja
15 - 16	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
16 - 17	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
17 - 18	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
18 - 19	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja
19 - 20	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
20 - 21	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
21 - 22	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
22 - 23	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
23 - 24	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
00 - 01	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
01 - 02	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
02 - 03	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
03 - 04	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
04 - 05	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
05 - 06	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
06 - 07	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	nein
ja	Krankentransporte im Stundenintervall mit dem Notfallaufkommen im Versorgungsbereich des Wachenstandortes risikoabhängig bemessen.								
ja	KTP-Vorhaltung für Aufkommen im Stundenintervall wird im Rahmen der KTP-Bemessung frequenzabhängig bemessen.								

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 12: Zuteilungsschema von Krankentransportfahrten zum Notfallfahrtaufkommen in den Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Stundenintervall	01 Bremervörde	02 Gnarrenburg	03 Zeven	04 Sittensen	05 Tarmstedt	06 Rotenburg (Wümme)	07 Lauenbrück	08 Sottrum	09 Visselhövede
MONTAG - DONNERSTAG									
07 - 08	46,0	12,0	64,0	26,0	9,0	84,0	49,0	32,0	174,0
08 - 09	69,0	27,0	91,0	42,0	22,0	100,0	83,0	51,0	82,0
09 - 10	94,0	28,0	136,0	66,0	37,0	92,0	87,0	75,0	78,0
10 - 11	96,0	29,0	146,0	41,0	32,0	114,0	101,0	66,0	92,0
11 - 12	103,0	38,0	126,0	47,0	23,0	110,0	96,0	57,0	72,0
12 - 13	72,0	26,0	109,0	47,0	21,0	96,0	112,0	81,0	75,0
13 - 14	63,0	26,0	94,0	42,0	28,0	81,0	69,0	57,0	63,0
14 - 15	48,0	22,0	66,0	35,0	25,0	98,0	45,0	61,0	58,0
15 - 16	157,0	32,0	95,0	29,0	27,0	103,0	71,0	70,0	73,0
16 - 17	152,0	34,0	99,0	39,0	30,0	98,0	70,0	58,0	53,0
17 - 18	102,0	19,0	95,0	32,0	33,0	97,0	63,0	53,0	56,0
18 - 19	95,0	30,0	75,0	35,0	37,0	98,0	64,0	63,0	40,0
19 - 20	94,0	20,0	89,0	23,0	29,0	79,0	44,0	36,0	35,0
20 - 21	74,0	20,0	64,0	29,0	18,0	92,0	45,0	18,0	22,0
21 - 22	78,0	12,0	54,0	17,0	22,0	71,0	51,0	34,0	16,0
22 - 23	58,0	13,0	54,0	27,0	18,0	69,0	24,0	31,0	26,0
23 - 24	36,0	10,0	39,0	15,0	12,0	116,0	23,0	20,0	13,0
00 - 01	43,0	10,0	35,0	15,0	19,0	88,0	22,0	13,0	16,0
01 - 02	31,0	12,0	26,0	11,0	9,0	69,0	18,0	16,0	12,0
02 - 03	23,0	9,0	19,0	18,0	8,0	58,0	15,0	14,0	18,0
03 - 04	25,0	9,0	21,0	8,0	9,0	53,0	26,0	11,0	13,0
04 - 05	30,0	11,0	27,0	12,0	11,0	56,0	15,0	16,0	13,0
05 - 06	18,0	7,0	29,0	16,0	9,0	51,0	16,0	16,0	14,0
06 - 07	32,0	21,0	36,0	16,0	16,0	181,0	41,0	32,0	17,0
07 - 07	1.637,0	477,0	1.689,0	688,0	504,0	2.154,0	1.250,0	981,0	1.134,0
FREITAG									
07 - 08	12,0	4,0	16,0	13,0	1,0	15,0	13,0	10,0	58,0
08 - 09	8,0	7,0	14,0	10,0	4,0	23,0	21,0	18,0	19,0
09 - 10	13,0	9,0	26,0	10,0	3,0	24,0	28,0	21,0	22,0
10 - 11	30,0	6,0	28,0	13,0	10,0	21,0	18,0	10,0	26,0
11 - 12	28,0	7,0	30,0	11,0	7,0	27,0	18,0	15,0	16,0
12 - 13	36,0	8,0	17,0	10,0	4,0	31,0	29,0	30,0	15,0
13 - 14	14,0	4,0	27,0	5,0	3,0	30,0	21,0	15,0	12,0
14 - 15	14,0	4,0	20,0	9,0	8,0	20,0	17,0	21,0	13,0
15 - 16	30,0	4,0	33,0	8,0	4,0	24,0	21,0	27,0	16,0
16 - 17	26,0	3,0	26,0	6,0	6,0	35,0	7,0	14,0	10,0
17 - 18	22,0	5,0	24,0	5,0	9,0	19,0	15,0	9,0	6,0
18 - 19	13,0	9,0	11,0	10,0	19,0	23,0	7,0	13,0	14,0
19 - 20	21,0	7,0	13,0	9,0	7,0	21,0	12,0	6,0	12,0
20 - 21	20,0	3,0	12,0	6,0	2,0	13,0	9,0	13,0	6,0
21 - 22	18,0	6,0	11,0	5,0	3,0	13,0	7,0	7,0	10,0
22 - 23	20,0	1,0	13,0	3,0	6,0	14,0	5,0	14,0	4,0
23 - 24	8,0	4,0	9,0	7,0	4,0	30,0	7,0	5,0	2,0
00 - 01	7,0	4,0	4,0	5,0	2,0	17,0	2,0	4,0	0,0
01 - 02	3,0	4,0	9,0	5,0	2,0	21,0	8,0	5,0	3,0
02 - 03	8,0	1,0	5,0	6,0	0,0	20,0	4,0	4,0	4,0
03 - 04	8,0	2,0	8,0	4,0	2,0	15,0	2,0	2,0	6,0
04 - 05	7,0	3,0	6,0	1,0	3,0	13,0	4,0	7,0	4,0
05 - 06	5,0	3,0	3,0	5,0	4,0	9,0	6,0	3,0	6,0
06 - 07	6,0	5,0	9,0	13,0	1,0	43,0	12,0	11,0	21,0
07 - 07	377,0	113,0	374,0	184,0	115,0	521,0	296,0	284,0	305,0
SAMSTAG									
07 - 08	14,0	7,0	9,0	9,0	4,0	15,0	5,0	5,0	5,0
08 - 09	20,0	2,0	13,0	6,0	3,0	13,0	10,0	6,0	3,0
09 - 10	20,0	1,0	12,0	8,0	6,0	12,0	14,0	4,0	10,0
10 - 11	32,0	6,0	18,0	4,0	15,0	23,0	15,0	6,0	8,0
11 - 12	22,0	7,0	16,0	7,0	7,0	25,0	13,0	4,0	10,0
12 - 13	18,0	6,0	19,0	7,0	5,0	30,0	8,0	11,0	6,0
13 - 14	23,0	4,0	12,0	8,0	7,0	15,0	17,0	9,0	3,0
14 - 15	18,0	8,0	12,0	1,0	4,0	25,0	8,0	3,0	6,0
15 - 16	25,0	3,0	20,0	5,0	10,0	20,0	13,0	6,0	14,0
16 - 17	15,0	6,0	29,0	7,0	7,0	24,0	15,0	13,0	12,0
17 - 18	25,0	6,0	8,0	9,0	4,0	37,0	9,0	17,0	13,0
18 - 19	26,0	10,0	14,0	10,0	9,0	27,0	20,0	11,0	8,0
19 - 20	25,0	3,0	19,0	8,0	10,0	24,0	12,0	11,0	13,0
20 - 21	17,0	2,0	19,0	4,0	6,0	18,0	10,0	8,0	6,0
21 - 22	13,0	5,0	14,0	8,0	3,0	18,0	6,0	7,0	12,0
22 - 23	13,0	3,0	12,0	7,0	4,0	13,0	9,0	12,0	8,0
23 - 24	8,0	6,0	11,0	6,0	11,0	32,0	12,0	7,0	4,0
00 - 01	11,0	0,0	9,0	5,0	3,0	25,0	6,0	9,0	7,0
01 - 02	12,0	5,0	4,0	4,0	4,0	32,0	1,0	7,0	2,0
02 - 03	6,0	3,0	5,0	1,0	4,0	22,0	3,0	11,0	4,0
03 - 04	7,0	2,0	10,0	3,0	4,0	16,0	5,0	4,0	1,0
04 - 05	5,0	3,0	11,0	1,0	5,0	20,0	6,0	2,0	5,0
05 - 06	8,0	3,0	5,0	5,0	3,0	15,0	3,0	3,0	3,0
06 - 07	4,0	2,0	3,0	2,0	3,0	24,0	10,0	4,0	4,0
07 - 07	388,0	103,0	304,0	145,0	141,0	526,0	230,0	180,0	167,0
SONNTAG/FEIERTAG									
07 - 08	12,0	3,0	12,0	3,0	4,0	15,0	8,0	5,0	14,0
08 - 09	20,0	5,0	18,0	7,0	8,0	26,0	7,0	10,0	11,0
09 - 10	34,0	10,0	36,0	7,0	10,0	20,0	11,0	8,0	10,0
10 - 11	35,0	10,0	28,0	13,0	11,0	29,0	13,0	11,0	18,0
11 - 12	23,0	12,0	28,0	10,0	13,0	24,0	11,0	6,0	13,0
12 - 13	33,0	5,0	21,0	11,0	3,0	28,0	9,0	12,0	20,0
13 - 14	31,0	9,0	18,0	10,0	17,0	34,0	10,0	10,0	17,0
14 - 15	21,0	5,0	25,0	12,0	5,0	29,0	9,0	17,0	5,0
15 - 16	28,0	5,0	20,0	14,0	14,0	28,0	15,0	13,0	18,0
16 - 17	28,0	5,0	23,0	17,0	9,0	22,0	9,0	13,0	11,0
17 - 18	29,0	7,0	31,0	14,0	9,0	31,0	14,0	14,0	17,0
18 - 19	22,0	10,0	22,0	6,0	6,0	36,0	16,0	16,0	13,0
19 - 20	21,0	4,0	20,0	13,0	9,0	29,0	15,0	16,0	5,0
20 - 21	25,0	6,0	15,0	11,0	10,0	14,0	11,0	11,0	8,0
21 - 22	18,0	5,0	13,0	13,0	3,0	20,0	17,0	13,0	15,0
22 - 23	19,0	6,0	17,0	7,0	3,0	13,0	11,0	7,0	15,0
23 - 24	9,0	3,0	16,0	9,0	7,0	13,0	13,0	10,0	1,0
00 - 01	11,0	2,0	9,0	1,0	6,0	10,0	5,0	7,0	4,0
01 - 02	10,0	4,0	5,0	6,0	2,0	8,0	7,0	10,0	4,0
02 - 03	9,0	1,0	8,0	7,0	2,0	9,0	3,0	6,0	8,0
03 - 04	10,0	2,0	11,0	3,0	2,0	7,0	6,0	5,0	7,0
04 - 05	4,0	2,0	4,0	4,0	6,0	12,0	5,0	1,0	5,0
05 - 06	2,0	4,0	8,0	5,0	3,0	14,0	9,0	0,0	3,0
06 - 07	10,0	2,0	13,0	3,0	8,0	7,0	8,0	9,0	4,0
07 - 07	464,0	127,0	419,0	207,0	180,0	478,0	256,0	227,0	246,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 13: Notfallfahrten von RTW/KTW absolut nach Zuteilung von Krankentransporten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung in den Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Rettungswachenversorgungsbereich:		02 Gnarrenburg																																																
		Bemessungsintervall (BI)																																																
		Montag - Donnerstag														Freitag																																		
		7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	
		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																		
		7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	
Bemessungsparameter																																																		
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																		
Erfassungszeitraum										01.03.2020 bis: 28.02.2021																																								
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum					Mo.-Do. 205					Fr. 48					Sa. 49					So./Wf. 63																														
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie					Mo.-Do. 3					Fr. 3					Sa. 3					So./Wf. 3																														
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10										Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																								
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW										Mo.-Do. 10,0					Fr. 10,0					Sa. 10,0					So./Wf. 10,0																									
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW										Mo.-Do. 5,0					Fr. 5,0					Sa. 5,0					So./Wf. 5,0																									
		Montag - Donnerstag														Freitag																																		
		BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI von:		7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI bis:		15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI-Dauer (in Std.)		8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Σ Einsatzfahrten		208	180	89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49	38	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ø Einsatzzeit (in Min.)		75,4	71,4	80,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69,7	76,3	78,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																		
		BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI von:		7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI bis:		15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI-Dauer (in Std.)		8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Σ Einsatzfahrten		41	38	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59	48	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Ø Einsatzzeit (in Min.)		68,4	68,1	73,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73,1	75,8	74,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Bemessungsergebnis ¹																																																		
		Montag - Donnerstag														Freitag																																		
		7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	
1 RTW																																																		
2 RTW																																																		
3 RTW																																																		
4 RTW																																																		
5 RTW																																																		
Wiederkehrzeit in BI		1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																		
		7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	
1 RTW																																																		
2 RTW																																																		
3 RTW																																																		
4 RTW																																																		
5 RTW																																																		
Wiederkehrzeit in BI		2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	
Vorhaltestunden pro Woche					Mo-So/Wf. 168					Mo-Do. 96					Fr. 24					Sa. 24					So./Wf. 24																									
Anteil freier Risikopotentiale					78,4 %																																													
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :										Mo.-Do. 0 Fhz.					Fr. 0 Fhz.					Sa. 0 Fhz.					So./Wf. 0 Fhz.																									
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																		
Anzahl RTW		Montag - Donnerstag														Freitag																																		
		BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1		13.750	19.024	66.601	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14.582	21.831	44.453	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2		262.463	442.002	2.769.410	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	298.852	526.241	1.525.601	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3		6.643.868	13.632.091	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.125.806	16.841.481	69.603.636	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
5		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Anzahl RTW		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																		
		BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1		21.709	25.216	57.258	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16.454	23.634	131.778	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2		552.055	693.972	2.306.084	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	350.216	595.395	8.035.043	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3		18.643.345	25.371.167	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.891.016	19.918.498	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
5		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und
 b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen.
 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 15: Bemessungstabelle für die RW Gnarrenburg (optimierte Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		04 Sittensen																																													
Bemessungsintervall (BI)																																															
Montag - Donnerstag													Freitag																																		
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Samstag													Sonn-/Wochenfeiertag																																		
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Bemessungsparameter																																															
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																															
Erfassungszeitraum													01.03.2020 bis: 28.02.2021																																		
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum													Mo.-Do. 205			Fr. 48			Sa. 49			So./Wf. 63																									
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie													Mo.-Do. 3			Fr. 3			Sa. 3			So./Wf. 3																									
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																															
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10													Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																		
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																															
Sicherheitsniveau beim 1. RTW													Mo.-Do. 10,0			Fr. 10,0			Sa. 10,0			So./Wf. 10,0																									
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW													Mo.-Do. 5,0			Fr. 5,0			Sa. 5,0			So./Wf. 5,0																									
Montag - Donnerstag													Freitag																																		
BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-													
BI von:		7		15		23		-		-		7		15		23		-		-		-		7		15		23		-		-		-													
BI bis:		15		23		7		-		-		15		23		7		-		-		-		15		23		7		-		-		-													
BI-Dauer (in Std.)		8		8		8		-		-		8		8		8		-		-		-		8		8		8		-		-		-													
Σ Einsatzfahrten		346		231		111		-		-		81		57		46		-		-		-		81		57		46		-		-		-													
Ø Einsatzzeit (in Min.)		81,6		74,7		70,3		-		-		75,6		66,2		66,7		-		-		-		75,6		66,2		66,7		-		-		-													
Samstag													Sonn-/Wochenfeiertag																																		
BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-													
BI von:		7		15		23		-		-		7		15		23		-		-		-		7		15		23		-		-		-													
BI bis:		15		23		7		-		-		15		23		7		-		-		-		15		23		7		-		-		-													
BI-Dauer (in Std.)		8		8		8		-		-		8		8		8		-		-		-		8		8		8		-		-		-													
Σ Einsatzfahrten		60		58		27		-		-		73		96		38		-		-		-		73		96		38		-		-		-													
Ø Einsatzzeit (in Min.)		67,3		68,7		73,0		-		-		76,0		74,2		65,9		-		-		-		76,0		74,2		65,9		-		-		-													
Bemessungsergebnis ¹																																															
Montag - Donnerstag													Freitag																																		
1 RTW	2 RTW	3 RTW	4 RTW	5 RTW	Wiederkehrzeit in BI																		1 RTW	2 RTW	3 RTW	4 RTW	5 RTW	Wiederkehrzeit in BI																			
1 RTW	2 RTW	3 RTW	4 RTW	5 RTW	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61
Samstag													Sonn-/Wochenfeiertag																																		
1 RTW	2 RTW	3 RTW	4 RTW	5 RTW	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	
Vorhaltestunden pro Woche													Mo-So/Wf. 216			Mo-Do. 128			Fr. 32			Sa. 24			So./Wf. 32																						
Anteil freier Risikopotentiale													76,2 %																																		
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :													Mo.-Do. 0 Fhz.			Fr. 0 Fhz.			Sa. 0 Fhz.			So./Wf. - 1 Fhz.																									
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																															
Anzahl RTW		Montag - Donnerstag											Freitag																																		
BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-													
1		4.988		11.369		49.117		-		-		5.311		11.461		17.120		-		-		-		5.311		11.461		17.120		-		-		-													
2		53.441		197.457		1.871.320		-		-		61.296		212.885		390.086		-		-		-		61.296		212.885		390.086		-		-		-													
3		755.929		4.545.430		94.807.587		-		-		934.730		5.242.962		11.797.869		-		-		-		934.730		5.242.962		11.797.869		-		-		-													
4		13.299.984		#####		-		-		-		17.736.188		-		-		-		-		-		17.736.188		-		-		-		-		-													
5		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-													
6		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-													
7		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-													
Anzahl RTW		Samstag											Sonn-/Wochenfeiertag																																		
BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-		BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-													
1		10.657		11.161		45.817		-		-		10.626		6.510		42.276		-		-		-		10.626		6.510		42.276		-		-		-													
2		188.934		200.564		1.652.750		-		-		176.553		84.597		1.541.105		-		-		-		176.553		84.597		1.541.105		-		-		-													
3		4.439.987		4.778.170		79.268.896		-		-		3.887.055		1.454.099		74.696.714		-		-		-		3.887.055		1.454.099		74.696.714		-		-		-													
4		#####		#####		-		-		-		#####		31.116.591		-		-		-		-		#####		31.116.591		-		-		-		-													
5		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-													
6		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-													
7		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-		-													
<p>1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und</p> <p>b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen.</p> <p>2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.</p>																																															
© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021																																															

Tab. 17: Bemessungstabelle für die RW Sittensen (optimierte Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		05 Tarmstedt																																													
		Bemessungsintervall (BI)																																													
		Montag - Donnerstag														Freitag																															
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																															
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Bemessungsparameter																																															
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																															
Erfassungszeitraum															01.03.2020 bis: 28.02.2021																																
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum															Mo.-Do. 205			Fr. 48			Sa. 49			So./Wf. 63																							
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie															Mo.-Do. 3			Fr. 3			Sa. 3			So./Wf. 3																							
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																															
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10															Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																															
Sicherheitsniveau beim 1. RTW															Mo.-Do. 10,0			Fr. 10,0			Sa. 10,0			So./Wf. 10,0																							
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW															Mo.-Do. 5,0			Fr. 5,0			Sa. 5,0			So./Wf. 5,0																							
		Montag - Donnerstag														Freitag																															
		BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI von:		7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI bis:		15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI-Dauer (in Std.)		8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Σ Einsatzfahrten		197	214	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41	56	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Ø Einsatzzeit (in Min.)		79,0	77,9	75,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80,7	73,8	83,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																															
		BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
BI von:		7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI bis:		15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI-Dauer (in Std.)		8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Σ Einsatzfahrten		51	53	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71	73	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Ø Einsatzzeit (in Min.)		79,7	71,4	76,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85,9	77,6	87,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Bemessungsergebnis ¹																																															
		Montag - Donnerstag														Freitag																															
1 RTW		[Green]														[Green]																															
2 RTW		[Green]														[Green]																															
3 RTW		[Green]														[Green]																															
4 RTW		[Green]														[Green]																															
5 RTW		[Green]														[Green]																															
Wiederkehrzeit in BI		15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18		
		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																															
1 RTW		[Green]														[Green]																															
2 RTW		[Green]														[Green]																															
3 RTW		[Green]														[Green]																															
4 RTW		[Green]														[Green]																															
5 RTW		[Green]														[Green]																															
Wiederkehrzeit in BI		12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10		
Vorhaltestunden pro Woche		Mo-So/Wf. 168						Mo-Do. 96						Fr. 24			Sa. 24			So./Wf. 24																											
Anteil freier Risikopotentiale		70,3 %																																													
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :		Mo.-Do. 0 Fhz.						Fr. 0 Fhz.			Sa. 0 Fhz.			So./Wf. 0 Fhz.																																	
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																															
Anzahl RTW		Montag - Donnerstag														Freitag																															
1		14.611	12.657	64.579	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17.926	10.765	84.979	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2		280.872	227.483	2.722.374	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	378.919	182.861	3.910.259	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3		7.160.436	5.420.291	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.627.528	4.116.587	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4		-	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
5		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Anzahl RTW		Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																															
1		12.461	12.778	23.847	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.059	10.434	35.928	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2		219.398	241.378	600.770	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152.292	169.869	1.041.458	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3		5.120.480	6.046.669	20.098.497	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.053.298	3.663.926	40.110.820	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4		#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76.256.675	98.469.965	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.																																															

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 18: Bemessungstabelle für die RW Tarmstedt (optimierte Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:																			08 Sottrum																												
Bemessungsintervall (BI)																																															
Montag - Donnerstag																			Freitag																												
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Samstag																			Sonn-/Wochenfeiertag																												
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Bemessungsparameter																																															
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																															
Erfassungszeitraum																			01.03.2020 bis: 28.02.2021																												
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum																			Mo.-Do. 205 Fr. 48 Sa. 49 So./Wf. 63																												
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie																			Mo.-Do. 3 Fr. 3 Sa. 3 So./Wf. 3																												
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																			Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																												
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																															
Sicherheitsniveau beim 1. RTW																			Mo.-Do. 10,0 Fr. 10,0 Sa. 10,0 So./Wf. 10,0																												
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW																			Mo.-Do. 5,0 Fr. 5,0 Sa. 5,0 So./Wf. 5,0																												
Montag - Donnerstag																			Freitag																												
BI 1																			BI 1																												
BI 2																			BI 2																												
BI 3																			BI 3																												
BI von:																																															
BI bis:																																															
BI-Dauer (in Std.)																																															
Σ Einsatzfahrten																																															
Ø Einsatzzeit (in Min.)																																															
Samstag																			Sonn-/Wochenfeiertag																												
BI 1																			BI 1																												
BI 2																			BI 2																												
BI 3																			BI 3																												
BI von:																																															
BI bis:																																															
BI-Dauer (in Std.)																																															
Σ Einsatzfahrten																																															
Ø Einsatzzeit (in Min.)																																															
Bemessungsergebnis ¹																																															
Montag - Donnerstag																			Freitag																												
1 RTW																																															
2 RTW																																															
3 RTW																																															
4 RTW																																															
5 RTW																																															
Wiederkehrzeit in BI																																															
Samstag																			Sonn-/Wochenfeiertag																												
1 RTW																																															
2 RTW																																															
3 RTW																																															
4 RTW																																															
5 RTW																																															
Wiederkehrzeit in BI																																															
Vorhaltestunden pro Woche																			Mo-So/Wf. 236 Mo-Do. 144 Fr. 36 Sa. 28 So./Wf. 28																												
Anteil freier Risikopotentiale																			75,9 %																												
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :																			Mo.-Do. 0 Fhz. Fr. 0 Fhz. Sa. 0 Fhz. So./Wf. 0 Fhz.																												
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																															
Montag - Donnerstag																			Freitag																												
BI 1																			BI 1																												
BI 2																			BI 2																												
BI 3																			BI 3																												
1																																															
2																																															
3																																															
4																																															
5																																															
Samstag																			Sonn-/Wochenfeiertag																												
BI 1																			BI 1																												
BI 2																			BI 2																												
BI 3																			BI 3																												
1																																															
2																																															
3																																															
4																																															
5																																															

1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und
 b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen.
 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.

Tab. 21: Bemessungstabelle für die RW Sottrum (optimierte Notfallrettung)

2.2.3 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Krankentransportvorhaltung

Die Planungsparameter der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Krankentransportvorhaltung im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) werden in Kap. 2.2.3.1 vorgestellt. In Kap. 2.2.3.2 erfolgt die frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der Krankentransportvorhaltung nach Zusammenlegung von Versorgungsbereichen (optimierte Krankentransportvorhaltung).

2.2.3.1 Planungsparameter der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung

Da im Rahmen der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung zur Optimierung der Notfallvorhaltung entsprechend dem Zuordnungsschema in Tab. 12 Krankentransportfahrten mitbemessen worden sind, reduziert sich das Aufkommen an Krankentransportfahrten für die frequenzabhängige Fahrzeugbemessung für ausgewählte Stundenintervalle in den Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme). Tab. 23 enthält das Aufkommen an Krankentransportfahrten von RTW/KTW absolut nach der Zuordnung von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die Versorgungsbereiche der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme).

Für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) erfolgt eine getrennte Fahrzeugvorhaltung für das bemessungsrelevante Fernfahrtaufkommen.

Stundenintervall	01 Bremervörde	02 Gnarrenburg	03 Zeven	04 Sittensen	05 Tarmstedt	06 Rotenburg (Wümme)	07 Lauenbrück	08 Sottrum	09 Visselhövede
MONTAG - DONNERSTAG									
07 - 08	94,0	4,0	-	-	-	58,0	-	-	-
08 - 09	113,0	7,0	-	-	-	137,0	-	-	-
09 - 10	226,0	18,0	-	-	-	220,0	-	-	-
10 - 11	203,0	22,0	-	-	-	229,0	-	-	-
11 - 12	167,0	13,0	-	-	-	291,0	-	-	-
12 - 13	166,0	9,0	-	-	-	441,0	-	-	-
13 - 14	92,0	4,0	-	-	-	301,0	-	-	-
14 - 15	111,0	2,0	-	-	-	218,0	-	-	-
15 - 16	-	-	-	3,0	-	225,0	-	-	-
16 - 17	-	-	-	4,0	-	176,0	-	-	-
17 - 18	-	-	-	2,0	-	177,0	-	-	-
18 - 19	-	-	-	4,0	-	268,0	-	-	-
19 - 20	-	-	-	4,0	-	117,0	-	-	19,0
20 - 21	-	-	-	4,0	-	94,0	-	-	5,0
21 - 22	-	-	-	4,0	-	76,0	-	-	2,0
22 - 23	-	-	-	4,0	-	67,0	-	-	3,0
23 - 24	8,0	-	4,0	-	-	-	-	-	1,0
00 - 01	11,0	-	3,0	-	-	-	-	-	1,0
01 - 02	12,0	-	4,0	-	-	-	-	-	2,0
02 - 03	7,0	-	2,0	-	-	-	-	-	3,0
03 - 04	6,0	-	2,0	-	-	-	-	-	1,0
04 - 05	4,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
05 - 06	6,0	-	2,0	-	-	-	-	-	4,0
06 - 07	98,0	-	13,0	-	-	-	-	-	187,0
07 - 07	1.324,0	79,0	30,0	29,0	0,0	3.095,0	0,0	0,0	228,0
FREITAG									
07 - 08	26,0	0,0	-	-	2,0	9,0	-	-	-
08 - 09	22,0	5,0	-	-	1,0	34,0	-	-	-
09 - 10	51,0	4,0	-	-	1,0	51,0	-	-	-
10 - 11	44,0	0,0	-	-	3,0	51,0	-	-	-
11 - 12	43,0	2,0	-	-	1,0	63,0	-	-	-
12 - 13	27,0	0,0	-	-	4,0	137,0	-	-	-
13 - 14	20,0	0,0	-	-	1,0	86,0	-	-	-
14 - 15	24,0	2,0	-	-	2,0	66,0	-	-	-
15 - 16	-	-	-	-	-	69,0	-	-	-
16 - 17	-	-	-	-	-	45,0	-	-	-
17 - 18	-	-	-	-	-	60,0	-	-	-
18 - 19	-	-	-	-	-	95,0	-	-	-
19 - 20	-	-	-	-	-	36,0	-	-	-
20 - 21	-	-	-	-	-	25,0	-	-	-
21 - 22	-	-	-	-	-	23,0	-	-	-
22 - 23	-	-	-	-	-	19,0	-	-	-
23 - 24	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-
00 - 01	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
01 - 02	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
02 - 03	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
03 - 04	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
04 - 05	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
05 - 06	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
06 - 07	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-
07 - 07	275,0	13,0	0,0	0,0	15,0	869,0	0,0	0,0	0,0
SAMSTAG									
07 - 08	-	-	-	3,0	0,0	7,0	-	6,0	24,0
08 - 09	-	-	-	2,0	1,0	21,0	-	4,0	1,0
09 - 10	-	-	-	1,0	1,0	32,0	-	3,0	0,0
10 - 11	-	-	-	1,0	2,0	51,0	-	1,0	0,0
11 - 12	-	-	-	0,0	2,0	52,0	-	3,0	4,0
12 - 13	-	-	-	2,0	1,0	45,0	-	3,0	2,0
13 - 14	-	-	-	0,0	0,0	36,0	-	4,0	1,0
14 - 15	-	-	-	2,0	1,0	41,0	-	3,0	3,0
15 - 16	-	-	-	3,0	-	43,0	-	-	-
16 - 17	-	-	-	3,0	-	35,0	-	-	-
17 - 18	-	-	-	1,0	-	9,0	-	-	-
18 - 19	-	-	-	1,0	-	47,0	-	-	-
19 - 20	-	-	-	3,0	-	35,0	-	-	-
20 - 21	-	-	-	0,0	-	23,0	-	-	-
21 - 22	-	-	-	1,0	-	21,0	-	-	-
22 - 23	-	-	-	0,0	-	24,0	-	-	-
23 - 24	4,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-
00 - 01	4,0	-	3,0	-	-	-	-	-	-
01 - 02	0,0	-	2,0	-	-	-	-	-	-
02 - 03	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-
03 - 04	2,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-
04 - 05	1,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
05 - 06	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
06 - 07	5,0	-	3,0	-	-	-	-	-	-
07 - 07	17,0	0,0	11,0	23,0	8,0	522,0	0,0	27,0	35,0
SONNTAG/FEIERTAG									
07 - 08	-	-	-	3,0	-	13,0	1,0	2,0	-
08 - 09	-	-	-	1,0	-	27,0	1,0	5,0	-
09 - 10	-	-	-	1,0	-	29,0	4,0	1,0	-
10 - 11	-	-	-	4,0	-	33,0	5,0	5,0	-
11 - 12	-	-	-	3,0	-	36,0	2,0	6,0	-
12 - 13	-	-	-	1,0	-	30,0	4,0	3,0	-
13 - 14	-	-	-	0,0	-	43,0	4,0	3,0	-
14 - 15	-	-	-	2,0	-	37,0	4,0	4,0	-
15 - 16	-	-	-	-	-	39,0	-	-	-
16 - 17	-	-	-	-	-	38,0	-	-	-
17 - 18	-	-	-	-	-	14,0	-	-	-
18 - 19	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-
19 - 20	-	-	-	-	-	32,0	-	-	-
20 - 21	-	-	-	-	-	24,0	-	-	4,0
21 - 22	-	-	-	-	-	29,0	-	-	1,0
22 - 23	-	-	-	-	-	21,0	-	-	0,0
23 - 24	6,0	-	-	-	-	14,0	-	-	3,0
00 - 01	0,0	-	-	-	-	15,0	-	-	2,0
01 - 02	1,0	-	-	-	-	7,0	-	-	0,0
02 - 03	1,0	-	-	-	-	14,0	-	-	0,0
03 - 04	2,0	-	-	-	-	6,0	-	-	3,0
04 - 05	0,0	-	-	-	-	8,0	-	-	0,0
05 - 06	0,0	-	-	-	-	6,0	-	-	3,0
06 - 07	42,0	-	-	-	-	28,0	-	-	70,0
07 - 07	52,0	0,0	0,0	15,0	0,0	593,0	25,0	29,0	87,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 23: Krankentransportfahrten von RTW/KTW absolut nach Zuteilung von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugmessung in den Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.2.3.2 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der Krankentransportvorhaltung nach Zusammenlegung von Versorgungsbereichen (optimierte Krankentransportvorhaltung)

Bei der Bemessung der Krankentransportvorhaltung im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) zeigt sich, dass die Krankentransportvorhaltung zum Teil wirtschaftlicher durch eine räumlich zusammengelegte Krankentransportvorhaltung sicherzustellen ist.

Im Landkreis Rotenburg (Wümme) ergibt sich eine Vorhaltung für den Krankentransport von einem KTW rund um die Uhr sowie bis zu weiteren drei zeitabhängigen KTW von Montag bis Freitag bzw. von einem KTW an Samstagen.

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit [.]	mittlere Einsatzzeit [Min]	Einsatzzeitbedarf					Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung [Anzahl]	Erwartete Einsatzauslastung [Prozent]
	von [Uhr]	bis [Uhr]			aus Meldehäufigkeit [Min]	maximal ohne Übertrag [Min]	maximal mit Übertrag [Min]	maximal bedienbar [Min]	Übertrag auf Folgestunde [Min]		
	1	2			3	4,0	5	6	7		
Vorhaltung für Krankentransporte											
Montag - Donnerstag	7 - 8		0,7610	68,9	52,4	60,6	60,6	120,0	0,0	2	50,5 %
	8 - 9		1,2537	68,9	86,4	82,0	82,0	120,0	0,0	2	68,3 %
	9 - 10		2,2634	68,9	156,0	147,0	147,0	180,0	0,0	3	81,7 %
	10 - 11		2,2146	68,9	152,6	153,0	153,0	180,0	0,0	3	85,0 %
	11 - 12		2,2976	68,9	158,3	157,6	157,6	180,0	0,0	3	87,5 %
	12 - 13		3,0049	68,9	207,1	200,8	200,8	180,0	20,8	3	100,0 %
	13 - 14		1,9366	68,9	133,5	143,0	163,7	180,0	0,0	3	91,0 %
	14 - 15		1,6146	68,9	111,3	114,1	114,1	120,0	0,0	2	95,1 %
	15 - 16		1,1122	72,3	80,4	81,1	81,1	120,0	0,0	2	67,6 %
	16 - 17		0,8780	72,3	63,5	66,3	66,3	120,0	0,0	2	55,3 %
	17 - 18		0,8732	72,3	63,1	63,2	63,2	120,0	0,0	2	52,6 %
	18 - 19		1,3268	72,3	95,9	90,3	90,3	120,0	0,0	2	75,3 %
	19 - 20		0,6829	72,3	49,4	57,3	57,3	60,0	0,0	1	95,4 %
	20 - 21		0,5024	72,3	36,3	38,5	38,5	60,0	0,0	1	64,2 %
	21 - 22		0,4000	72,3	28,9	30,2	30,2	60,0	0,0	1	50,3 %
	22 - 23		0,3610	72,3	26,1	26,6	26,6	60,0	0,0	1	44,3 %
	23 - 24		0,0634	70,2	4,5	8,2	8,2	60,0	0,0	1	13,7 %
	0 - 1		0,0732	70,2	5,1	5,0	5,0	60,0	0,0	1	8,4 %
	1 - 2		0,0878	70,2	6,2	6,0	6,0	60,0	0,0	1	10,0 %
2 - 3		0,0585	70,2	4,1	4,4	4,4	60,0	0,0	1	7,4 %	
3 - 4		0,0439	70,2	3,1	3,2	3,2	60,0	0,0	1	5,4 %	
4 - 5		0,0195	70,2	1,4	1,6	1,6	60,0	0,0	1	2,7 %	
5 - 6		0,0585	70,2	4,1	3,7	3,7	60,0	0,0	1	6,2 %	
6 - 7		1,4537	70,2	102,1	87,8	87,8	120,0	0,0	2	73,2 %	
Mo - Do Gesamt			23,3415		1.631,6	1.631,6	2.520,0	20,8			64,7 %
Freitag	7 - 8		0,7708	69,5	53,6	46,7	46,7	120,0	0,0	2	38,9 %
	8 - 9		1,2917	69,5	89,8	84,8	84,8	120,0	0,0	2	70,7 %
	9 - 10		2,2292	69,5	154,9	146,0	146,0	180,0	0,0	3	81,1 %
	10 - 11		2,0417	69,5	141,9	143,7	143,7	180,0	0,0	3	79,8 %
	11 - 12		2,2708	69,5	157,8	155,7	155,7	180,0	0,0	3	86,5 %
	12 - 13		3,5000	69,5	243,3	231,6	231,6	240,0	0,0	4	96,5 %
	13 - 14		2,2292	69,5	154,9	167,0	167,0	180,0	0,0	3	92,8 %
	14 - 15		1,9583	69,5	136,1	138,7	138,7	180,0	0,0	3	77,0 %
	15 - 16		1,4375	72,3	104,0	104,9	104,9	120,0	0,0	2	87,4 %
	16 - 17		0,9375	72,3	67,8	74,0	74,0	120,0	0,0	2	61,7 %
	17 - 18		1,2500	72,3	90,4	86,6	86,6	120,0	0,0	2	72,1 %
	18 - 19		1,9792	72,3	143,2	134,2	134,2	120,0	14,2	2	100,0 %
	19 - 20		0,7500	72,3	54,3	69,4	83,6	120,0	0,0	2	69,7 %
	20 - 21		0,5208	72,3	37,7	40,5	40,5	60,0	0,0	1	67,5 %
	21 - 22		0,4792	72,3	34,7	35,2	35,2	60,0	0,0	1	58,6 %
	22 - 23		0,3958	72,3	28,6	29,7	29,7	60,0	0,0	1	49,4 %
	23 - 24		0,0625	64,2	4,0	8,6	8,6	60,0	0,0	1	14,4 %
	0 - 1		0,0833	64,2	5,4	5,3	5,3	60,0	0,0	1	8,8 %
	1 - 2		0,0417	64,2	2,7	2,9	2,9	60,0	0,0	1	4,8 %
2 - 3		0,0000	64,2	0,0	0,2	0,2	60,0	0,0	1	0,3 %	
3 - 4		0,0417	64,2	2,7	2,5	2,5	60,0	0,0	1	4,2 %	
4 - 5		0,0417	64,2	2,7	2,7	2,7	60,0	0,0	1	4,5 %	
5 - 6		0,0000	64,2	0,0	0,2	0,2	60,0	0,0	1	0,3 %	
6 - 7		0,1042	64,2	6,7	6,3	6,3	60,0	0,0	1	10,4 %	
Fr Gesamt			24,4167		1.717,1	1.717,1	2.640,0	14,2			65,0 %

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 24: Bemessung der bedarfsgerechten Vorhaltung zur Bedienung der frequenzabhängig zu bemessenden KTW-Fahrten im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) - Zentrale Bemessung

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit [.]	mittlere Einsatzzeit [Min]	Einsatzzeitbedarf				Übertrag auf Folgestunde [Min]	Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung [Anzahl]	Erwartete Einsatzauslastung [Prozent]
	von [Uhr]	bis [Uhr]			aus Meldehäufigkeit [Min]	maximal ohne Übertrag [Min]	maximal mit Übertrag [Min]	maximal bedienbar [Min]			
	1	2			3	4,0	5	6			
Vorhaltung für Krankentransporte											
Samstag	7 - 8	0,8163	67,8	55,3	50,2	50,2	60,0	0,0	1	83,7 %	
	8 - 9	0,5918	67,8	40,1	41,8	41,8	60,0	0,0	1	69,7 %	
	9 - 10	0,7551	67,8	51,2	49,9	49,9	60,0	0,0	1	83,2 %	
	10 - 11	1,1224	67,8	76,1	73,2	73,2	120,0	0,0	2	61,0 %	
	11 - 12	1,2449	67,8	84,3	83,4	83,4	120,0	0,0	2	69,5 %	
	12 - 13	1,0816	67,8	73,3	74,6	74,6	120,0	0,0	2	62,1 %	
	13 - 14	0,8367	67,8	56,7	58,6	58,6	120,0	0,0	2	48,8 %	
	14 - 15	1,0204	67,8	69,1	67,7	67,7	120,0	0,0	2	56,4 %	
	15 - 16	0,9388	67,2	63,1	64,2	64,2	120,0	0,0	2	53,5 %	
	16 - 17	0,7755	67,2	52,2	53,3	53,3	60,0	0,0	1	88,9 %	
	17 - 18	0,2041	67,2	13,7	17,9	17,9	60,0	0,0	1	29,8 %	
	18 - 19	0,9796	67,2	65,9	60,3	60,3	60,0	0,3	1	100,0 %	
	19 - 20	0,7755	67,2	52,2	53,6	53,9	60,0	0,0	1	89,8 %	
	20 - 21	0,4694	67,2	31,6	33,8	33,8	60,0	0,0	1	56,3 %	
	21 - 22	0,4490	67,2	30,2	30,3	30,3	60,0	0,0	1	50,6 %	
	22 - 23	0,4898	67,2	32,9	32,6	32,6	60,0	0,0	1	54,4 %	
	23 - 24	0,1020	67,6	6,9	9,7	9,7	60,0	0,0	1	16,1 %	
	0 - 1	0,1429	67,6	9,7	9,3	9,3	60,0	0,0	1	15,6 %	
	1 - 2	0,0408	67,6	2,8	3,5	3,5	60,0	0,0	1	5,9 %	
	2 - 3	0,0408	67,6	2,8	2,8	2,8	60,0	0,0	1	4,6 %	
	3 - 4	0,0612	67,6	4,1	4,0	4,0	60,0	0,0	1	6,6 %	
4 - 5	0,0204	67,6	1,4	1,7	1,7	60,0	0,0	1	2,8 %		
5 - 6	0,0000	67,6	0,0	0,2	0,2	60,0	0,0	1	0,3 %		
6 - 7	0,1633	67,6	11,0	9,8	9,8	60,0	0,0	1	16,3 %		
Sa Gesamt		13,1224		886,4	886,4	1.800,0	0,3		49,2 %		
Sonn-/Feiertag	7 - 8	0,3016	71,6	21,6	31,6	31,6	60,0	0,0	1	52,7 %	
	8 - 9	0,5397	71,6	38,7	35,9	35,9	60,0	0,0	1	59,8 %	
	9 - 10	0,5556	71,6	39,8	39,6	39,6	60,0	0,0	1	66,0 %	
	10 - 11	0,7460	71,6	53,4	51,2	51,2	60,0	0,0	1	85,4 %	
	11 - 12	0,7460	71,6	53,4	53,4	53,4	60,0	0,0	1	89,1 %	
	12 - 13	0,6032	71,6	43,2	44,9	44,9	60,0	0,0	1	74,8 %	
	13 - 14	0,7937	71,6	56,9	54,6	54,6	60,0	0,0	1	91,1 %	
	14 - 15	0,7460	71,6	53,4	54,0	54,0	60,0	0,0	1	90,0 %	
	15 - 16	0,6190	63,6	39,4	45,8	45,8	60,0	0,0	1	76,4 %	
	16 - 17	0,6032	63,6	38,4	38,4	38,4	60,0	0,0	1	64,0 %	
	17 - 18	0,2222	63,6	14,1	15,5	15,5	60,0	0,0	1	25,9 %	
	18 - 19	0,7937	63,6	50,5	48,4	48,4	60,0	0,0	1	80,7 %	
	19 - 20	0,5714	63,6	36,3	37,2	37,2	60,0	0,0	1	61,9 %	
	20 - 21	0,3968	63,6	25,2	25,9	25,9	60,0	0,0	1	43,1 %	
	21 - 22	0,4762	63,6	30,3	30,0	30,0	60,0	0,0	1	50,0 %	
	22 - 23	0,3333	63,6	21,2	21,7	21,7	60,0	0,0	1	36,2 %	
	23 - 24	0,3651	66,1	24,1	23,1	23,1	60,0	0,0	1	38,5 %	
	0 - 1	0,2698	66,1	17,8	18,4	18,4	60,0	0,0	1	30,7 %	
	1 - 2	0,1270	66,1	8,4	9,3	9,3	60,0	0,0	1	15,4 %	
	2 - 3	0,2381	66,1	15,7	15,1	15,1	60,0	0,0	1	25,1 %	
	3 - 4	0,1746	66,1	11,5	11,9	11,9	60,0	0,0	1	19,9 %	
4 - 5	0,1270	66,1	8,4	8,7	8,7	60,0	0,0	1	14,5 %		
5 - 6	0,1429	66,1	9,4	9,3	9,3	60,0	0,0	1	15,6 %		
6 - 7	2,2222	66,1	146,8	134,2	134,2	180,0	0,0	3	74,6 %		
So/Wf Gesamt		12,7143		858,2	858,2	1.560,0	0,0		55,0 %		

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 24 (Fortsetzung)

2.2.3.3 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Fernfahrtvorhaltung

Die zur Bedienung des Fernfahrtaufkommens notwendigen KTW werden eigenständig für das Aufkommen in der Zeit zwischen Montag und Freitag von 07:00 bis 17:00 Uhr frequenzabhängig bemessen. Das verbleibende, nicht eigenständig zu bemessende Fernfahrtaufkommen ist vollständig über das Krankentransportaufkommen mit bemessen worden. Das Ergebnis der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung für die Fernfahrtvorhaltung zeigt Tab. 25.

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit	mittlere Einsatzzeit	Einsatzzeitbedarf					Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung	Erwartete Einsatzauslastung
					aus Meldehäufigkeit	maximal ohne Übertrag	maximal mit Übertrag	maximal bedienbar	Übertrag auf Folgestunde		
	von [Uhr]	bis [Uhr]	[.]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Anzahl]	[Prozent]
1	2		3	4,0	5	6	7	8	9	10	11
Vorhaltung für Krankentransporte											
Montag - Freitag	7 - 8		0,1858	155,9	29,0	11,1	11,1	60,0	0,0	1	18,6 %
	8 - 9		0,1581	155,9	24,6	20,6	20,6	60,0	0,0	1	34,4 %
	9 - 10		0,3518	155,9	54,8	37,3	37,3	60,0	0,0	1	62,1 %
	10 - 11		0,2016	155,9	31,4	38,9	38,9	60,0	0,0	1	64,8 %
	11 - 12		0,1779	155,9	27,7	35,4	35,4	60,0	0,0	1	59,0 %
	12 - 13		0,2688	155,9	41,9	34,0	34,0	60,0	0,0	1	56,7 %
	13 - 14		0,2213	155,9	34,5	35,8	35,8	60,0	0,0	1	59,7 %
	14 - 15		0,1502	155,9	23,4	31,9	31,9	60,0	0,0	1	53,2 %
	15 - 16		0,0000	155,9	0,0	17,0	17,0	60,0	0,0	1	28,3 %
	16 - 17		0,0000	155,9	0,0	5,4	5,4	60,0	0,0	1	9,0 %
	17 - 18		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	18 - 19		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	19 - 20		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	20 - 21		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	21 - 22		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	22 - 23		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	23 - 24		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	0 - 1		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	1 - 2		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	2 - 3		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
3 - 4		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
4 - 5		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
5 - 6		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
6 - 7		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
Mo - Fr Gesamt			1,7154		267,4	267,4	600,0	0,0		44,6 %	

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 25: Bemessung der bedarfsgerechten Vorhaltung zur Bedienung der frequenzabhängig zu bemessenden KTP-Fernfahrten im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.2.4 Zusammenführung der Ergebnisse der Fahrzeugbemessung zu einem Rettungsmittelvorhalteplan

Das Bemessungsergebnis der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung an den Rettungswachen und den Notarztstandorten im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) ist unter Einbeziehung der derzeit bestehenden NEF-Vorhaltung (gemäß Angaben des Trägers des Rettungsdienstes) in Abb. 2 dargestellt.

Die Aufgliederung der dienstplanmäßig vorzuhaltenden Rettungsmittelwochenstunden ergibt sich wie folgt (Soll-Konzept):

RTW (risikoabhängig bemessen)	2.164 Wochenstunden	=	72,5 %
KTW (frequenzabhängig bemessen)	318 Wochenstunden	=	10,6 %
NEF (risikoabhängig bemessen/Vorgabe)	504 Wochenstunden	=	16,9 %
Gesamt (Soll-Konzept)	<u>2.986 Wochenstunden</u>	=	100,0 %

Der Gutachter stellt fest:

- Insgesamt wurde eine Rettungsmittelvorhaltung bemessen, die es gewährleistet, die Leistungen des Rettungsdienstes flächendeckend, gleichmäßig und bedarfsgerecht unter Einhaltung der Eintreffzeit im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) zu erbringen. Das Bemessungsergebnis des Soll-Konzeptes in Höhe von 2.986 Rettungsmittelwochenstunden ergibt entsprechend Tab. 26 gegenüber dem Soll-Konzept 2019 ein Minus von 44 Vorhaltestunde.

Die Optimierungsstufe der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung führt durch die Zuordnung von 3.839 Krankentransportfahrten zur Notfallrettung zu einer Einsparung bei der Fahrzeugvorhaltung im Bereich Krankentransport in Höhe von 96 Fahrzeugwochenstunden (vgl. Tab. 27)

Mit der Ausweisung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung der risikoabhängig bemessenen Vorhaltung (= RTW) und frequenzabhängig bemessenen Vorhaltung (= KTW) ist keine Festlegung auf ein Einsatzsystem getroffen. Einsatztaktische und wirtschaftliche Überlegungen können u. a. im ländlichen Raum dazu führen, im Rahmen einer Mehrzweck-Fahrzeugstrategie auch RTW für den qualifizierten Krankentransport einzusetzen.

Einsatzbereich	Rettungsmittel Typ	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag		Samstag		Sonntag/WF		ø RM- Woch.-Std.
		6	12	18	6	12	18	6	12	18	6	12	18	6	12	
01 Bremervörde	RTW 1	[Green blocks]														168
	RTW 2	[Green blocks]														112
	RTW 3	[Green blocks]														168
02 Gnarrenburg	RTW 4	[Green blocks]														168
	RTW 5	[Green blocks]														112
03 Zeven	RTW 6	[Green blocks]														168
	RTW 7	[Green blocks]														48
04 Sittensen	RTW 8	[Green blocks]														168
	RTW 9	[Green blocks]														168
05 Tarmstedt	RTW 10	[Green blocks]														168
	RTW 11	[Green blocks]														160
06 Rotenburg (Wümme)	RTW 12	[Green blocks]														168
	RTW 13	[Green blocks]														76
07 Lauenbrück	RTW 14	[Green blocks]														168
	RTW 15	[Green blocks]														68
08 Soltrum	RTW 16	[Green blocks]														168
	RTW 17	[Green blocks]														76
09 Visselhövede	RTW 18	[Green blocks]														168
	RTW 19	[Green blocks]														68
KTP Zentral	KTW ¹ 1	[Yellow blocks]														168
	KTW ¹ 2	[Yellow blocks]														72
Fernfahrt ²	KTW ¹ 3	[Yellow blocks]														27
	KTW ¹ 4	[Yellow blocks]														1
NA Rotenburg (Wümme)	KTW 5	[Yellow blocks]														50
	NEF 1	[Blue blocks]														168
NA Bremervörde	NEF 2	[Blue blocks]														168
	NEF 3	[Blue blocks]														168

<p>risikoabhängig bemessene Vorhaltung</p> <p>frequenzabhängig bemessene Vorhaltung</p> <p>Notartzvorhaltung gemäß Angaben der Träger des Rettungsdienstes</p>	<p>Wochenstunden</p> <p>RTW - Risiko 2.164</p> <p>KTW - Frequenz 318</p> <p>NEF - nach Angaben der Träger 504</p> <hr/> <p>Landkreis Rotenburg (Wümme)</p> <p>2.986</p>
---	--

1 = Mit der Ausweisung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung der risikoabhängig bemessenen Vorhaltung (= RTW) und frequenzabhängig bemessenen Vorhaltung (= KTW) ist keine Festlegung auf ein Einsatzsystem getroffen. Einsatztaktische und wirtschaftliche Überlegungen können u.a. im ländlichen Raum dazu führen, im Rahmen einer Mehrzweck-Fahrzeugstrategie auch RTW für den qualifizierten Krankentransport einzusetzen.

2 = Es wird empfohlen, die bemessene Fernfahrtvorhaltung als flexibles Zeitbudget für anfallende Fernfahrten der Leitstelle zur Disposition zu stellen.

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Abb. 2: Bedarfsgerechte Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Konzept) für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)	Soll-Konzept 2019	Soll-Konzept 2021	Veränderung
	RTW aus risikoabhängiger Bemessung		
RTW	2.196	2.164	- 1,46 %
KTW aus frequenzabhängiger Bemessung			
KTW	330	318	- 3,64 %
nach bestehender Fahrzeugvorhaltung			
NEF	504	504	+/- 0,00 %
Fahrzeugvorhaltung gesamt			
RM-Wochenstunden Anteil	3.030 100,00%	2.986 98,55%	- 1,45 %
© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021			

Tab. 26: Vergleich der bemessenen Rettungsmittelvorhaltung zwischen den Soll-Konzepten 2019 und 2021 im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit	mittlere Einsatzzeit	Einsatzzeitbedarf					Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung	Erwartete Einsatzauslastung
	von [Uhr]	bis [Uhr]			aus Meldehäufigkeit	maximal ohne Übertrag	maximal mit Übertrag	maximal bedienbar	Übertrag auf Folgestunde		
			[.]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Anzahl]	[Prozent]
1	2	3	4,0	5	6	7	8	9	10	11	
Vorhaltung für Krankentransporte											
Montag - Donnerstag	7 - 8	1,6878	68,9	116,3	125,3	125,3	180,0	0,0	3	69,6 %	
	8 - 9	1,8927	68,9	130,4	128,6	128,6	180,0	0,0	3	71,4 %	
	9 - 10	3,2585	68,9	224,5	212,4	212,4	240,0	0,0	4	88,5 %	
	10 - 11	3,0878	68,9	212,8	214,3	214,3	240,0	0,0	4	89,3 %	
	11 - 12	2,9756	68,9	205,1	206,1	206,1	300,0	0,0	5	68,7 %	
	12 - 13	3,9268	68,9	270,6	262,1	262,1	300,0	0,0	5	87,4 %	
	13 - 14	2,5512	68,9	175,8	188,1	188,1	240,0	0,0	4	78,4 %	
	14 - 15	2,1122	68,9	145,6	149,5	149,5	180,0	0,0	3	83,0 %	
	15 - 16	1,9854	72,3	143,5	137,9	137,9	180,0	0,0	3	76,6 %	
	16 - 17	1,6049	72,3	116,0	120,7	120,7	180,0	0,0	3	67,0 %	
	17 - 18	1,2537	72,3	90,6	94,9	94,9	180,0	0,0	3	52,7 %	
	18 - 19	1,8537	72,3	134,0	126,6	126,6	180,0	0,0	3	70,3 %	
	19 - 20	1,1122	72,3	80,4	89,5	89,5	120,0	0,0	2	74,6 %	
	20 - 21	0,7415	72,3	53,6	58,1	58,1	60,0	0,0	1	96,9 %	
	21 - 22	0,6244	72,3	45,1	46,6	46,6	60,0	0,0	1	77,6 %	
	22 - 23	0,5268	72,3	38,1	39,3	39,3	60,0	0,0	1	65,5 %	
	23 - 24	0,4488	70,2	31,5	33,4	33,4	60,0	0,0	1	55,7 %	
	0 - 1	0,3317	70,2	23,3	24,5	24,5	60,0	0,0	1	40,8 %	
	1 - 2	0,3317	70,2	23,3	23,3	23,3	60,0	0,0	1	38,8 %	
	2 - 3	0,2439	70,2	17,1	18,0	18,0	60,0	0,0	1	30,1 %	
3 - 4	0,2244	70,2	15,8	16,0	16,0	60,0	0,0	1	26,6 %		
4 - 5	0,1610	70,2	11,3	12,0	12,0	60,0	0,0	1	19,9 %		
5 - 6	0,1805	70,2	12,7	12,5	12,5	60,0	0,0	1	20,8 %		
6 - 7	2,3463	70,2	164,8	142,6	142,6	180,0	0,0	3	79,2 %		
Mo - Do Gesamt		35,4634		2.482,2	2.482,2		3.480,0	0,0		71,3 %	
Freitag	7 - 8	2,1250	69,5	147,7	133,6	133,6	180,0	0,0	3	74,2 %	
	8 - 9	2,0417	69,5	141,9	142,7	142,7	180,0	0,0	3	79,3 %	
	9 - 10	3,2292	69,5	224,4	213,2	213,2	240,0	0,0	4	88,8 %	
	10 - 11	2,8333	69,5	196,9	200,7	200,7	240,0	0,0	4	83,6 %	
	11 - 12	2,9583	69,5	205,6	204,4	204,4	240,0	0,0	4	85,2 %	
	12 - 13	4,3750	69,5	304,1	290,6	290,6	300,0	0,0	5	96,9 %	
	13 - 14	2,8125	69,5	195,5	210,3	210,3	300,0	0,0	5	70,1 %	
	14 - 15	2,4583	69,5	170,9	174,2	174,2	240,0	0,0	4	72,6 %	
	15 - 16	2,3750	72,3	171,8	165,9	165,9	180,0	0,0	3	92,1 %	
	16 - 17	1,4375	72,3	104,0	115,6	115,6	180,0	0,0	3	64,2 %	
	17 - 18	1,5625	72,3	113,0	111,5	111,5	180,0	0,0	3	61,9 %	
	18 - 19	2,2708	72,3	164,3	155,5	155,5	180,0	0,0	3	86,4 %	
	19 - 20	1,0833	72,3	78,4	93,0	93,0	120,0	0,0	2	77,5 %	
	20 - 21	0,8333	72,3	60,3	63,4	63,4	120,0	0,0	2	52,8 %	
	21 - 22	0,6458	72,3	46,7	49,0	49,0	60,0	0,0	1	81,7 %	
	22 - 23	0,6250	72,3	45,2	45,5	45,5	60,0	0,0	1	75,8 %	
	23 - 24	0,5000	64,2	32,1	37,7	37,7	60,0	0,0	1	62,9 %	
	0 - 1	0,4375	64,2	28,1	28,4	28,4	60,0	0,0	1	47,3 %	
	1 - 2	0,3333	64,2	21,4	21,8	21,8	60,0	0,0	1	36,4 %	
	2 - 3	0,0833	64,2	5,4	6,4	6,4	60,0	0,0	1	10,7 %	
3 - 4	0,2083	64,2	13,4	12,9	12,9	60,0	0,0	1	21,4 %		
4 - 5	0,2500	64,2	16,1	15,9	15,9	60,0	0,0	1	26,5 %		
5 - 6	0,1458	64,2	9,4	9,8	9,8	60,0	0,0	1	16,3 %		
6 - 7	1,4583	64,2	93,6	88,1	88,1	120,0	0,0	2	73,4 %		
Fr Gesamt		37,0833		2.590,1	2.590,1		3.540,0	0,0		73,2 %	

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 27: Bemessung Krankentransportfahrten gesamt (ohne Optimierungsstufe der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung)

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit [.]	mittlere Einsatzzeit [Min]	Einsatzzeitbedarf					Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung [Anzahl]	Erwartete Einsatzauslastung [Prozent]
	von [Uhr]	bis [Uhr]			aus Meldehäufigkeit [Min]	maximal ohne Übertrag [Min]	maximal mit Übertrag [Min]	maximal bedienbar [Min]	Übertrag auf Folgestunde [Min]		
Vorhaltung für Krankentransporte											
Samstag	7 - 8		1,0612	67,8	71,9	67,9	67,9	120,0	0,0	2	56,5 %
	8 - 9		0,7959	67,8	53,9	56,0	56,0	120,0	0,0	2	46,7 %
	9 - 10		1,1429	67,8	77,4	74,7	74,7	120,0	0,0	2	62,3 %
	10 - 11		1,6122	67,8	109,2	105,6	105,6	120,0	0,0	2	88,0 %
	11 - 12		1,5918	67,8	107,9	108,0	108,0	120,0	0,0	2	90,0 %
	12 - 13		1,3673	67,8	92,6	94,4	94,4	120,0	0,0	2	78,7 %
	13 - 14		1,1429	67,8	77,4	79,2	79,2	120,0	0,0	2	66,0 %
	14 - 15		1,2245	67,8	83,0	82,3	82,3	120,0	0,0	2	68,6 %
	15 - 16		1,2653	67,2	85,1	85,4	85,4	120,0	0,0	2	71,2 %
	16 - 17		1,0816	67,2	72,7	74,1	74,1	120,0	0,0	2	61,7 %
	17 - 18		0,5510	67,2	37,1	40,9	40,9	120,0	0,0	2	34,1 %
	18 - 19		1,4286	67,2	96,1	89,7	89,7	120,0	0,0	2	74,8 %
	19 - 20		1,2041	67,2	81,0	82,6	82,6	120,0	0,0	2	68,8 %
	20 - 21		0,8367	67,2	56,3	58,9	58,9	60,0	0,0	1	98,2 %
	21 - 22		0,7551	67,2	50,8	51,4	51,4	60,0	0,0	1	85,6 %
	22 - 23		0,7143	67,2	48,0	48,3	48,3	60,0	0,0	1	80,6 %
	23 - 24		0,5918	67,6	40,0	40,7	40,7	60,0	0,0	1	67,8 %
	0 - 1		0,4490	67,6	30,3	31,4	31,4	60,0	0,0	1	52,4 %
	1 - 2		0,5918	67,6	40,0	38,9	38,9	60,0	0,0	1	64,9 %
	2 - 3		0,3061	67,6	20,7	22,9	22,9	60,0	0,0	1	38,1 %
3 - 4		0,2041	67,6	13,8	14,6	14,6	60,0	0,0	1	24,3 %	
4 - 5		0,2857	67,6	19,3	18,7	18,7	60,0	0,0	1	31,2 %	
5 - 6		0,1633	67,6	11,0	12,0	12,0	60,0	0,0	1	19,9 %	
6 - 7		0,5510	67,6	37,2	34,3	34,3	60,0	0,0	1	57,2 %	
Sa Gesamt		20,9184			1.412,9	1.412,9	2.220,0	0,0		63,6 %	
Sonn-/Feiertag	7 - 8		0,5556	71,6	39,8	48,5	48,5	60,0	0,0	1	80,8 %
	8 - 9		0,8254	71,6	59,1	56,0	56,0	60,0	0,0	1	93,3 %
	9 - 10		0,9524	71,6	68,2	66,7	66,7	120,0	0,0	2	55,6 %
	10 - 11		1,1587	71,6	83,0	80,6	80,6	120,0	0,0	2	67,2 %
	11 - 12		1,0794	71,6	77,3	78,2	78,2	120,0	0,0	2	65,2 %
	12 - 13		1,0000	71,6	71,6	72,6	72,6	120,0	0,0	2	60,5 %
	13 - 14		1,1429	71,6	81,9	80,2	80,2	120,0	0,0	2	66,8 %
	14 - 15		1,0159	71,6	72,8	74,2	74,2	120,0	0,0	2	61,9 %
	15 - 16		1,1270	63,6	71,7	79,4	79,4	120,0	0,0	2	66,2 %
	16 - 17		0,9524	63,6	60,6	61,2	61,2	120,0	0,0	2	51,0 %
	17 - 18		0,5079	63,6	32,3	33,9	33,9	120,0	0,0	2	28,3 %
	18 - 19		1,2222	63,6	77,7	75,2	75,2	120,0	0,0	2	62,6 %
	19 - 20		0,8889	63,6	56,5	57,7	57,7	60,0	0,0	1	96,2 %
	20 - 21		0,6984	63,6	44,4	45,1	45,1	60,0	0,0	1	75,2 %
	21 - 22		0,6190	63,6	39,4	39,7	39,7	60,0	0,0	1	66,1 %
	22 - 23		0,5079	63,6	32,3	32,7	32,7	60,0	0,0	1	54,5 %
	23 - 24		0,5079	66,1	33,6	32,3	32,3	60,0	0,0	1	53,9 %
	0 - 1		0,3175	66,1	21,0	22,1	22,1	60,0	0,0	1	36,9 %
	1 - 2		0,1587	66,1	10,5	11,5	11,5	60,0	0,0	1	19,1 %
	2 - 3		0,2540	66,1	16,8	16,2	16,2	60,0	0,0	1	27,0 %
3 - 4		0,1905	66,1	12,6	13,0	13,0	60,0	0,0	1	21,6 %	
4 - 5		0,1429	66,1	9,4	9,7	9,7	60,0	0,0	1	16,2 %	
5 - 6		0,1746	66,1	11,5	11,3	11,3	60,0	0,0	1	18,9 %	
6 - 7		2,4921	66,1	164,7	150,6	150,6	180,0	0,0	3	83,7 %	
So/Wf Gesamt		18,4921			1.248,8	1.248,8	2.160,0	0,0		57,8 %	

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 27 (Fortsetzung)

Zusätzlich zu den bedarfsgerechten 24 Einsatzfahrzeugen sind im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) gemäß Tab. 28 insgesamt 6 Reservefahrzeuge (4 RTW, 1 KTW und 1 NEF) zur Kompensation von Standzeiten wegen Reparatur, Wartung und Umrüstung der Fahrzeuge vorzusehen. Die Reservefahrzeuge sind aus abgeschriebenen Rettungsmitteln zu rekrutieren, soweit diese noch wirtschaftlich betreibbar sind. Insofern ein höherer Bedarf an Reservefahrzeugen angemeldet wird, ist dieser durch eine entsprechende Statistik der Standzeiten zu belegen.

Die Standorte der Reservefahrzeuge sind unter Berücksichtigung bestehender wirtschaftlicher Einstellmöglichkeiten im Rahmen der Umsetzung des Soll-Konzeptes festzulegen. Der Reserve-RTW/KTW dient gleichzeitig im Bedarfsfall als Fahrzeug für Infektionsfahrten. Der empfohlene Reservefahrzeugbestand ist als praxisgerecht zu bewerten.

	Vorgehaltene Einsatzfahrzeuge			Technische Reservefahrzeuge			Gesamtfahrzeugbestand		
	RTW	KTW	NEF	RTW	KTW	NEF	RTW	KTW	NEF
Soll-Bedarf	16	5	3	4	1	1	20	6	4
© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021									

Tab. 28: Soll-Bedarf an bedarfsgerechten Fahrzeugen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.3 Fahrzeugbemessung mit sieben Wachenstandorten

2.3.1 Grunddaten der Fahrzeugbemessung für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Grundlage der Dimensionierung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Rettungsmittelvorhalteplan) für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) sind die aus dem erfassten Einsatzfahrtaufkommen vom 01.03.2020 bis 28.02.2021 errechneten Erwartungswerte der rettungsdienstlichen Ereignishäufigkeit von Notfällen und Krankentransporten für die Versorgungsbereiche der bedarfsgerechten Rettungswachen (Soll-Konzept), unterschieden nach den Tageskategorien Werktag (Montag bis Donnerstag), Freitag, Samstag und Sonntag/Wochenfeiertag. Die Ausweisung von sieben Wachenstandorten erfolgt in Absprache mit den Kostenträgern nach der planerischen Feststellung, dass eine flächendeckende Erreichbarkeit im Landkreis Rotenburg (Wümme) nur über sieben Standorte gewährleistet ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der ausgewiesene Standort Scheeßel nur ein rein theoretisch gewählter Standort ist.

Von den 29.657 bereinigten Datensätzen sind insgesamt 3.951 notarztgebundene Fahrzeuge, sodass 25.706 Einsatzfahrten auf den RTW und KTW entfallen. Das gesamte umgerechnete bemessungsrelevante Einsatzfahrtaufkommen von RTW/KTW umfasst für die Soll-Versorgungsbereiche im Landkreis Rotenburg (Wümme) insgesamt 25.706 Einsatzfahrten, die sich wie folgt aufteilen:

- 14.032 risikoabhängig zu bemessende Einsatzfahrten
- 11.674 frequenzabhängig zu bemessende Einsatzfahrten

Die mittleren Einsatzzeiten werden für die Fahrzeugbemessung aus dem jeweils bemessungsrelevanten Einsatzfahrtaufkommen ermittelt.

2.3.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Notfallvorhaltung

Die Planungsparameter der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Notfallvorhaltung werden in Kap. 2.3.2.1 dargestellt. In Kap. 2.3.2.2 werden die Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung vor Zuordnung von Krankentransportfahrten (reine Notfallvorhaltung) vorgestellt, an die sich in Kap. 2.3.2.3 die Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung nach Zuordnung von Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung) anschließen.

2.3.2.1 Planungsparameter der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung

Auf der Grundlage der räumlichen Abgrenzung der Versorgungsbereiche der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) gemäß dem Soll-Konzept sind entsprechend der Ausführungen in Kap. 2.1.2 folgende fünf Planungsparameter festzulegen:

1. Dauer des Bemessungsintervalls (der Schicht) in Minuten
2. Häufigkeit des Bemessungsintervalls (der Schicht) pro Jahr
3. Sicherheitsniveau (Wiederkehrzeit) in Schichten - Festlegung -
4. Jahreshäufigkeit von bemessungsrelevanten Notfallanfahrten im Rettungswachensversorgungsbereich innerhalb des Bemessungsintervalls der Tageskategorie
5. Mittlere Notfalleinsatzzeit in Minuten

zu 1. Dauer des Bemessungsintervalls

Als Schichtdauer zur Bemessung der Notfallvorhaltung werden für eine Rund-um-die-Uhr-Besetzung folgende Schichtsnitte berücksichtigt:

- 3-Schicht-Betrieb mit den Tageszeitintervallen 07.00 - 15.00 Uhr, 15.00 - 23.00 Uhr und 23.00 - 07.00 Uhr (Schichtfolgen 8-8-8)

Vom 3-Schicht-Betrieb wird bei der Bemessung der Notfallvorhaltung abgewichen, sofern aufgrund der festgestellten Tagespegel eine differenzierte Schichtfolge notwendig ist, um das Notfallgeschehen adäquat abzubilden.

Die Schichtabgrenzung stellt sicher, dass das Bemessungsergebnis dienstplanverträglich umgesetzt werden kann (Hinweis: Die für die Bemessung gewählten Schichtsnitte sind nicht zu verwechseln mit der Schichteinteilung im Rahmen der Personaldienstplangestaltung).

zu 2. Häufigkeit des Bemessungsintervalls

Als Häufigkeit der zu bemessenden Schichten werden auf der Grundlage des Erfassungszeitraumes vom 01.03.2020 bis zum 28.02.2021 und einer Tagesabgrenzung von 07.00

bis 07.00 Uhr 365 Tage wie folgt in Ansatz gebracht: Tageskategorie "Mo-Do" 205 Schichten, Tageskategorie "Fr" 48 Schichten, Tageskategorie "Sa" 49 Schichten und Tageskategorie "So+Wf" 63 Schichten.

zu 3. Sicherheitsniveau

Bei der Bemessung der bedarfsgerechten Notfallvorhaltung in den Versorgungsbereichen des Rettungsdienstbereiches Landkreis Rotenburg (Wümme) wird unter Berücksichtigung der lokalen Verhältnisse ein Sicherheitsniveau von mindestens 10 Schichten für den ersten RTW und von 5 Schichten ab dem zweiten RTW als Wiederkehrzeit festgelegt.

Wichtiger Hinweis: Das Sicherheitsniveau im Rahmen der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung ist nicht mit dem Zielerfüllungsgrad der Eintreffzeit (p95-Wert) zu verwechseln. Während der p95-Wert die Zielerfüllung 'Einhaltung der Eintreffzeit' in der Realität misst (Realmaß), ist das gewählte Sicherheitsniveau der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung eine Planungsgröße (Planungsmaß) zur Bemessung der Notfallkapazitäten.

zu 4. Jahreshäufigkeit von bemessungsrelevanten Notfallfahrten

Die Ermittlung der Jahreshäufigkeit von Notfallereignissen erfolgt je Versorgungsbereich im Landkreis Rotenburg (Wümme). Tab. 29 enthält das bemessungsrelevante Aufkommen von Notfallfahrten mit RTW/KTW. Das zusätzliche bemessungsrelevante Aufkommen von Krankentransportfahrten ergibt sich durch das zugehörige Zuteilungsschema in Tab. 38 und die dokumentierten Krankentransportfahrten in Tab. 37.

zu 5. Mittlere Notfalleinsatzzeit

Als Notfall-Einsatzzeit wird die aus dem Erfassungsaufkommen berechnete mittlere Einsatzzeit pro Versorgungsbereich zugrunde gelegt. Bei der Zuordnung von Krankentransportfahrten zum bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommen werden die zugehörigen Einsatzzeiten entsprechend dem Fahrtaufkommen gewichtet berücksichtigt.

Stundenintervall	01 Visselhövede	02 Rotenburg (Wümme)	03 Scheeßel	04 Zeven	05 Gnarrenburg	06 Sittensen	07 Bremervörde
MONTAG - DONNERSTAG							
07 - 08	25,0	91,0	47,0	52,0	22,0	19,0	50,0
08 - 09	30,0	116,0	73,0	55,0	53,0	34,0	75,0
09 - 10	30,0	113,0	60,0	83,0	53,0	50,0	100,0
10 - 11	31,0	144,0	68,0	85,0	57,0	52,0	101,0
11 - 12	36,0	137,0	67,0	79,0	65,0	39,0	110,0
12 - 13	38,0	117,0	59,0	73,0	43,0	43,0	80,0
13 - 14	30,0	97,0	43,0	72,0	48,0	38,0	69,0
14 - 15	30,0	111,0	33,0	52,0	43,0	36,0	51,0
15 - 16	42,0	117,0	59,0	77,0	54,0	39,0	90,0
16 - 17	28,0	138,0	64,0	73,0	51,0	42,0	88,0
17 - 18	42,0	118,0	59,0	73,0	56,0	41,0	83,0
18 - 19	22,0	123,0	63,0	77,0	54,0	32,0	58,0
19 - 20	32,0	90,0	43,0	60,0	44,0	30,0	62,0
20 - 21	20,0	101,0	48,0	39,0	34,0	34,0	57,0
21 - 22	13,0	87,0	53,0	45,0	39,0	19,0	53,0
22 - 23	24,0	85,0	26,0	39,0	38,0	33,0	39,0
23 - 24	9,0	62,0	24,0	39,0	21,0	14,0	36,0
00 - 01	14,0	51,0	21,0	36,0	24,0	18,0	44,0
01 - 02	10,0	39,0	16,0	25,0	16,0	13,0	35,0
02 - 03	16,0	35,0	17,0	20,0	20,0	13,0	23,0
03 - 04	11,0	30,0	25,0	22,0	15,0	9,0	26,0
04 - 05	11,0	35,0	20,0	29,0	24,0	12,0	31,0
05 - 06	11,0	39,0	20,0	32,0	17,0	12,0	20,0
06 - 07	15,0	59,0	26,0	27,0	25,0	19,0	38,0
07 - 07	570,0	2.135,0	1.034,0	1.264,0	916,0	691,0	1.419,0
FREITAG							
07 - 08	6,0	17,0	10,0	14,0	8,0	10,0	12,0
08 - 09	4,0	32,0	13,0	11,0	9,0	8,0	11,0
09 - 10	7,0	28,0	18,0	19,0	13,0	8,0	15,0
10 - 11	9,0	25,0	11,0	15,0	20,0	13,0	31,0
11 - 12	8,0	32,0	9,0	20,0	16,0	12,0	29,0
12 - 13	10,0	36,0	15,0	16,0	13,0	10,0	38,0
13 - 14	5,0	34,0	14,0	19,0	9,0	6,0	16,0
14 - 15	5,0	28,0	12,0	23,0	14,0	6,0	15,0
15 - 16	9,0	35,0	20,0	24,0	5,0	11,0	18,0
16 - 17	7,0	36,0	12,0	22,0	9,0	8,0	15,0
17 - 18	5,0	25,0	14,0	15,0	20,0	5,0	15,0
18 - 19	10,0	29,0	7,0	23,0	17,0	6,0	13,0
19 - 20	11,0	22,0	13,0	11,0	12,0	6,0	17,0
20 - 21	4,0	19,0	7,0	14,0	3,0	5,0	17,0
21 - 22	10,0	17,0	8,0	8,0	7,0	5,0	17,0
22 - 23	1,0	27,0	5,0	6,0	7,0	10,0	18,0
23 - 24	1,0	16,0	10,0	9,0	6,0	7,0	9,0
00 - 01	0,0	7,0	2,0	4,0	5,0	3,0	7,0
01 - 02	1,0	13,0	10,0	10,0	3,0	5,0	4,0
02 - 03	3,0	21,0	5,0	4,0	2,0	5,0	8,0
03 - 04	5,0	10,0	2,0	8,0	5,0	3,0	8,0
04 - 05	4,0	8,0	4,0	6,0	9,0	0,0	7,0
05 - 06	5,0	8,0	5,0	3,0	6,0	5,0	5,0
06 - 07	5,0	9,0	8,0	11,0	7,0	10,0	6,0
07 - 07	135,0	534,0	234,0	315,0	225,0	167,0	351,0
SAMSTAG							
07 - 08	5,0	18,0	4,0	8,0	9,0	7,0	10,0
08 - 09	3,0	17,0	7,0	7,0	9,0	5,0	18,0
09 - 10	9,0	15,0	9,0	7,0	8,0	8,0	12,0
10 - 11	7,0	25,0	14,0	18,0	21,0	5,0	13,0
11 - 12	9,0	24,0	14,0	13,0	14,0	6,0	14,0
12 - 13	5,0	32,0	14,0	15,0	10,0	7,0	13,0
13 - 14	3,0	20,0	15,0	18,0	9,0	4,0	14,0
14 - 15	6,0	27,0	7,0	6,0	12,0	4,0	14,0
15 - 16	10,0	24,0	13,0	20,0	12,0	17,0	17,0
16 - 17	8,0	30,0	15,0	22,0	13,0	8,0	17,0
17 - 18	8,0	42,0	13,0	12,0	9,0	9,0	18,0
18 - 19	8,0	30,0	18,0	7,0	19,0	9,0	22,0
19 - 20	8,0	30,0	14,0	13,0	16,0	9,0	14,0
20 - 21	4,0	22,0	8,0	10,0	8,0	7,0	13,0
21 - 22	10,0	18,0	7,0	7,0	7,0	8,0	14,0
22 - 23	5,0	23,0	8,0	7,0	9,0	9,0	9,0
23 - 24	1,0	17,0	13,0	12,0	14,0	5,0	11,0
00 - 01	7,0	16,0	6,0	14,0	1,0	6,0	11,0
01 - 02	1,0	10,0	2,0	8,0	8,0	3,0	12,0
02 - 03	3,0	19,0	2,0	8,0	7,0	0,0	7,0
03 - 04	1,0	12,0	4,0	8,0	8,0	5,0	7,0
04 - 05	2,0	11,0	7,0	10,0	11,0	0,0	4,0
05 - 06	2,0	11,0	3,0	9,0	4,0	3,0	8,0
06 - 07	3,0	11,0	9,0	6,0	2,0	1,0	5,0
07 - 07	128,0	504,0	226,0	265,0	240,0	142,0	297,0
SONNTAG/FEIERTAG							
07 - 08	7,0	18,0	9,0	9,0	4,0	6,0	7,0
08 - 09	6,0	30,0	10,0	15,0	13,0	7,0	13,0
09 - 10	4,0	26,0	13,0	15,0	34,0	6,0	23,0
10 - 11	15,0	33,0	17,0	19,0	17,0	17,0	24,0
11 - 12	10,0	28,0	14,0	24,0	19,0	8,0	16,0
12 - 13	14,0	29,0	17,0	13,0	13,0	13,0	18,0
13 - 14	10,0	38,0	18,0	12,0	26,0	8,0	22,0
14 - 15	4,0	36,0	11,0	22,0	13,0	11,0	14,0
15 - 16	14,0	29,0	12,0	19,0	16,0	12,0	21,0
16 - 17	6,0	30,0	6,0	24,0	13,0	16,0	23,0
17 - 18	13,0	38,0	13,0	25,0	23,0	13,0	23,0
18 - 19	5,0	45,0	15,0	20,0	24,0	5,0	16,0
19 - 20	4,0	32,0	15,0	24,0	14,0	9,0	14,0
20 - 21	7,0	23,0	10,0	13,0	13,0	10,0	16,0
21 - 22	13,0	30,0	16,0	11,0	10,0	10,0	18,0
22 - 23	10,0	23,0	10,0	16,0	6,0	6,0	16,0
23 - 24	0,0	18,0	13,0	14,0	10,0	8,0	9,0
00 - 01	4,0	14,0	5,0	6,0	9,0	2,0	12,0
01 - 02	4,0	15,0	9,0	4,0	6,0	6,0	10,0
02 - 03	7,0	11,0	4,0	9,0	2,0	8,0	9,0
03 - 04	5,0	6,0	11,0	11,0	6,0	3,0	10,0
04 - 05	4,0	11,0	6,0	5,0	7,0	3,0	6,0
05 - 06	3,0	12,0	11,0	7,0	7,0	4,0	2,0
06 - 07	4,0	10,0	5,0	11,0	4,0	2,0	11,0
07 - 07	173,0	590,0	274,0	348,0	309,0	193,0	353,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 29: Notfallfahrten von RTW/KTW absolut vor Zuteilung von Krankentransporten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung in den bedarfsgerechten Rettungswachenversorgungsbereichen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.3.2.2 Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung vor Zuordnung von Krankentransportfahrten (reine Notfallvorhaltung)

Tab. 30 bis Tab. 36 enthalten neben den Grunddaten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung von RTW/KTW vor Zuordnung von Krankentransportvorhaltung (reine Notfallvorhaltung). das zugehörige Bemessungsergebnis der Vorhaltung zur Bedienung des reinen Notfallfahrtaufkommens mit dem Sicherheitsniveau pro Versorgungsbereich im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme).

Das Ergebnis der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung als reine Notfallvorhaltung und damit ohne die Zuordnung von Krankentransportfahrten zum bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommen ergibt im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) zwei RTW rund um die Uhr an der RW Rotenburg (Wümme) sowie an fünf Wachenstandorten einen RTW rund um die Uhr und zusätzlich einen zeitabhängigen RTW sowie an einem Wachenstandort einen RTW rund um die Uhr.

Die Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die reine Notfallvorhaltung zeigen, dass neben den Schichten mit einem zweiten vorzuhaltenden RTW vor allem in den Nachtstunden und am Wochenende die Wiederkehrzeit des Risikofalls deutlich über dem gewählten Sicherheitsniveau liegt. In der Summe ist zum Ergebnis der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die reine Notfallvorhaltung festzuhalten, dass aufgrund der ermittelten Wiederkehrzeiten hohe Optimierungspotenziale im Sinne einer Zuordnung von Krankentransportfahrten zum bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommen vorliegen.

Rettungswachenversorgungsbereich:		01 Visselhövede																																																					
Bemessungsintervall (BI)																																																							
Montag - Donnerstag																					Freitag																																		
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6								
Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																																		
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6								
Bemessungsparameter																																																							
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																							
Erfassungszeitraum		01.03.2020 bis: 28.02.2021																																																					
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum		Mo.-Do. 205							Fr. 48							Sa. 49							So./Wf. 63																																
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie		Mo.-Do. 3							Fr. 3							Sa. 3							So./Wf. 3																																
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																							
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10																					Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																		
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																							
Sicherheitsniveau beim 1. RTW																					Mo.-Do. 10,0							Fr. 10,0							Sa. 10,0							So./Wf. 10,0													
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW																					Mo.-Do. 5,0							Fr. 5,0							Sa. 5,0							So./Wf. 5,0													
Montag - Donnerstag																					Freitag																																		
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-										
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
Σ Einsatzfahrten	250	223	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	57	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
Ø Einsatzzeit (in Min.)	70,9	67,8	70,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80,6	65,9	75,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																																		
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-								
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Σ Einsatzfahrten	47	61	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	72	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
Ø Einsatzzeit (in Min.)	69,6	67,2	73,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75,5	75,2	67,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
Bemessungsergebnis ¹																																																							
Montag - Donnerstag																					Freitag																																		
1 RTW																																																							
2 RTW																																																							
3 RTW																																																							
4 RTW																																																							
5 RTW																																																							
6 RTW																																																							
7 RTW																																																							
Wiederkehrzeit in BI	10	10	10	10	10	10	10	10	13	13	13	13	13	13	13	13	64	64	64	64	64	64	64	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11			
Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																																		
1 RTW																																																							
2 RTW																																																							
3 RTW																																																							
4 RTW																																																							
5 RTW																																																							
6 RTW																																																							
7 RTW																																																							
Wiederkehrzeit in BI	16	16	16	16	16	16	16	16	10	10	10	10	10	10	10	10	82	82	82	82	82	82	82	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12		
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 168							Mo-Do. 96							Fr. 24							Sa. 24							So./Wf. 24																										
Anteil freier Risikopotentiale	68,6 %																																																						
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² : Mo.-Do. 0 Fhz. Fr. 0 Fhz. Sa. 0 Fhz. So./Wf. 0 Fhz.																																																							
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																							
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag																					Freitag																																	
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1	10,255	13,247	63,819	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,666	11,512	53,339	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	173,396	262,030	2.776,653	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	172,177	214,853	2.038,142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	3.885,228	6.874,666	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.682,131	5.317,176	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98.114,922	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Anzahl RTW	Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																																	
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
1	16,436	10,341	81,834	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,563	10,999	61,816	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	358,641	180,587	3.954,011	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	201,452	187,042	2.709,877	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	10.385,208	4.179,912	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.652,110	4.215,163	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	-	#####	-	-																																																			

Rettungswachenversorgungsbereich:			03 Scheeßel																																												
Bemessungsintervall (BI)																																															
Montag - Donnerstag															Freitag																																
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Samstag															Sonn-/Wochenfeiertag																																
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Bemessungsparameter																																															
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrt Daten																																															
Erfassungszeitraum															01.03.2020 bis: 28.02.2021																																
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum										Mo.-Do. 205					Fr. 48					Sa. 49					So./Wf. 63																						
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie										Mo.-Do. 3					Fr. 3					Sa. 3					So./Wf. 3																						
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																															
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10															Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																															
Sicherheitsniveau beim 1. RTW										Mo.-Do. 10,0					Fr. 10,0					Sa. 10,0					So./Wf. 10,0																						
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW										Mo.-Do. 5,0					Fr. 5,0					Sa. 5,0					So./Wf. 5,0																						
BI von:	Montag - Donnerstag			BI bis:	Freitag																																										
	BI 1	BI 2	BI 3		BI 1	BI 2	BI 3																																								
BI-Dauer (in Std.)	7	15	19	7	15	19																																									
∑ Einsatzfahrten	8	4	12	8	4	12																																									
Ø Einsatzzeit (in Min.)	450	245	339	102	53	79																																									
BI von:	Samstag			BI bis:	Sonn-/Wochenfeiertag																																										
	BI 1	BI 2	BI 3		BI 1	BI 2	BI 3																																								
BI-Dauer (in Std.)	7	15	19	7	15	19																																									
∑ Einsatzfahrten	8	4	12	8	4	12																																									
Ø Einsatzzeit (in Min.)	84	59	83	109	55	110																																									
	68,6	64,7	64,9	67,4	62,4	62,6																																									
Bemessungsergebnis ¹																																															
1 RTW 2 RTW 3 RTW 4 RTW 5 RTW	Montag - Donnerstag															Freitag																															
	Samstag															Sonn-/Wochenfeiertag																															
	Wiederkehrzeit in BI															Wiederkehrzeit in BI																															
1 RTW 2 RTW 3 RTW 4 RTW 5 RTW	Montag - Donnerstag															Freitag																															
	Samstag															Sonn-/Wochenfeiertag																															
	Wiederkehrzeit in BI															Wiederkehrzeit in BI																															
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 252					Mo-Do. 144					Fr. 36					Sa. 36					So./Wf. 36																										
Anteil freier Risikopotentiale	78,5 %																																														
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :																																															
Mo.-Do. 0 Fhz.															Fr. 0 Fhz.					Sa. 0 Fhz.					So./Wf. 0 Fhz.																						
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																															
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag															Freitag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	BI 1	BI 2	BI 3																																									
	1	3.567	3.215	12.968	3.918	3.569	13.751																																								
	2	35.011	30.848	254.281	41.420	35.302	286.029																																								
	3	453.242	390.245	6.613.151	578.045	460.652	7.893.601																																								
	4	7.294.785	6.136.830	-	10.033.308	7.473.467	-																																								
5	#####	#####	-	-	-	-																																									
Anzahl RTW	Samstag															Sonn-/Wochenfeiertag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	BI 1	BI 2	BI 3																																									
	1	5.595	3.168	12.829	5.588	5.859	12.519																																								
	2	69.928	30.125	255.226	70.479	78.910	250.689																																								
	3	1.155.580	377.665	6.735.298	1.175.497	1.405.993	6.658.834																																								
	4	23.770.003	5.885.127	-	24.405.434	31.193.004	-																																								
5	-	#####	-	-	-	-																																									
1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) Die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.																																															

Tab. 32: Bemessungstabelle für die RW Scheeßel (reine Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		06 Sittensen																																																
Bemessungsintervall (BI)																																																		
	Montag - Donnerstag																								Freitag																									
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6		
	Samstag																								Sonn-/Wochenfeiertag																									
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6		
Bemessungsparameter																																																		
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																		
Erfassungszeitraum 01.03.2020 bis: 28.02.2021																																																		
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum		Mo.-Do. 205										Fr. 48										Sa. 49										So./Wf. 63																		
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie		Mo.-Do. 3										Fr. 3										Sa. 3										So./Wf. 3																		
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10 Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																																		
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW		Mo.-Do. 10,0										Fr. 10,0										Sa. 10,0										So./Wf. 10,0																		
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW		Mo.-Do. 5,0										Fr. 5,0										Sa. 5,0										So./Wf. 5,0																		
	Montag - Donnerstag																								Freitag																									
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI von:	7	15	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI bis:	15	19	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	19	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI-Dauer (in Std.)	8	4	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	4	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
∑ Einsatzfahrten	311	154	226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73	30	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
∅ Einsatzzeit (in Min.)	79,0	72,3	70,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77,1	64,0	68,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	Samstag																								Sonn-/Wochenfeiertag																									
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI von:	7	15	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI bis:	15	19	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	19	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI-Dauer (in Std.)	8	4	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	4	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
∑ Einsatzfahrten	56	30	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76	46	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
∅ Einsatzzeit (in Min.)	71,8	68,2	68,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78,6	81,1	77,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Bemessungsergebnis ¹																																																		
	Montag - Donnerstag																								Freitag																									
1 RTW																																																		
2 RTW																																																		
3 RTW																																																		
4 RTW																																																		
5 RTW																																																		
Wiederkehrzeit in BI	76	76	76	76	76	76	76	92	92	92	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	79	79	79	79	79	79	79	79	81	81	81	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19				
	Samstag																								Sonn-/Wochenfeiertag																									
1 RTW																																																		
2 RTW																																																		
3 RTW																																																		
4 RTW																																																		
5 RTW																																																		
Wiederkehrzeit in BI	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	148	148	148	148	148	148	148	148	148	81	81	81	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24				
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 236										Mo-Do. 144										Fr. 32										Sa. 24										So./Wf. 36									
Anteil freier Risikopotentiale	84,1 %																																																	
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :		Mo.-Do. 0 Fhz.										Fr. 0 Fhz.										Sa. 1 Fhz.										So./Wf. 0 Fhz.																		
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																		
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag																								Freitag																									
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1	6.224	6.830	26.940	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.324	10.725	19.379	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
2	76.376	92.308	751.350	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79.297	195.890	465.473	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
3	1.239.026	1.650.559	27.837.703	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.314.673	4.743.772	14.843.462	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
4	25.017.812	36.749.408	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27.131.019	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Anzahl RTW	Samstag																								Sonn-/Wochenfeiertag																									
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1	11.463	10.537	25.909	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.564	6.535	23.680	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
2	204.107	184.456	720.278	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147.707	81.203	588.904	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
3	4.817.576	4.280.065	26.600.497	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.021.318	1.334.014	19.447.227	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
4	#####	#####	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76.990.362	27.278.361	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.																																																		

Tab. 35: Bemessungstabelle für die RW Sittensen (reine Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		07 Bremervörde																																																
Bemessungsintervall (BI)																																																		
Anzahl	Montag - Donnerstag														Freitag																																			
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6		
	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																			
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6			
Bemessungsparameter																																																		
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																		
Erfassungszeitraum														01.03.2020 bis: 28.02.2021																																				
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum							Mo.-Do.				Fr.				Sa.				So./Wf.																															
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie							Mo.-Do.				Fr.				Sa.				So./Wf.																															
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10														Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																				
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW							Mo.-Do.				Fr.				Sa.				So./Wf.																															
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW							Mo.-Do.				Fr.				Sa.				So./Wf.																															
Anzahl	Montag - Donnerstag														Freitag																																			
	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-																
	BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-												
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-											
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
∑ Einsatzfahrten	636	530	253	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	167	130	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Ø Einsatzzeit (in Min.)	66,6	62,4	61,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66,3	67,5	64,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Anzahl	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																			
	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-																
	BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
∑ Einsatzfahrten	108	124	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137	147	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ø Einsatzzeit (in Min.)	68,6	62,1	64,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,1	64,6	68,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bemessungsergebnis ¹																																																		
Anzahl	Montag - Donnerstag														Freitag																																			
	1 RTW	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	
	2 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
	3 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
	4 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
	5 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
Wiederkehrzeit in BI	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4						
Anzahl	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																			
	1 RTW	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	
	2 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
	3 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
	4 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
	5 RTW	[Green cells indicating risk potential]																																																
Wiederkehrzeit in BI	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5				
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf.				288				Mo-Do.				160				Fr.				40				Sa.				48				So./Wf.				40													
Anteil freier Risikopotentiale	71,5 %																																																	
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :														Mo.-Do. 0 Fhz. Fr. 0 Fhz. Sa. 0 Fhz. So./Wf. 0 Fhz.																																				
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																		
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag														Freitag																																			
	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-																
1	1.985			2.872			11.416			-			-			-			1.637			2.490			13.078			-			-			-																
2	14.360			26.397			220.287			-			-			-			10.654			20.289			264.633			-			-			-																
3	136.464			319.811			5.637.332			-			-			-			90.918			217.493			7.103.603			-			-			-																
4	1.608.838			4.815.197			-			-			-			-			961.652			2.895.108			-			-			-			-																
5	22.662.807			86.709.887			-			-			-			-			12.146.797			46.069.836			-			-			-			-																
Anzahl RTW	Samstag														Sonn-/Wochenfeiertag																																			
	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-																
1	3.545			2.996			9.558			-			-			-			3.697			3.354			12.913			-			-			-																
2	34.694			28.256			164.084			-			-			-			37.475			32.898			250.198			-			-			-																
3	447.899			351.388			3.733.431			-			-			-			501.199			425.619			6.429.514			-			-			-																
4	7.188.641			5.431.386			#####			-			-			-			8.335.026			6.845.711			-			-			-			-																
5	#####			#####			-			-			-			-			#####			#####			-			-			-			-																
1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) Die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.																																																		

Tab. 36: Bemessungstabelle für die RW Bremervörde (reine Notfallrettung)

2.3.2.3 Ergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung nach Zuordnung von Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung)

Im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) werden die in Tab. 37 aufgeführten Krankentransportfahrten entsprechend dem Zuteilungsschema in Tab. 38 aus Gründen einer wirtschaftlichen Leistungserbringung im Rahmen der Bedienung des Notfallfahrtaufkommens zur Ausschöpfung freier Risikopotenziale zusätzlich risikoabhängig mitbemessen. Die Zuordnung von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung erfolgt so, dass z. B. das Notfallfahrtaufkommen der RW Gnarrenburg in der Zeit von 7.00 bis 15.00 Uhr am Sonntag/Wochenfeiertag in Höhe von 139 Notfallfahrten zusammen mit 22 Krankentransportfahrten risikoabhängig zu bemessen ist, ohne dass sich die zuvor bemessene Notfallvorhaltung (reine Notfallvorhaltung) erhöht oder das gewählte Sicherheitsniveau unterschritten wird. Das Ergebnis einer risikoabhängigen Fahrzeugbemessung unter Einbeziehung von bemessungsrelevanten Krankentransportfahrten ist eine optimierte Notfallvorhaltung.

Tab. 39 enthält das zur Ermittlung einer optimierten Notfallvorhaltung bemessungsrelevante Aufkommen an Notfall- und Krankentransportfahrten für die Versorgungsbereiche der bedarfsgerechten Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme). Tab. 40 bis Tab. 46 geben die zugehörigen Grunddaten der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung ebenso wieder wie das Bemessungsergebnis der Vorhaltung zur Bedienung des Notfallfahrtaufkommens einschließlich bemessungsrelevanter Krankentransportfahrten (optimierte Notfallvorhaltung) mit dem zugehörigen Sicherheitsniveau. Die Einsatzzeiten errechnen sich auf der Grundlage der ausgewiesenen Einsatzzeiten für das Notfallfahrtaufkommen und Krankentransportfahrten, gewichtet gemäß dem zugehörigen Fahrtaufkommen.

Der Vergleich zwischen Tab. 30 bis Tab. 36 einerseits und Tab. 40 bis Tab. 46 andererseits zeigt, dass bezogen auf die Vorhaltestunden erwartungsgemäß die optimierte Notfallvorhaltung mit der reinen Notfallvorhaltung vollständig übereinstimmt. Allerdings hat sich in den Schichten, wo eine Zuordnung von Krankentransportfahrten erfolgte, die Wiederkehrzeit des Risikofalls verkürzt, ohne allerdings das gewählte Sicherheitsniveau zu unterschreiten. Die optimierte Notfallvorhaltung gewährleistet ebenso wie die reine Notfallvorhaltung unter dem gewählten Sicherheitsniveau als Wiederkehrzeit des Risikofalls die zeitkritische Bedienung des bemessungsrelevanten Notfallfahrtaufkommens sowie zusätzlich die Bedienung des bemessungsrelevanten Aufkommens von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung.

Stundenintervall	01 Visselhövede	02 Rotenburg (Wümme)	03 Scheeßel	04 Zeven	05 Gnarrenburg	06 Sittensen	07 Bremervörde
MONTAG - DONNERSTAG							
07 - 08	144,0	62,0	20,0	13,0	3,0	9,0	95,0
08 - 09	46,0	136,0	32,0	25,0	20,0	16,0	113,0
09 - 10	38,0	226,0	46,0	70,0	29,0	29,0	230,0
10 - 11	54,0	227,0	55,0	47,0	33,0	10,0	207,0
11 - 12	25,0	287,0	48,0	46,0	23,0	13,0	168,0
12 - 13	37,0	403,0	106,0	64,0	19,0	10,0	166,0
13 - 14	28,0	266,0	79,0	34,0	17,0	5,0	94,0
14 - 15	28,0	216,0	25,0	41,0	9,0	2,0	112,0
15 - 16	26,0	232,0	24,0	36,0	14,0	4,0	71,0
16 - 17	16,0	179,0	15,0	32,0	10,0	4,0	73,0
17 - 18	9,0	174,0	18,0	19,0	10,0	3,0	24,0
18 - 19	12,0	272,0	14,0	23,0	16,0	3,0	40,0
19 - 20	14,0	122,0	11,0	26,0	15,0	4,0	36,0
20 - 21	4,0	93,0	5,0	12,0	5,0	6,0	27,0
21 - 22	2,0	75,0	6,0	10,0	5,0	5,0	25,0
22 - 23	3,0	68,0	4,0	8,0	4,0	4,0	17,0
23 - 24	1,0	70,0	3,0	3,0	5,0	2,0	8,0
00 - 01	1,0	44,0	4,0	4,0	3,0	1,0	11,0
01 - 02	2,0	43,0	2,0	6,0	2,0	1,0	12,0
02 - 03	3,0	30,0	1,0	1,0	1,0	5,0	9,0
03 - 04	1,0	28,0	5,0	4,0	2,0	0,0	6,0
04 - 05	0,0	25,0	2,0	0,0	0,0	1,0	5,0
05 - 06	4,0	19,0	2,0	3,0	1,0	1,0	1,0
06 - 07	187,0	134,0	20,0	15,0	12,0	12,0	101,0
07 - 07	685,0	3.431,0	547,0	542,0	258,0	150,0	1.657,0
FREITAG							
07 - 08	51,0	14,0	4,0	2,0	2,0	3,0	26,0
08 - 09	14,0	34,0	14,0	4,0	6,0	4,0	22,0
09 - 10	13,0	54,0	18,0	10,0	6,0	3,0	51,0
10 - 11	14,0	46,0	16,0	13,0	1,0	2,0	44,0
11 - 12	4,0	64,0	14,0	11,0	2,0	3,0	44,0
12 - 13	3,0	115,0	43,0	15,0	5,0	2,0	27,0
13 - 14	6,0	70,0	6,0	29,0	9,0	1,0	20,0
14 - 15	6,0	64,0	11,0	8,0	4,0	1,0	24,0
15 - 16	5,0	69,0	4,0	18,0	3,0	0,0	15,0
16 - 17	1,0	48,0	1,0	5,0	0,0	3,0	11,0
17 - 18	0,0	62,0	1,0	1,0	3,0	0,0	8,0
18 - 19	1,0	98,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
19 - 20	0,0	36,0	2,0	6,0	3,0	1,0	4,0
20 - 21	2,0	25,0	2,0	6,0	0,0	0,0	5,0
21 - 22	0,0	23,0	0,0	2,0	2,0	1,0	3,0
22 - 23	1,0	29,0	1,0	3,0	1,0	0,0	4,0
23 - 24	1,0	17,0	2,0	1,0	0,0	0,0	3,0
00 - 01	0,0	13,0	0,0	2,0	1,0	1,0	4,0
01 - 02	1,0	12,0	0,0	1,0	0,0	0,0	2,0
02 - 03	1,0	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
03 - 04	0,0	5,0	1,0	0,0	1,0	1,0	2,0
04 - 05	0,0	8,0	0,0	2,0	0,0	0,0	2,0
05 - 06	1,0	1,0	2,0	2,0	1,0	0,0	0,0
06 - 07	15,0	37,0	6,0	4,0	0,0	3,0	5,0
07 - 07	140,0	937,0	173,0	128,0	44,0	30,0	328,0
SAMSTAG							
07 - 08	24,0	10,0	1,0	8,0	1,0	3,0	5,0
08 - 09	1,0	20,0	5,0	8,0	1,0	1,0	3,0
09 - 10	0,0	31,0	8,0	5,0	1,0	2,0	9,0
10 - 11	0,0	51,0	4,0	2,0	3,0	0,0	19,0
11 - 12	3,0	53,0	3,0	4,0	6,0	0,0	9,0
12 - 13	1,0	46,0	3,0	5,0	3,0	3,0	6,0
13 - 14	1,0	38,0	4,0	2,0	1,0	0,0	10,0
14 - 15	2,0	43,0	2,0	4,0	1,0	2,0	6,0
15 - 16	1,0	33,0	3,0	1,0	2,0	4,0	8,0
16 - 17	2,0	37,0	2,0	3,0	4,0	2,0	3,0
17 - 18	3,0	12,0	0,0	1,0	1,0	1,0	9,0
18 - 19	0,0	46,0	6,0	6,0	4,0	1,0	7,0
19 - 20	4,0	36,0	1,0	5,0	0,0	3,0	10,0
20 - 21	2,0	22,0	4,0	6,0	2,0	0,0	5,0
21 - 22	2,0	22,0	1,0	2,0	3,0	2,0	5,0
22 - 23	2,0	26,0	1,0	2,0	0,0	0,0	4,0
23 - 24	1,0	19,0	1,0	2,0	0,0	2,0	4,0
00 - 01	0,0	14,0	1,0	3,0	0,0	0,0	4,0
01 - 02	1,0	23,0	1,0	1,0	2,0	1,0	0,0
02 - 03	1,0	10,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0
03 - 04	0,0	6,0	1,0	1,0	0,0	0,0	2,0
04 - 05	3,0	9,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0
05 - 06	1,0	4,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0
06 - 07	0,0	14,0	2,0	5,0	0,0	1,0	5,0
07 - 07	55,0	635,0	55,0	78,0	36,0	30,0	136,0
SONNTAG/FEIERTAG							
07 - 08	7,0	14,0	2,0	1,0	3,0	3,0	5,0
08 - 09	4,0	28,0	2,0	6,0	2,0	1,0	9,0
09 - 10	5,0	28,0	5,0	4,0	6,0	0,0	12,0
10 - 11	2,0	35,0	5,0	9,0	4,0	5,0	13,0
11 - 12	1,0	38,0	3,0	7,0	5,0	4,0	10,0
12 - 13	5,0	27,0	8,0	6,0	1,0	1,0	15,0
13 - 14	3,0	42,0	6,0	8,0	0,0	2,0	11,0
14 - 15	1,0	38,0	5,0	9,0	1,0	2,0	8,0
15 - 16	3,0	41,0	8,0	3,0	5,0	2,0	9,0
16 - 17	3,0	38,0	6,0	4,0	2,0	0,0	7,0
17 - 18	1,0	13,0	4,0	3,0	0,0	4,0	7,0
18 - 19	5,0	52,0	2,0	5,0	3,0	0,0	10,0
19 - 20	4,0	33,0	2,0	5,0	3,0	1,0	8,0
20 - 21	1,0	24,0	3,0	2,0	3,0	1,0	10,0
21 - 22	1,0	28,0	2,0	5,0	1,0	1,0	1,0
22 - 23	0,0	21,0	2,0	2,0	3,0	1,0	3,0
23 - 24	3,0	15,0	1,0	3,0	1,0	3,0	6,0
00 - 01	2,0	14,0	1,0	1,0	2,0	0,0	0,0
01 - 02	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0
02 - 03	0,0	14,0	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0
03 - 04	3,0	6,0	0,0	1,0	0,0	0,0	2,0
04 - 05	0,0	8,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
05 - 06	3,0	6,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0
06 - 07	7,0	29,0	4,0	5,0	4,0	2,0	43,0
07 - 07	127,0	599,0	74,0	89,0	50,0	33,0	193,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 37: Krankentransportfahrten von RTW/KTW absolut vor Zuteilung von Krankentransporten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung in den bedarfsgerechten Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Stundenintervall	01 Visselhövede	02 Rotenburg (Wümme)	03 Scheeßel	04 Zeven	05 Gnarrenburg	06 Sittensen	07 Bremervörde
MONTAG - DONNERSTAG							
07-08	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
08-09	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
09-10	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
10-11	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
11-12	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
12-13	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
13-14	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
14-15	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein
15-16	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
16-17	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
17-18	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
18-19	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
19-20	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
20-21	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
21-22	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
22-23	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
23-24	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
00-01	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
01-02	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
02-03	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
03-04	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
04-05	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
05-06	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
06-07	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein
FREITAG							
07-08	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
08-09	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
09-10	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
10-11	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
11-12	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
12-13	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
13-14	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
14-15	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein
15-16	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
16-17	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
17-18	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
18-19	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
19-20	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
20-21	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
21-22	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
22-23	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
23-24	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
00-01	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
01-02	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
02-03	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
03-04	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
04-05	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
05-06	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
06-07	ja	ja	nein	nein	ja	ja	nein
SAMSTAG							
07-08	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
08-09	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
09-10	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
10-11	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
11-12	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
12-13	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
13-14	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
14-15	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
15-16	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
16-17	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
17-18	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
18-19	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja
19-20	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
20-21	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
21-22	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
22-23	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja
23-24	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
00-01	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
01-02	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
02-03	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
03-04	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
04-05	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
05-06	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
06-07	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
SONNTAG/FEIERTAG							
07-08	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
08-09	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
09-10	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
10-11	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
11-12	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
12-13	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
13-14	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
14-15	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
15-16	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
16-17	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
17-18	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
18-19	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja
19-20	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
20-21	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
21-22	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
22-23	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja
23-24	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
00-01	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
01-02	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
02-03	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
03-04	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
04-05	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
05-06	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
06-07	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
ja	Krankentransporte im Stundenintervall mit dem Notfalleufkommen im Versorgungsbereich des Wachenstandortes risikoabhängig bemessen.						
nein	KTP-Vorhaltung für Aufkommen im Stundenintervall wird im Rahmen der KTP-Bemessung frequenzabhängig bemessen.						

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 38: Zuteilungsschema von Krankentransportfahrten zum Notfalleufkommen in den bedarfsgerechten Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Stundenintervall	01 Visselhövede	02 Rotenburg (Wümme)	03 Scheeßel	04 Zeven	05 Gnarrenburg	06 Sittensen	07 Bremervörde
MONTAG - DONNERSTAG							
07 - 08	25,0	91,0	67,0	65,0	25,0	28,0	50,0
08 - 09	30,0	116,0	105,0	80,0	73,0	50,0	75,0
09 - 10	30,0	113,0	106,0	153,0	82,0	79,0	100,0
10 - 11	31,0	144,0	123,0	132,0	90,0	62,0	101,0
11 - 12	36,0	137,0	115,0	125,0	88,0	52,0	110,0
12 - 13	38,0	117,0	165,0	137,0	62,0	53,0	80,0
13 - 14	30,0	97,0	122,0	106,0	65,0	43,0	69,0
14 - 15	30,0	111,0	58,0	93,0	52,0	38,0	51,0
15 - 16	42,0	117,0	83,0	113,0	68,0	43,0	161,0
16 - 17	28,0	138,0	79,0	105,0	61,0	46,0	161,0
17 - 18	42,0	118,0	77,0	92,0	66,0	44,0	107,0
18 - 19	22,0	123,0	77,0	100,0	70,0	35,0	98,0
19 - 20	32,0	90,0	43,0	86,0	44,0	34,0	98,0
20 - 21	20,0	101,0	48,0	51,0	34,0	40,0	84,0
21 - 22	13,0	87,0	53,0	55,0	39,0	24,0	73,0
22 - 23	24,0	85,0	26,0	47,0	38,0	37,0	56,0
23 - 24	9,0	132,0	24,0	39,0	21,0	16,0	36,0
00 - 01	14,0	95,0	21,0	36,0	24,0	19,0	44,0
01 - 02	10,0	82,0	16,0	25,0	16,0	14,0	35,0
02 - 03	16,0	65,0	17,0	20,0	20,0	18,0	23,0
03 - 04	11,0	58,0	25,0	22,0	15,0	9,0	26,0
04 - 05	11,0	60,0	20,0	29,0	24,0	13,0	31,0
05 - 06	11,0	58,0	20,0	32,0	17,0	13,0	20,0
06 - 07	15,0	193,0	26,0	27,0	25,0	31,0	38,0
07 - 07	570,0	2.528,0	1.516,0	1.770,0	1.119,0	841,0	1.732,0
FREITAG							
07 - 08	6,0	17,0	10,0	14,0	10,0	13,0	12,0
08 - 09	4,0	32,0	13,0	11,0	15,0	12,0	11,0
09 - 10	7,0	28,0	18,0	19,0	19,0	11,0	15,0
10 - 11	9,0	25,0	11,0	15,0	21,0	15,0	31,0
11 - 12	8,0	32,0	9,0	20,0	18,0	15,0	29,0
12 - 13	10,0	36,0	15,0	16,0	18,0	12,0	38,0
13 - 14	5,0	34,0	14,0	19,0	10,0	6,0	16,0
14 - 15	5,0	28,0	12,0	23,0	18,0	7,0	15,0
15 - 16	9,0	35,0	24,0	42,0	8,0	11,0	33,0
16 - 17	7,0	36,0	13,0	27,0	9,0	8,0	26,0
17 - 18	5,0	25,0	15,0	16,0	23,0	5,0	23,0
18 - 19	10,0	29,0	9,0	25,0	19,0	6,0	15,0
19 - 20	11,0	22,0	13,0	17,0	15,0	7,0	21,0
20 - 21	4,0	19,0	7,0	20,0	3,0	5,0	22,0
21 - 22	10,0	17,0	8,0	10,0	9,0	6,0	20,0
22 - 23	1,0	27,0	5,0	9,0	8,0	10,0	22,0
23 - 24	2,0	33,0	10,0	9,0	8,0	7,0	9,0
00 - 01	0,0	20,0	2,0	4,0	6,0	4,0	7,0
01 - 02	2,0	25,0	10,0	10,0	3,0	5,0	4,0
02 - 03	4,0	23,0	5,0	4,0	2,0	5,0	8,0
03 - 04	5,0	15,0	2,0	8,0	6,0	4,0	8,0
04 - 05	4,0	16,0	4,0	6,0	9,0	0,0	7,0
05 - 06	6,0	9,0	5,0	3,0	7,0	5,0	5,0
06 - 07	20,0	46,0	8,0	11,0	7,0	13,0	6,0
07 - 07	154,0	629,0	242,0	358,0	269,0	192,0	403,0
SAMSTAG							
07 - 08	5,0	18,0	5,0	16,0	10,0	7,0	15,0
08 - 09	3,0	17,0	12,0	15,0	10,0	5,0	21,0
09 - 10	9,0	15,0	17,0	12,0	9,0	8,0	21,0
10 - 11	7,0	25,0	18,0	20,0	24,0	5,0	32,0
11 - 12	9,0	24,0	17,0	17,0	20,0	6,0	23,0
12 - 13	5,0	32,0	17,0	20,0	13,0	7,0	19,0
13 - 14	3,0	20,0	19,0	20,0	10,0	4,0	24,0
14 - 15	6,0	27,0	9,0	10,0	13,0	14,0	20,0
15 - 16	10,0	24,0	16,0	21,0	14,0	25,0	25,0
16 - 17	8,0	30,0	17,0	25,0	17,0	8,0	20,0
17 - 18	8,0	42,0	13,0	13,0	10,0	9,0	27,0
18 - 19	8,0	30,0	24,0	13,0	23,0	9,0	29,0
19 - 20	8,0	30,0	14,0	18,0	16,0	12,0	24,0
20 - 21	4,0	22,0	8,0	16,0	10,0	7,0	18,0
21 - 22	10,0	18,0	7,0	9,0	10,0	10,0	19,0
22 - 23	5,0	23,0	8,0	9,0	9,0	9,0	13,0
23 - 24	2,0	36,0	13,0	14,0	14,0	7,0	15,0
00 - 01	7,0	30,0	6,0	17,0	1,0	6,0	15,0
01 - 02	2,0	33,0	2,0	9,0	10,0	4,0	12,0
02 - 03	4,0	29,0	2,0	9,0	7,0	1,0	8,0
03 - 04	1,0	18,0	4,0	9,0	8,0	5,0	9,0
04 - 05	5,0	20,0	7,0	11,0	11,0	0,0	5,0
05 - 06	3,0	15,0	3,0	9,0	5,0	4,0	9,0
06 - 07	3,0	25,0	9,0	11,0	2,0	2,0	10,0
07 - 07	135,0	603,0	267,0	343,0	276,0	153,0	433,0
SONNTAG/FEIERTAG							
07 - 08	7,0	18,0	11,0	10,0	7,0	9,0	12,0
08 - 09	6,0	30,0	12,0	21,0	15,0	8,0	22,0
09 - 10	4,0	26,0	18,0	19,0	40,0	6,0	35,0
10 - 11	15,0	33,0	22,0	28,0	21,0	22,0	37,0
11 - 12	10,0	28,0	17,0	31,0	24,0	12,0	26,0
12 - 13	14,0	29,0	25,0	19,0	14,0	14,0	33,0
13 - 14	10,0	38,0	24,0	20,0	26,0	10,0	33,0
14 - 15	4,0	36,0	16,0	31,0	14,0	13,0	22,0
15 - 16	14,0	29,0	20,0	22,0	21,0	14,0	30,0
16 - 17	6,0	30,0	21,0	28,0	15,0	16,0	30,0
17 - 18	13,0	38,0	17,0	28,0	23,0	17,0	30,0
18 - 19	5,0	45,0	17,0	25,0	27,0	5,0	26,0
19 - 20	4,0	32,0	15,0	29,0	14,0	10,0	22,0
20 - 21	7,0	23,0	10,0	15,0	13,0	11,0	26,0
21 - 22	13,0	30,0	16,0	16,0	10,0	11,0	19,0
22 - 23	10,0	23,0	10,0	18,0	6,0	7,0	19,0
23 - 24	0,0	33,0	13,0	17,0	10,0	11,0	9,0
00 - 01	4,0	28,0	5,0	7,0	9,0	2,0	12,0
01 - 02	4,0	22,0	9,0	4,0	6,0	6,0	10,0
02 - 03	7,0	25,0	4,0	9,0	2,0	8,0	9,0
03 - 04	5,0	17,0	6,0	12,0	6,0	3,0	10,0
04 - 05	4,0	19,0	6,0	5,0	7,0	3,0	6,0
05 - 06	3,0	18,0	11,0	7,0	7,0	4,0	2,0
06 - 07	4,0	39,0	5,0	16,0	4,0	4,0	11,0
07 - 07	173,0	689,0	330,0	437,0	341,0	226,0	491,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 39: Notfallfahrten von RTW/KTW absolut nach Zuteilung von Krankentransporten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung in den bedarfsgerechten Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Rettungswachenversorgungsbereich:	02 Rotenburg (Wümme)																																															
Bemessungsintervall (BI)																																																
	Montag - Donnerstag																Freitag																															
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
	Samstag																Sonn-/Wochenfeiertag																															
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6
Bemessungsparameter																																																
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																
Erfassungszeitraum																01.03.2020 bis: 28.02.2021																																
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum																Mo.-Do. 205			Fr. 48			Sa. 49			So./Wf. 63																							
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie																Mo.-Do. 3			Fr. 3			Sa. 3			So./Wf. 3																							
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10																Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																
Sicherheitsniveau beim 1. RTW																Mo.-Do. 10,0			Fr. 10,0			Sa. 10,0			So./Wf. 10,0																							
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW																Mo.-Do. 5,0			Fr. 5,0			Sa. 5,0			So./Wf. 5,0																							
	Montag - Donnerstag																Freitag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Σ Einsatzfahrten	926	859	743	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232	210	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	187	187	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ø Einsatzzeit (in Min.)	57,2	55,3	52,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,3	55,0	52,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,3	55,0	52,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Samstag																Sonn-/Wochenfeiertag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
Σ Einsatzfahrten	178	219	206	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238	250	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
Ø Einsatzzeit (in Min.)	52,5	54,2	50,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54,9	55,4	50,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
Bemessungsergebnis ¹																																																
	Montag - Donnerstag																Freitag																															
1 RTW																																																
2 RTW																																																
3 RTW																																																
4 RTW																																																
5 RTW																																																
Wiederkehrzeit in BI	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
	Samstag																Sonn-/Wochenfeiertag																															
1 RTW																																																
2 RTW																																																
3 RTW																																																
4 RTW																																																
5 RTW																																																
Wiederkehrzeit in BI	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0		
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 336			Mo-Do. 192			Fr. 48			Sa. 48			So./Wf. 48																																			
Anteil freier Risikopotentiale	47,4 %																																															
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :																Mo.-Do. 0 Fhz.			Fr. 0 Fhz.			Sa. 0 Fhz.			So./Wf. 0 Fhz.																							
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag																Freitag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
1	1,168	1,356	1,814	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,068	1,264	1,583	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
2	6,821	8,798	14,292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,048	7,903	11,483	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
3	52,129	74,842	148,136	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,777	64,721	109,384	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
4	493,252	789,061	1.906,111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	410,286	656,662	1.292,696	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
5	5.570,148	9.934,481	29.316,267	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.485,792	7.954,605	18.253,688	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
Anzahl RTW	Samstag																Sonn-/Wochenfeiertag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
1	1,799	1,233	1,432	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,626	1,485	2,319	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
2	14,064	7,662	10,054	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,728	10,127	21,227	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
3	144,620	62,382	92,667	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111,101	90,627	256,074	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
4	1.846,098	629,251	1.059,342	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.305,629	1.005,652	3.838,915	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
5	28.166,845	7.578,029	14.467,329	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18.332,488	13.329,638	68.830,201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-																
1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.																																																

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 41: Bemessungstabelle für die RW Rotenburg (Wümme) (optimierte Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		05 Gnarrenburg																																																
Bemessungsintervall (BI)																																																		
Montag - Donnerstag																		Freitag																																
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6			
Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6			
Bemessungsparameter																																																		
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																		
Erfassungszeitraum																01.03.2020 bis: 28.02.2021																																		
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum																Mo.-Do. 205				Fr. 48				Sa. 49				So./Wf. 63																						
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie																Mo.-Do. 3				Fr. 3				Sa. 3				So./Wf. 3																						
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10																Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																		
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																		
Sicherheitsniveau beim 1. RTW																Mo.-Do. 10,0				Fr. 10,0				Sa. 10,0				So./Wf. 10,0																						
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW																Mo.-Do. 5,0				Fr. 5,0				Sa. 5,0				So./Wf. 5,0																						
Montag - Donnerstag																		Freitag																																
BI von:		BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-																				
BI bis:		7			15			19			-			-			-			7		15		19		-		-		-																				
BI-Dauer (in Std.)		8			4			12			-			-			-			8		4		12		-		-		-																				
Σ Einsatzfahrten		537			265			317			-			-			-			129		59		81		-		-		-																				
Ø Einsatzzeit (in Min.)		77,6			74,1			77,0			-			-			-			77,0		76,2		76,2		-		-		-																				
Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																
BI von:		BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-																				
BI bis:		7			15			23			-			-			-			7		15		19		-		-		-																				
BI-Dauer (in Std.)		8			8			8			-			-			-			8		4		12		-		-		-																				
Σ Einsatzfahrten		109			109			58			-			-			-			161		86		94		-		-		-																				
Ø Einsatzzeit (in Min.)		78,2			72,3			71,6			-			-			-			79,9		74,8		80,7		-		-		-																				
Bemessungsergebnis ¹																																																		
Montag - Donnerstag																		Freitag																																
1 RTW	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6		
2 RTW																																																		
3 RTW																																																		
4 RTW																																																		
5 RTW																																																		
Wiederkehrzeit in BI	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7			
Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																																
1 RTW	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6		
2 RTW																																																		
3 RTW																																																		
4 RTW																																																		
5 RTW																																																		
Wiederkehrzeit in BI	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 256																Mo-Do. 144				Fr. 36				Sa. 40				So./Wf. 36																					
Anteil freier Risikopotentiale	69,3 %																																																	
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² :	Mo.-Do. 0 Fhz.																Fr. 0 Fhz.				Sa. 0 Fhz.				So./Wf. 0 Fhz.																									
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																		
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag																		Freitag																															
	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-																					
1	2.379			2.517			13.093			-			-			-			2.288		2.693		11.202		-		-		-																					
2	17.491			19.582			240.978			-			-			-			16.529		21.417		191.014		-		-		-																					
3	168.945			200.320			5.880.335			-			-			-			156.808		224.056		4.316.719		-		-		-																					
4	2.024.662			2.543.737			-			-			-			-			1.845.536		2.910.133		#####		-		-		-																					
5	28.993.420			38.607.200			-			-			-			-			25.952.498		45.181.254		-		-		-		-																					
Anzahl RTW	Samstag																		Sonn-/Wochenfeiertag																															
	BI 1			BI 2			BI 3			-			-			-			BI 1		BI 2		BI 3		-		-		-																					
1	3.148			3.346			10.754			-			-			-			2.431		2.276		13.433		-		-		-																					
2	26.906			30.853			185.466			-			-			-			17.796		16.663		244.461		-		-		-																					
3	302.768			374.983			4.239.110			-			-			-			171.154		160.283		5.898.335		-		-		-																					
4	4.231.952			5.663.873			#####			-			-			-			2.042.276		1.912.890		-		-		-		-																					
5	70.727.422			#####			-			-			-			-			29.118.700		27.278.657		-		-		-		-																					
1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen. 2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.																																																		

Tab. 44: Bemessungstabelle für die RW Gnarrenburg (optimierte Notfallrettung)

Rettungswachenversorgungsbereich:		07 Bremervörde																																																			
Bemessungsintervall (BI)																																																					
	Montag - Donnerstag																					Freitag																															
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6					
	Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																															
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	0	1	2	3	4	5	6					
Bemessungsparameter																																																					
Angaben zum Erfassungszeitraum der Einsatzfahrtdaten																																																					
Erfassungszeitraum: 01.03.2020 bis: 28.02.2021																																																					
Anzahl Tage pro Tageskategorie im Erfassungszeitraum: Mo.-Do. 205, Fr. 48, Sa. 49, So./Wf. 63																																																					
Anzahl Bemessungsintervalle (BI) pro Tageskategorie: Mo.-Do. 3, Fr. 3, Sa. 3, So./Wf. 3																																																					
Gewähltes Sicherheitsniveau bei drei BI pro Tageskategorie (= Wiederkehrzeit in BI)																																																					
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: 10, Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: 5																																																					
Sicherheitsniveau angepasst an das gewählte BI-Modell (Wiederkehrzeit in BI)																																																					
Sicherheitsniveau beim 1. RTW: Mo.-Do. 10,0, Fr. 10,0, Sa. 10,0, So./Wf. 10,0																																																					
Sicherheitsniveau ab dem 2. RTW: Mo.-Do. 5,0, Fr. 5,0, Sa. 5,0, So./Wf. 5,0																																																					
	Montag - Donnerstag																					Freitag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Σ Einsatzfahrten	636	843	253	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	167	182	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Ø Einsatzzeit (in Min.)	66,6	61,6	61,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66,3	66,0	64,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
BI von:	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	15	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BI bis:	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	23	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BI-Dauer (in Std.)	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Σ Einsatzfahrten	175	175	83	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	220	202	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Ø Einsatzzeit (in Min.)	63,2	59,5	65,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,1	61,7	68,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Bemessungsergebnis ¹																																																					
1 RTW 2 RTW 3 RTW 4 RTW 5 RTW	Montag - Donnerstag																					Freitag																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
Wiederkehrzeit in BI	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.4	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1						
1 RTW 2 RTW 3 RTW 4 RTW 5 RTW	Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
	[Gitter]																					[Gitter]																															
Wiederkehrzeit in BI	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0						
Vorhaltestunden pro Woche	Mo-So/Wf. 288					Mo-Do. 160						Fr. 40				Sa. 48				So./Wf. 40																																	
Anteil freier Risikopotentiale	55,7 %																																																				
Reduktion der Fahrzeugvorhaltung durch rein modellbedingte Ergebnisse ² : Mo.-Do. 0 Fhz. Fr. 0 Fhz. Sa. 0 Fhz. So./Wf. 0 Fhz.																																																					
Wiederkehrzeiten in Bemessungsintervallen (BI)																																																					
Anzahl RTW	Montag - Donnerstag																					Freitag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1.985	1.299	11.416	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.637	1.421	13.078	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
2	14.360	7.734	220.287	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.654	8.556	264.633	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
3	136.464	60.241	5.637.332	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90.918	67.448	7.103.603	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4	1.608.838	581.106	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	961.652	658.524	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
5	22.662.807	6.690.676	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12.146.797	7.674.617	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Anzahl RTW	Samstag																					Sonn-/Wochenfeiertag																															
	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BI 1	BI 2	BI 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1.619	1.690	5.962	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.613	1.983	12.913	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	10.758	11.912	79.103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.342	14.969	250.198	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	93.768	110.213	1.388.391	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86.904	148.504	6.429.514	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	1.013.191	1.264.740	30.340.625	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	905.019	1.828.376	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	13.075.305	17.338.934	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11.254.200	26.902.022	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 = a) Die maximale Anzahl bemessener Fahrzeuge bei drei BI wird in keinem anderem BI-Modell überschritten und
b) die maximale Anzahl von Risikofällen über alle BI überschreitet nicht den rechnerischen Grenzwert von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen.
2 = Ausgangspunkt des Vergleichs der maximalen Anzahl bemessungsrelevanter Fahrzeuge sind die Ergebnisse im 3-BI-Modell. Eine ausgewiesene Reduktion der Fahrzeugvorhaltung erfolgt unter Einhaltung des rechnerischen Grenzwertes von 109,5 Risikofällen bei 365 Tagen, d. h. der Anteil freier Risikopotentiale liegt über 0 %.

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 46: Bemessungstabelle für die RW Bremervörde (optimierte Notfallrettung)

2.3.3 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Krankentransportvorhaltung

Die Planungsparameter der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Krankentransportvorhaltung im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) werden in Kap. 2.3.3.1 vorgestellt. In Kap. 2.3.3.2 erfolgt die frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der Krankentransportvorhaltung nach Zusammenlegung von Versorgungsbereichen (optimierte Krankentransportvorhaltung).

2.3.3.1 Planungsparameter der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung

Da im Rahmen der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung zur Optimierung der Notfallvorhaltung entsprechend dem Zuordnungsschema in Tab. 38 Krankentransportfahrten mitbemessen worden sind, reduziert sich das Aufkommen an Krankentransportfahrten für die frequenzabhängige Fahrzeugbemessung für ausgewählte Stundenintervalle in den bedarfsgerechten Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme). Tab. 47 enthält das Aufkommen an Krankentransportfahrten von RTW/KTW absolut nach der Zuordnung von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die bedarfsgerechten Versorgungsbereiche der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme).

Für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) erfolgt eine getrennte Fahrzeugvorhaltung für das bemessungsrelevante Fernfahrtaufkommen.

Stundenintervall	01 Visselhövede	02 Rotenburg (Wümme)	03 Scheeßel	04 Zeven	05 Gnarrenburg	06 Sittensen	07 Bremervörde
MONTAG - DONNERSTAG							
07 - 08	144,0	62,0	-	-	-	-	95,0
08 - 09	46,0	136,0	-	-	-	-	113,0
09 - 10	38,0	226,0	-	-	-	-	230,0
10 - 11	54,0	227,0	-	-	-	-	207,0
11 - 12	25,0	287,0	-	-	-	-	168,0
12 - 13	37,0	403,0	-	-	-	-	166,0
13 - 14	28,0	266,0	-	-	-	-	94,0
14 - 15	28,0	216,0	-	-	-	-	112,0
15 - 16	26,0	232,0	-	-	-	-	-
16 - 17	16,0	179,0	-	-	-	-	-
17 - 18	9,0	174,0	-	-	-	-	-
18 - 19	12,0	272,0	-	-	-	-	-
19 - 20	14,0	122,0	11,0	-	15,0	-	-
20 - 21	4,0	93,0	5,0	-	5,0	-	-
21 - 22	2,0	75,0	6,0	-	5,0	-	-
22 - 23	3,0	68,0	4,0	-	4,0	-	-
23 - 24	1,0	-	3,0	3,0	5,0	-	8,0
00 - 01	1,0	-	4,0	4,0	3,0	-	11,0
01 - 02	2,0	-	2,0	6,0	2,0	-	12,0
02 - 03	3,0	-	1,0	1,0	1,0	-	9,0
03 - 04	1,0	-	5,0	4,0	2,0	-	6,0
04 - 05	0,0	-	2,0	0,0	0,0	-	5,0
05 - 06	4,0	-	2,0	3,0	1,0	-	7,0
06 - 07	187,0	-	20,0	15,0	12,0	-	101,0
07 - 07	685,0	3.038,0	65,0	36,0	55,0	0,0	1.344,0
FREITAG							
07 - 08	51,0	14,0	4,0	2,0	-	-	26,0
08 - 09	14,0	34,0	14,0	4,0	-	-	22,0
09 - 10	13,0	54,0	18,0	10,0	-	-	51,0
10 - 11	14,0	46,0	16,0	13,0	-	-	44,0
11 - 12	4,0	64,0	14,0	11,0	-	-	44,0
12 - 13	3,0	115,0	43,0	15,0	-	-	27,0
13 - 14	6,0	70,0	29,0	9,0	-	-	20,0
14 - 15	6,0	64,0	11,0	8,0	-	-	24,0
15 - 16	5,0	69,0	-	-	-	0,0	-
16 - 17	1,0	48,0	-	-	-	3,0	-
17 - 18	0,0	62,0	-	-	-	0,0	-
18 - 19	1,0	98,0	-	-	-	2,0	-
19 - 20	0,0	36,0	2,0	-	-	-	-
20 - 21	2,0	25,0	2,0	-	-	-	-
21 - 22	0,0	23,0	0,0	-	-	-	-
22 - 23	1,0	20,0	1,0	-	-	-	-
23 - 24	-	-	2,0	1,0	-	-	3,0
00 - 01	-	-	0,0	2,0	-	-	4,0
01 - 02	-	-	0,0	1,0	-	-	2,0
02 - 03	-	-	0,0	1,0	-	-	0,0
03 - 04	-	-	1,0	0,0	-	-	2,0
04 - 05	-	-	0,0	2,0	-	-	2,0
05 - 06	-	-	2,0	2,0	-	-	0,0
06 - 07	-	-	6,0	4,0	-	-	5,0
07 - 07	121,0	842,0	165,0	85,0	0,0	5,0	276,0
SAMSTAG							
07 - 08	24,0	10,0	-	-	-	3,0	-
08 - 09	1,0	20,0	-	-	-	1,0	-
09 - 10	0,0	31,0	-	-	-	2,0	-
10 - 11	0,0	51,0	-	-	-	0,0	-
11 - 12	3,0	53,0	-	-	-	0,0	-
12 - 13	1,0	46,0	-	-	-	3,0	-
13 - 14	1,0	38,0	-	-	-	0,0	-
14 - 15	2,0	43,0	-	-	-	2,0	-
15 - 16	1,0	43,0	-	-	-	4,0	-
16 - 17	2,0	37,0	-	-	-	2,0	-
17 - 18	3,0	12,0	-	-	-	1,0	-
18 - 19	0,0	46,0	-	-	-	1,0	-
19 - 20	4,0	36,0	1,0	-	-	-	-
20 - 21	2,0	22,0	4,0	-	-	-	-
21 - 22	2,0	22,0	1,0	-	-	-	-
22 - 23	2,0	26,0	1,0	-	-	-	-
23 - 24	-	-	1,0	-	-	-	-
00 - 01	-	-	1,0	-	-	-	-
01 - 02	-	-	1,0	-	-	-	-
02 - 03	-	-	1,0	-	-	-	-
03 - 04	-	-	1,0	-	-	-	-
04 - 05	-	-	0,0	-	-	-	-
05 - 06	-	-	0,0	-	-	-	-
06 - 07	-	-	2,0	-	-	-	-
07 - 07	48,0	536,0	14,0	0,0	0,0	19,0	0,0
SONNTAG/FEIERTAG							
07 - 08	7,0	14,0	-	-	-	-	-
08 - 09	4,0	28,0	-	-	-	-	-
09 - 10	5,0	28,0	-	-	-	-	-
10 - 11	2,0	35,0	-	-	-	-	-
11 - 12	1,0	38,0	-	-	-	-	-
12 - 13	5,0	27,0	-	-	-	-	-
13 - 14	3,0	42,0	-	-	-	-	-
14 - 15	1,0	38,0	-	-	-	-	-
15 - 16	3,0	41,0	-	-	-	-	-
16 - 17	3,0	38,0	-	-	-	-	-
17 - 18	1,0	13,0	-	-	-	-	-
18 - 19	5,0	52,0	-	-	-	-	-
19 - 20	4,0	33,0	2,0	-	3,0	-	-
20 - 21	1,0	24,0	3,0	-	3,0	-	-
21 - 22	1,0	28,0	2,0	-	1,0	-	-
22 - 23	0,0	21,0	2,0	-	3,0	-	-
23 - 24	3,0	-	1,0	-	1,0	-	6,0
00 - 01	2,0	-	1,0	-	2,0	-	0,0
01 - 02	0,0	-	1,0	-	0,0	-	2,0
02 - 03	0,0	-	1,0	-	0,0	-	1,0
03 - 04	3,0	-	0,0	-	0,0	-	2,0
04 - 05	0,0	-	1,0	-	0,0	-	0,0
05 - 06	3,0	-	0,0	-	1,0	-	1,0
06 - 07	70,0	-	4,0	-	4,0	-	43,0
07 - 07	127,0	500,0	18,0	0,0	18,0	0,0	55,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 47: Krankentransportfahrten von RTW/KTW absolut nach Zuteilung von Krankentransportfahrten zur risikoabhängigen Fahrzeugmessung in den bedarfsgerechten Versorgungsbereichen der Rettungswachen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.3.3.2 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der Krankentransportvorhaltung nach Zusammenlegung von Versorgungsbereichen (optimierte Krankentransportvorhaltung)

Bei der Bemessung der Krankentransportvorhaltung im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) zeigt sich, dass die Krankentransportvorhaltung zum Teil wirtschaftlicher durch eine räumlich zusammengelegte Krankentransportvorhaltung sicherzustellen ist.

Im Landkreis Rotenburg (Wümme) ergibt sich eine Vorhaltung für den Krankentransport von einem KTW rund um die Uhr (ohne Samstag) sowie bis zu weiteren zwei zeitabhängigen KTW von Montag bis Donnerstag, bis zu drei zeitabhängigen KTW am Freitag bzw. von einem KTW an Samstagen.

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit [.]	mittlere Einsatzzeit [Min]	Einsatzzeitbedarf				Übertrag auf Folgestunde [Min]	Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung [Anzahl]	Erwartete Einsatzauslastung [Prozent]
	von [Uhr]	bis [Uhr]			aus Meldehäufigkeit [Min]	maximal ohne Übertrag [Min]	maximal mit Übertrag [Min]	maximal bedienbar [Min]			
1	2	3	4,0	5	6	7	8	9	10	11	
Vorhaltung für Krankentransporte											
Montag - Donnerstag	7 - 8	8	1,4683	57,6	84,5	85,8	85,8	120,0	0,0	2	71,5 %
	8 - 9	9	1,4390	57,6	82,9	82,9	82,9	120,0	0,0	2	69,1 %
	9 - 10	10	2,4098	57,6	138,8	138,8	138,8	180,0	0,0	3	77,1 %
	10 - 11	11	2,3805	57,6	137,1	137,1	137,1	180,0	0,0	3	76,2 %
	11 - 12	12	2,3415	57,6	134,8	134,8	134,8	180,0	0,0	3	74,9 %
	12 - 13	13	2,9561	57,6	170,2	170,2	170,2	180,0	0,0	3	94,6 %
	13 - 14	14	1,8927	57,6	109,0	109,0	109,0	120,0	0,0	2	90,8 %
	14 - 15	15	1,7366	57,6	100,0	100,0	100,0	120,0	0,0	2	83,3 %
	15 - 16	16	1,2585	58,6	73,7	73,7	73,7	120,0	0,0	2	61,5 %
	16 - 17	17	0,9512	58,6	55,7	55,7	55,7	120,0	0,0	2	46,4 %
	17 - 18	18	0,8927	58,6	52,3	52,3	52,3	120,0	0,0	2	43,6 %
	18 - 19	19	1,3854	58,6	81,2	81,2	81,2	120,0	0,0	2	67,6 %
	19 - 20	20	0,7902	58,6	46,3	46,3	46,3	60,0	0,0	1	77,2 %
	20 - 21	21	0,5220	58,6	30,6	30,6	30,6	60,0	0,0	1	51,0 %
	21 - 22	22	0,4293	58,6	25,2	25,2	25,2	60,0	0,0	1	41,9 %
	22 - 23	23	0,3854	58,6	22,6	22,6	22,6	60,0	0,0	1	37,6 %
	23 - 24	0 - 1	0,0976	60,8	5,9	5,9	5,9	60,0	0,0	1	9,8 %
	0 - 1	1 - 2	0,1122	60,8	6,8	6,8	6,8	60,0	0,0	1	11,3 %
	1 - 2	2 - 3	0,1171	60,8	7,1	7,1	7,1	60,0	0,0	1	11,8 %
	2 - 3	3 - 4	0,0732	60,8	4,4	4,5	4,5	60,0	0,0	1	7,5 %
3 - 4	4 - 5	0,0878	60,8	5,3	5,3	5,3	60,0	0,0	1	8,9 %	
4 - 5	5 - 6	0,0341	60,8	2,1	2,1	2,1	60,0	0,0	1	3,5 %	
5 - 6	6 - 7	0,0829	60,8	5,0	5,0	5,0	60,0	0,0	1	8,3 %	
6 - 7		1,6341	60,8	99,3	98,1	98,1	120,0	0,0	2	81,8 %	
Mo - Do Gesamt		25,4780			1.480,9	1.480,9	2.460,0	0,0		60,2 %	
Freitag	7 - 8	8	2,0208	58,4	118,1	118,1	118,1	120,0	0,0	2	98,4 %
	8 - 9	9	1,8333	58,4	107,2	107,2	107,2	120,0	0,0	2	89,3 %
	9 - 10	10	3,0417	58,4	177,8	177,8	177,8	180,0	0,0	3	98,8 %
	10 - 11	11	2,7708	58,4	162,0	162,0	162,0	180,0	0,0	3	90,0 %
	11 - 12	12	2,8542	58,4	166,8	166,8	166,8	240,0	0,0	4	69,5 %
	12 - 13	13	4,2292	58,4	247,2	247,2	247,2	240,0	7,2	4	100,0 %
	13 - 14	14	2,7917	58,4	163,2	163,2	170,4	240,0	0,0	4	71,0 %
	14 - 15	15	2,3542	58,4	137,6	137,6	137,6	180,0	0,0	3	76,4 %
	15 - 16	16	1,5417	59,6	91,9	91,9	91,9	180,0	0,0	3	51,1 %
	16 - 17	17	1,0833	59,6	64,6	64,6	64,6	120,0	0,0	2	53,8 %
	17 - 18	18	1,2917	59,6	77,0	77,0	77,0	120,0	0,0	2	64,2 %
	18 - 19	19	2,1042	59,6	125,4	125,4	125,4	120,0	5,4	2	100,0 %
	19 - 20	20	0,7917	59,6	47,2	47,2	52,6	60,0	0,0	1	87,7 %
	20 - 21	21	0,6042	59,6	36,0	36,0	36,0	60,0	0,0	1	60,0 %
	21 - 22	22	0,4792	59,6	28,6	28,6	28,6	60,0	0,0	1	47,6 %
	22 - 23	23	0,4583	59,6	27,3	27,3	27,3	60,0	0,0	1	45,5 %
	23 - 24	0 - 1	0,1250	54,8	6,8	6,8	6,8	60,0	0,0	1	11,4 %
	0 - 1	1 - 2	0,1250	54,8	6,8	6,8	6,8	60,0	0,0	1	11,4 %
	1 - 2	2 - 3	0,0625	54,8	3,4	3,4	3,4	60,0	0,0	1	5,7 %
	2 - 3	3 - 4	0,0208	54,8	1,1	1,1	1,1	60,0	0,0	1	1,9 %
3 - 4	4 - 5	0,0625	54,8	3,4	3,4	3,4	60,0	0,0	1	5,7 %	
4 - 5	5 - 6	0,0833	54,8	4,6	4,6	4,6	60,0	0,0	1	7,6 %	
5 - 6	6 - 7	0,0833	54,8	4,6	4,6	4,6	60,0	0,0	1	7,6 %	
6 - 7		0,3125	54,8	17,1	17,1	17,1	60,0	0,0	1	28,5 %	
Fr Gesamt		31,1250			1.825,7	1.825,7	2.760,0	12,6		66,1 %	

©FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 48: Bemessung der bedarfsgerechten Vorhaltung zur Bedienung der frequenzabhängig zu bemessenden KTW-Fahrten im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) - Zentrale Bemessung

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit [.]	mittlere Einsatzzeit [Min]	Einsatzzeitbedarf					Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung [Anzahl]	Erwartete Einsatzauslastung [Prozent]
	von [Uhr]	bis [Uhr]			aus Meldehäufigkeit [Min]	maximal ohne Übertrag [Min]	maximal mit Übertrag [Min]	maximal bedienbar [Min]	Übertrag auf Folgestunde [Min]		
	1	2			3	4,0	5	6	7		
Vorhaltung für Krankentransporte											
Samstag	7 - 8		0,7551	58,1	43,9	43,9	43,9	60,0	0,0	1	73,1 %
	8 - 9		0,4490	58,1	26,1	26,1	26,1	60,0	0,0	1	43,5 %
	9 - 10		0,6735	58,1	39,1	39,1	39,1	60,0	0,0	1	65,2 %
	10 - 11		1,0408	58,1	60,5	60,5	60,5	120,0	0,0	2	50,4 %
	11 - 12		1,1429	58,1	66,4	66,4	66,4	120,0	0,0	2	55,3 %
	12 - 13		1,0204	58,1	59,3	59,3	59,3	60,0	0,0	1	98,8 %
	13 - 14		0,7959	58,1	46,2	46,2	46,2	60,0	0,0	1	77,1 %
	14 - 15		0,9592	58,1	55,7	55,7	55,7	60,0	0,0	1	92,9 %
	15 - 16		0,9796	55,2	54,1	54,1	54,1	60,0	0,0	1	90,1 %
	16 - 17		0,8367	55,2	46,2	46,2	46,2	60,0	0,0	1	77,0 %
	17 - 18		0,3265	55,2	18,0	18,0	18,0	60,0	0,0	1	30,0 %
	18 - 19		0,9592	55,2	52,9	52,9	52,9	60,0	0,0	1	88,2 %
	19 - 20		0,8367	55,2	46,2	46,2	46,2	60,0	0,0	1	77,0 %
	20 - 21		0,5714	55,2	31,5	31,5	31,5	60,0	0,0	1	52,6 %
	21 - 22		0,5102	55,2	28,2	28,2	28,2	60,0	0,0	1	46,9 %
	22 - 23		0,5918	55,2	32,7	32,7	32,7	60,0	0,0	1	54,4 %
	23 - 24		0,0204	53,9	1,1	1,1	1,1	60,0	0,0	1	1,8 %
	0 - 1		0,0204	53,9	1,1	1,1	1,1	60,0	0,0	1	1,8 %
	1 - 2		0,0204	53,9	1,1	1,1	1,1	60,0	0,0	1	1,8 %
	2 - 3		0,0204	53,9	1,1	1,1	1,1	60,0	0,0	1	1,8 %
3 - 4		0,0204	53,9	1,1	1,1	1,1	60,0	0,0	1	1,8 %	
4 - 5		0,0000	53,9	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	1	0,0 %	
5 - 6		0,0000	53,9	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	1	0,0 %	
6 - 7		0,0408	53,9	2,2	2,2	2,2	60,0	0,0	1	3,7 %	
Sa Gesamt			12,5918		714,6	714,6	1.560,0	0,0			45,8 %
Sonn-/Feiertag	7 - 8		0,3333	59,9	20,0	20,0	20,0	60,0	0,0	1	33,3 %
	8 - 9		0,5079	59,9	30,4	30,4	30,4	60,0	0,0	1	50,7 %
	9 - 10		0,5238	59,9	31,4	31,4	31,4	60,0	0,0	1	52,3 %
	10 - 11		0,5873	59,9	35,2	35,2	35,2	60,0	0,0	1	58,6 %
	11 - 12		0,6190	59,9	37,1	37,1	37,1	60,0	0,0	1	61,8 %
	12 - 13		0,5079	59,9	30,4	30,4	30,4	60,0	0,0	1	50,7 %
	13 - 14		0,7143	59,9	42,8	42,8	42,8	60,0	0,0	1	71,3 %
	14 - 15		0,6190	59,9	37,1	37,1	37,1	60,0	0,0	1	61,8 %
	15 - 16		0,6984	50,9	35,5	35,5	35,5	60,0	0,0	1	59,2 %
	16 - 17		0,6508	50,9	33,1	33,1	33,1	60,0	0,0	1	55,2 %
	17 - 18		0,2222	50,9	11,3	11,3	11,3	60,0	0,0	1	18,8 %
	18 - 19		0,9048	50,9	46,0	46,0	46,0	60,0	0,0	1	76,7 %
	19 - 20		0,6667	50,9	33,9	33,9	33,9	60,0	0,0	1	56,5 %
	20 - 21		0,4921	50,9	25,0	25,0	25,0	60,0	0,0	1	41,7 %
	21 - 22		0,5079	50,9	25,8	25,8	25,8	60,0	0,0	1	43,0 %
	22 - 23		0,4127	50,9	21,0	21,0	21,0	60,0	0,0	1	35,0 %
	23 - 24		0,1746	58,1	10,1	10,1	10,1	60,0	0,0	1	16,9 %
	0 - 1		0,0794	58,1	4,6	4,6	4,6	60,0	0,0	1	7,7 %
	1 - 2		0,0476	58,1	2,8	2,8	2,8	60,0	0,0	1	4,6 %
	2 - 3		0,0317	58,1	1,8	1,8	1,8	60,0	0,0	1	3,1 %
3 - 4		0,0794	58,1	4,6	4,6	4,6	60,0	0,0	1	7,7 %	
4 - 5		0,0159	58,1	0,9	0,9	0,9	60,0	0,0	1	1,5 %	
5 - 6		0,0794	58,1	4,6	4,6	4,6	60,0	0,0	1	7,7 %	
6 - 7		1,9206	58,1	111,6	111,6	111,6	120,0	0,0	2	93,0 %	
So/Wf Gesamt			11,3968		636,9	636,9	1.500,0	0,0			42,5 %

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 48 (Fortsetzung)

2.3.3.3 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung zur Ermittlung der Fernfahrtvorhaltung

Die zur Bedienung des Fernfahrtaufkommens notwendigen KTW werden eigenständig für das Aufkommen in der Zeit zwischen Montag und Freitag von 07:00 bis 17:00 Uhr frequenzabhängig bemessen. Das verbleibende, nicht eigenständig zu bemessende Fernfahrtaufkommen ist vollständig über das Krankentransportaufkommen mit bemessen worden. Das Ergebnis der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung für die Fernfahrtvorhaltung zeigt Tab. 49.

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit	mittlere Einsatzzeit	Einsatzzeitbedarf					Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung	Erwartete Einsatzauslastung
					aus Meldehäufigkeit	maximal ohne Übertrag	maximal mit Übertrag	maximal bedienbar	Übertrag auf Folgestunde		
	von [Uhr]	bis [Uhr]	[.]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Anzahl]	[Prozent]
1	2		3	4,0	5	6	7	8	9	10	11
Vorhaltung für Krankentransporte											
Montag - Freitag	7 - 8		0,1858	155,9	29,0	11,1	11,1	60,0	0,0	1	18,6 %
	8 - 9		0,1581	155,9	24,6	20,6	20,6	60,0	0,0	1	34,4 %
	9 - 10		0,3518	155,9	54,8	37,3	37,3	60,0	0,0	1	62,1 %
	10 - 11		0,2016	155,9	31,4	38,9	38,9	60,0	0,0	1	64,8 %
	11 - 12		0,1779	155,9	27,7	35,4	35,4	60,0	0,0	1	59,0 %
	12 - 13		0,2688	155,9	41,9	34,0	34,0	60,0	0,0	1	56,7 %
	13 - 14		0,2213	155,9	34,5	35,8	35,8	60,0	0,0	1	59,7 %
	14 - 15		0,1502	155,9	23,4	31,9	31,9	60,0	0,0	1	53,2 %
	15 - 16		0,0000	155,9	0,0	17,0	17,0	60,0	0,0	1	28,3 %
	16 - 17		0,0000	155,9	0,0	5,4	5,4	60,0	0,0	1	9,0 %
	17 - 18		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	18 - 19		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	19 - 20		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	20 - 21		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	21 - 22		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	22 - 23		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	23 - 24		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	0 - 1		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	1 - 2		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
	2 - 3		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-
3 - 4		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
4 - 5		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
5 - 6		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
6 - 7		0,0000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-	
Mo - Fr Gesamt			1,7154		267,4	267,4	600,0	0,0		44,6 %	

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 49: Bemessung der bedarfsgerechten Vorhaltung zur Bedienung der frequenzabhängig zu bemessenden KTP-Fernfahrten im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.3.4 Zusammenführung der Ergebnisse der Fahrzeugbemessung zu einem Rettungsmittelvorhalteplan

Das Bemessungsergebnis der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung an den bedarfsgerechten Rettungswachen und den Notarztstandorten im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) ist unter Einbeziehung der derzeit bestehenden NEF-Vorhaltung (gemäß Angaben des Trägers des Rettungsdienstes) in Abb. 3 dargestellt.

Die Aufgliederung der dienstplanmäßig vorzuhaltenden Rettungsmittelwochenstunden ergibt sich wie folgt (Soll-Konzept):

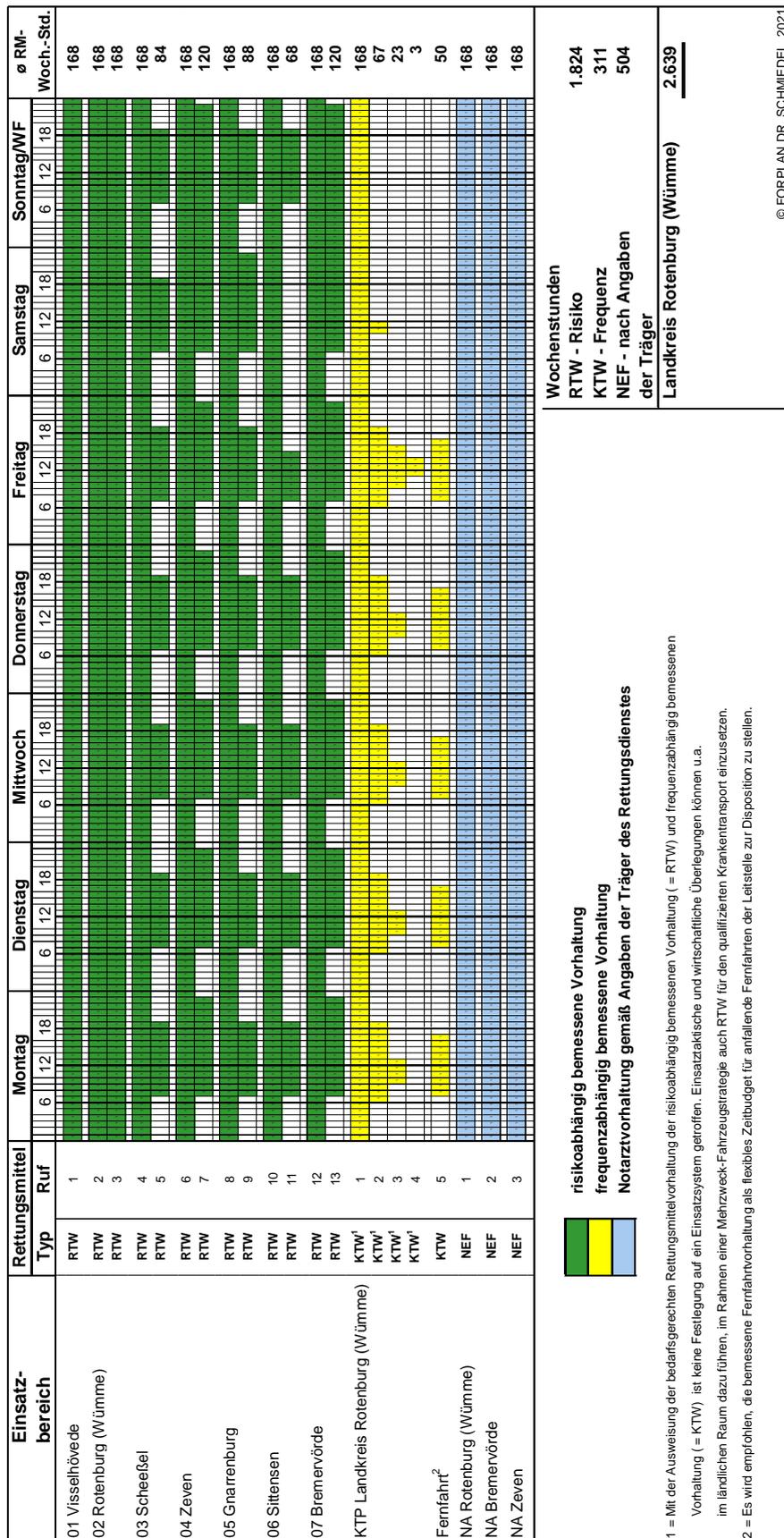
RTW (risikoabhängig bemessen)	1.824 Wochenstunden	=	69,1 %
KTW (frequenzabhängig bemessen)	311 Wochenstunden	=	11,8 %
NEF (risikoabhängig bemessen/Vorgabe)	504 Wochenstunden	=	19,1 %
Gesamt (Soll-Konzept)	<u>2.639 Wochenstunden</u>	=	100,0 %

Der Gutachter stellt fest:

- Insgesamt wurde eine Rettungsmittelvorhaltung bemessen, die es gewährleistet, die Leistungen des Rettungsdienstes flächendeckend, gleichmäßig und bedarfsgerecht unter Einhaltung der Eintreffzeit im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) zu erbringen. Das Bemessungsergebnis des Soll-Konzeptes in Höhe von 2.639 Rettungsmittelwochenstunden bedeutet entsprechend Tab. 50 gegenüber dem Soll-Konzept 2019 eine Reduzierung der Vorhalteleistung um 108 Wochenstunden oder - 3,93 %.

Die Optimierungsstufe der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung führt durch die Zuordnung von 3.188 Krankentransportfahrten zur Notfallrettung zu einer Einsparung bei der Fahrzeugvorhaltung im Bereich Krankentransport in Höhe von 55 Fahrzeugwochenstunden (vgl. Tab. 51)

Mit der Ausweisung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung der risikoabhängig bemessenen Vorhaltung (= RTW) und frequenzabhängig bemessenen Vorhaltung (= KTW) ist keine Festlegung auf ein Einsatzsystem getroffen. Einsatztaktische und wirtschaftliche Überlegungen können u. a. im ländlichen Raum dazu führen, im Rahmen einer Mehrzweck-Fahrzeugstrategie auch RTW für den qualifizierten Krankentransport einzusetzen.



© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Abb. 3: Bedarfsgerechte Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Konzept) für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)	Soll-Konzept 2019	Soll-Konzept 2021	Veränderung
	RTW aus risikoabhängiger Bemessung		
RTW	1.940	1.824	- 5,98 %
KTW aus frequenzabhängiger Bemessung			
KTW	303	311	+ 2,64 %
nach bestehender Fahrzeugvorhaltung			
NEF	504	504	+/- 0,00 %
Fahrzeugvorhaltung gesamt			
RM-Wochenstunden Anteil	2.747 100,00%	2.639 96,07%	- 3,93 %
© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021			

Tab. 50: Vergleich der bemessenen Rettungsmittelvorhaltung zwischen den Soll-Konzepten 2019 und 2021 im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Meldehäufigkeit	mittlere Einsatzzeit	Einsatzzeitbedarf					Bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung	Erwartete Einsatzauslastung
	von	bis			aus Meldehäufigkeit	maximal ohne Übertrag	maximal mit Übertrag	maximal bedienbar	Übertrag auf Folgestunde		
	[Uhr]	[Uhr]	[.]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Min]	[Anzahl]	[Prozent]
1	2	3	4,0	5	6	7	8	9	10	11	
Vorhaltung für Krankentransporte											
Montag - Donnerstag	7 - 8		1,6878	57,6	97,2	99,0	99,0	120,0	0,0	2	82,5 %
	8 - 9		1,8927	57,6	109,0	109,0	109,0	120,0	0,0	2	90,8 %
	9 - 10		3,2585	57,6	187,6	187,6	187,6	240,0	0,0	4	78,2 %
	10 - 11		3,0878	57,6	177,8	177,8	177,8	240,0	0,0	4	74,1 %
	11 - 12		2,9756	57,6	171,3	171,3	171,3	240,0	0,0	4	71,4 %
	12 - 13		3,9268	57,6	226,1	226,1	226,1	240,0	0,0	4	94,2 %
	13 - 14		2,5512	57,6	146,9	146,9	146,9	180,0	0,0	3	81,6 %
	14 - 15		2,1122	57,6	121,6	121,6	121,6	180,0	0,0	3	67,6 %
	15 - 16		1,9854	58,6	116,3	116,3	116,3	120,0	0,0	2	96,9 %
	16 - 17		1,6049	58,6	94,0	94,0	94,0	120,0	0,0	2	78,4 %
	17 - 18		1,2537	58,6	73,5	73,5	73,5	120,0	0,0	2	61,2 %
	18 - 19		1,8537	58,6	108,6	108,6	108,6	120,0	0,0	2	90,5 %
	19 - 20		1,1122	58,6	65,2	65,2	65,2	120,0	0,0	2	54,3 %
	20 - 21		0,7415	58,6	43,4	43,4	43,4	60,0	0,0	1	72,4 %
	21 - 22		0,6244	58,6	36,6	36,6	36,6	60,0	0,0	1	61,0 %
	22 - 23		0,5268	58,6	30,9	30,9	30,9	60,0	0,0	1	51,4 %
	23 - 24		0,4488	60,8	27,3	26,9	26,9	60,0	0,0	1	44,9 %
	0 - 1		0,3317	60,8	20,2	20,2	20,2	60,0	0,0	1	33,7 %
	1 - 2		0,3317	60,8	20,2	20,2	20,2	60,0	0,0	1	33,6 %
	2 - 3		0,2439	60,8	14,8	14,9	14,9	60,0	0,0	1	24,8 %
3 - 4		0,2244	60,8	13,6	13,6	13,6	60,0	0,0	1	22,7 %	
4 - 5		0,1610	60,8	9,8	9,8	9,8	60,0	0,0	1	16,4 %	
5 - 6		0,1805	60,8	11,0	11,0	11,0	60,0	0,0	1	18,3 %	
6 - 7		2,3463	60,8	142,6	140,9	140,9	180,0	0,0	3	78,3 %	
Mo - Do Gesamt		35,4634			2.065,4	2.065,4	2.940,0	0,0		70,3 %	
Freitag	7 - 8		2,1250	58,4	124,2	124,2	124,2	180,0	0,0	3	69,0 %
	8 - 9		2,0417	58,4	119,3	119,3	119,3	180,0	0,0	3	66,3 %
	9 - 10		3,2292	58,4	188,7	188,7	188,7	240,0	0,0	4	78,6 %
	10 - 11		2,8333	58,4	165,6	165,6	165,6	240,0	0,0	4	69,0 %
	11 - 12		2,9583	58,4	172,9	172,9	172,9	240,0	0,0	4	72,0 %
	12 - 13		4,3750	58,4	255,7	255,7	255,7	240,0	15,7	4	100,0 %
	13 - 14		2,8125	58,4	164,4	164,4	180,1	240,0	0,0	4	75,0 %
	14 - 15		2,4583	58,4	143,7	143,7	143,7	180,0	0,0	3	79,8 %
	15 - 16		2,3750	59,6	141,6	141,6	141,6	180,0	0,0	3	78,6 %
	16 - 17		1,4375	59,6	85,7	85,7	85,7	120,0	0,0	2	71,4 %
	17 - 18		1,5625	59,6	93,1	93,1	93,1	120,0	0,0	2	77,6 %
	18 - 19		2,2708	59,6	135,4	135,4	135,4	120,0	15,4	2	100,0 %
	19 - 20		1,0833	59,6	64,6	64,6	79,9	120,0	0,0	2	66,6 %
	20 - 21		0,8333	59,6	49,7	49,7	49,7	60,0	0,0	1	82,8 %
	21 - 22		0,6458	59,6	38,5	38,5	38,5	60,0	0,0	1	64,2 %
	22 - 23		0,6250	59,6	37,3	37,3	37,3	60,0	0,0	1	62,1 %
	23 - 24		0,5000	54,8	27,4	27,4	27,4	60,0	0,0	1	45,6 %
	0 - 1		0,4375	54,8	24,0	24,0	24,0	60,0	0,0	1	39,9 %
	1 - 2		0,3333	54,8	18,3	18,3	18,3	60,0	0,0	1	30,4 %
	2 - 3		0,0833	54,8	4,6	4,6	4,6	60,0	0,0	1	7,6 %
3 - 4		0,2083	54,8	11,4	11,4	11,4	60,0	0,0	1	19,0 %	
4 - 5		0,2500	54,8	13,7	13,7	13,7	60,0	0,0	1	22,8 %	
5 - 6		0,1458	54,8	8,0	8,0	8,0	60,0	0,0	1	13,3 %	
6 - 7		1,4583	54,8	79,8	79,8	79,8	120,0	0,0	2	66,5 %	
Fr Gesamt		37,0833			2.167,4	2.167,4	3.120,0	31,1		69,5 %	

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 51: Bemessung Krankentransportfahrten gesamt (ohne Optimierungsstufe der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung)

Tageskategorie	Stundenintervall		mittlere Melde- häufigkeit [.]	mittlere Einsatz- zeit [Min]	Einsatzzeitbedarf					Bedarfs- gerechte Fahrzeug- vorhaltung [Anzahl]	Erwartete Einsatz- auslastung [Prozent]
	von [Uhr]	bis [Uhr]			aus Melde-	maximal	maximal	maximal	Übertrag		
					häufigkeit	ohne	mit	bedienbar	auf Folge-		
1	2	3	4,0	5	6	7	8	9	10	11	
Vorhaltung für Krankentransporte											
Samstag	7 - 8	1,0612	58,1	61,7	61,7	61,7	120,0	0,0	2	51,4 %	
	8 - 9	0,7959	58,1	46,2	46,2	46,2	120,0	0,0	2	38,5 %	
	9 - 10	1,1429	58,1	66,4	66,4	66,4	120,0	0,0	2	55,3 %	
	10 - 11	1,6122	58,1	93,7	93,7	93,7	120,0	0,0	2	78,1 %	
	11 - 12	1,5918	58,1	92,5	92,5	92,5	120,0	0,0	2	77,1 %	
	12 - 13	1,3673	58,1	79,4	79,4	79,4	120,0	0,0	2	66,2 %	
	13 - 14	1,1429	58,1	66,4	66,4	66,4	120,0	0,0	2	55,3 %	
	14 - 15	1,2245	58,1	71,1	71,1	71,1	120,0	0,0	2	59,3 %	
	15 - 16	1,2653	55,2	69,8	69,8	69,8	120,0	0,0	2	58,2 %	
	16 - 17	1,0816	55,2	59,7	59,7	59,7	120,0	0,0	2	49,7 %	
	17 - 18	0,5510	55,2	30,4	30,4	30,4	120,0	0,0	2	25,3 %	
	18 - 19	1,4286	55,2	78,8	78,8	78,8	120,0	0,0	2	65,7 %	
	19 - 20	1,2041	55,2	66,4	66,4	66,4	120,0	0,0	2	55,4 %	
	20 - 21	0,8367	55,2	46,2	46,2	46,2	60,0	0,0	1	77,0 %	
	21 - 22	0,7551	55,2	41,7	41,7	41,7	60,0	0,0	1	69,4 %	
	22 - 23	0,7143	55,2	39,4	39,4	39,4	60,0	0,0	1	65,7 %	
	23 - 24	0,5918	53,9	31,9	31,9	31,9	60,0	0,0	1	53,1 %	
	0 - 1	0,4490	53,9	24,2	24,2	24,2	60,0	0,0	1	40,3 %	
	1 - 2	0,5918	53,9	31,9	31,9	31,9	60,0	0,0	1	53,1 %	
	2 - 3	0,3061	53,9	16,5	16,5	16,5	60,0	0,0	1	27,5 %	
3 - 4	0,2041	53,9	11,0	11,0	11,0	60,0	0,0	1	18,3 %		
4 - 5	0,2857	53,9	15,4	15,4	15,4	60,0	0,0	1	25,6 %		
5 - 6	0,1633	53,9	8,8	8,8	8,8	60,0	0,0	1	14,7 %		
6 - 7	0,5510	53,9	29,7	29,7	29,7	60,0	0,0	1	49,5 %		
Sa Gesamt		20,9184		1.179,1	1.179,1		2.220,0	0,0		53,1 %	
Sonn-/Feiertag	7 - 8	0,5556	59,9	33,3	33,3	33,3	60,0	0,0	1	55,4 %	
	8 - 9	0,8254	59,9	49,4	49,4	49,4	60,0	0,0	1	82,4 %	
	9 - 10	0,9524	59,9	57,0	57,0	57,0	60,0	0,0	1	95,0 %	
	10 - 11	1,1587	59,9	69,4	69,4	69,4	120,0	0,0	2	57,8 %	
	11 - 12	1,0794	59,9	64,6	64,6	64,6	120,0	0,0	2	53,8 %	
	12 - 13	1,0000	59,9	59,9	59,9	59,9	120,0	0,0	2	49,9 %	
	13 - 14	1,1429	59,9	68,4	68,4	68,4	120,0	0,0	2	57,0 %	
	14 - 15	1,0159	59,9	60,8	60,8	60,8	120,0	0,0	2	50,7 %	
	15 - 16	1,1270	50,9	57,3	57,3	57,3	60,0	0,0	1	95,5 %	
	16 - 17	0,9524	50,9	48,4	48,4	48,4	60,0	0,0	1	80,7 %	
	17 - 18	0,5079	50,9	25,8	25,8	25,8	60,0	0,0	1	43,0 %	
	18 - 19	1,2222	50,9	62,2	62,2	62,2	60,0	2,2	1	100,0 %	
	19 - 20	0,8889	50,9	45,2	45,2	47,4	60,0	0,0	1	78,9 %	
	20 - 21	0,6984	50,9	35,5	35,5	35,5	60,0	0,0	1	59,2 %	
	21 - 22	0,6190	50,9	31,5	31,5	31,5	60,0	0,0	1	52,5 %	
	22 - 23	0,5079	50,9	25,8	25,8	25,8	60,0	0,0	1	43,0 %	
	23 - 24	0,5079	58,1	29,5	29,5	29,5	60,0	0,0	1	49,2 %	
	0 - 1	0,3175	58,1	18,4	18,4	18,4	60,0	0,0	1	30,7 %	
	1 - 2	0,1587	58,1	9,2	9,2	9,2	60,0	0,0	1	15,4 %	
	2 - 3	0,2540	58,1	14,8	14,8	14,8	60,0	0,0	1	24,6 %	
3 - 4	0,1905	58,1	11,1	11,1	11,1	60,0	0,0	1	18,4 %		
4 - 5	0,1429	58,1	8,3	8,3	8,3	60,0	0,0	1	13,8 %		
5 - 6	0,1746	58,1	10,1	10,1	10,1	60,0	0,0	1	16,9 %		
6 - 7	2,4921	58,1	144,8	144,8	144,8	180,0	0,0	3	80,4 %		
So/Wf Gesamt		18,4921		1.040,7	1.040,7		1.860,0	2,2		56,0 %	

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 51 (Fortsetzung)

Zusätzlich zu den bedarfsgerechten 21 Einsatzfahrzeugen sind im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) gemäß Tab. 52 insgesamt 5 Reservefahrzeuge (3 RTW, 1 KTW und 1 NEF) zur Kompensation von Standzeiten wegen Reparatur, Wartung und Umrüstung der Fahrzeuge vorzusehen. Die Reservefahrzeuge sind aus abgeschriebenen Rettungsmitteln zu rekrutieren, soweit diese noch wirtschaftlich betreibbar sind. Insofern ein höherer Bedarf an Reservefahrzeugen angemeldet wird, ist dieser durch eine entsprechende Statistik der Standzeiten zu belegen.

Die Standorte der Reservefahrzeuge sind unter Berücksichtigung bestehender wirtschaftlicher Einstellmöglichkeiten im Rahmen der Umsetzung des Soll-Konzeptes festzulegen. Der Reserve-RTW/KTW dient gleichzeitig im Bedarfsfall als Fahrzeug für Infektionsfahrten. Der empfohlene Reservefahrzeugbestand ist als praxisgerecht zu bewerten.

	Vorgehaltene Einsatzfahrzeuge			Technische Reservefahrzeuge			Gesamtfahrzeugbestand		
	RTW	KTW	NEF	RTW	KTW	NEF	RTW	KTW	NEF
Soll-Bedarf	13	5	3	3	1	1	16	6	4
© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021									

Tab. 52: Soll-Bedarf an bedarfsgerechten Fahrzeugen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

2.4 Fahrzeugbemessung mit sieben Wachenstandorten unter Berücksichtigung eines N-KTW

2.4.1 Grunddaten der Fahrzeugbemessung für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Grundlage der Dimensionierung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Rettungsmittelvorhalteplan) für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) sind die aus dem erfassten Einsatzfahrtaufkommen vom 01.03.2020 bis 28.02.2021 errechneten Erwartungswerte der rettungsdienstlichen Ereignishäufigkeit von Notfällen und Krankentransporten für die Versorgungsbereiche der bedarfsgerechten Rettungswachen (Soll-Konzept), unterschieden nach den Tageskategorien Werktag (Montag bis Donnerstag), Freitag, Samstag und Sonntag/Wochenfeiertag. Die Ausweisung von sieben Wachenstandorten erfolgt in Absprache mit den Kostenträgern nach der planerischen Feststellung, dass eine flächendeckende Erreichbarkeit im Landkreis Rotenburg (Wümme) nur über sieben bedarfsgerechte Standorte gewährleistet ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der ausgewiesene Standort Scheeßel nur ein rein theoretisch gewählter Standort ist.

Von den 29.657 bereinigten Datensätzen sind insgesamt 3.951 notarztgebundene Fahrzeuge, sodass 25.706 Einsatzfahrten auf den RTW und KTW entfallen. Das potentielle Einsatzfahrtaufkommen eines zukünftigen N-KTW wurde über die sogenannten NFO-Einsatzfahrten in der Leitstellendokumentation abgegrenzt. Inwieweit sich das Einsatzfahrtaufkommen eines N-KTW im Landkreis Rotenburg (Wümme) gegenüber dem derzeitigen NFO-Einsatzfahrtaufkommen verändert, wenn eine tatsächliche Vorhaltung existiert und damit auch eine Dispositionsmöglichkeit für die Leitstelle besteht, ist derzeit nicht abzuschätzen.

Das gesamte umgerechnete bemessungsrelevante Einsatzfahrtaufkommen von RTW/KTW umfasst neben 1.844 abgegrenzten NFO-Einsatzfahrten für die Soll-Versorgungsbereiche im Landkreis Rotenburg (Wümme) zusätzlich insgesamt 23.863 Einsatzfahrten, die sich wie folgt aufteilen:

- 14.032 risikoabhängig zu bemessende Einsatzfahrten
- 9.830 frequenzabhängig zu bemessende Einsatzfahrten

Die mittleren Einsatzzeiten werden für die Fahrzeugbemessung aus dem jeweils bemessungsrelevanten Einsatzfahrtaufkommen ermittelt.

2.4.2 Beispielhafte Fahrzeugbemessung unter Berücksichtigung eines N-KTW

Die Bemessung der rettungsdienstlichen Fahrzeugvorhaltung für den Landkreis Rotenburg (Wümme) unter zusätzlicher Berücksichtigung eines N-KTW erfolgt in einem Stufenverfahren der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung. In einem ersten Schritt wird dabei geprüft, inwieweit die NFO-Einsatzfahrten über die reine Notfallvorhaltung des RTW mitgefahren werden kann, ohne das Sicherheitsniveau zu unterschreiten.

In einem weiteren Schritt wird dann geprüft, ob weiter bestehende freie Risikopotentiale der Notfallvorhaltung durch zusätzlich zugeordnete Krankentransportfahrten ausgeschöpft werden kann.

Die Jahreshäufigkeit von NFO-Einsatzfahrten sind in Tab. 53 aufgeführt.

Die Tab. 54 gibt das abschließende Zuordnungsschema für die NFO-Einsatzfahrten und die Krankentransportfahrten wieder. Das Zuordnungsschema zeigt, dass das verbleibende Einsatzfahrtaufkommen des N-KTW aufgrund seiner räumlichen Verteilung nahezu durch jeweils einen Stationierungsstandort zu bedienen ist.

Das Bemessungsergebnis der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung an den bedarfsgerechten Rettungswachen und den Notarztstandorten im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme) ist unter Einbeziehung eines zusätzlichen N-KTW und der derzeit bestehenden NEF-Vorhaltung (gemäß Angaben des Trägers des Rettungsdienstes) in Abb. 4 dargestellt.

Die Aufgliederung der dienstplanmäßig vorzuhaltenden Rettungsmittelwochenstunden ergibt sich wie folgt (Soll-Konzept):

RTW (risikoabhängig bemessen)	1.824 Wochenstunden	=	66,4 %
N-KTW (frequenzabhängig bemessen).....	102 Wochenstunden	=	3,7 %
KTW (frequenzabhängig bemessen)	315 Wochenstunden	=	11,5 %
NEF (nach Vorgabe)	504 Wochenstunden	=	18,4 %
Gesamt (Soll-Konzept)	<u>2.745 Wochenstunden</u>	=	100,0 %

Der Gutachter stellt fest:

- Das Bemessungsergebnis des Soll-Konzeptes in Höhe von 2.745 Rettungsmittelwochenstunden bedeutet entsprechend Tab. 55 gegenüber dem Soll-Konzept 2021 mit sieben Wachenstandorten eine Erhöhung der Vorhalteleistung um 106 Wochenstunden oder plus 4,02 %. Die Erhöhung der Vorhalteleistung ist dabei mit 102 Wochenstunden für den N-KTW im Wesentlichen auf diesen neuen Rettungsmitteltyp zurückzuführen, der zusätzlich durch das geringe Leistungsaufkommen von NFO-Einsatzfahrten eine Auslastung nach Tageskategorie von nur 3 % bis 14 % aufweist.

Die vollständigen Berechnungsschritte eines fachlichen Planungsentwurfes zur Fahrzeugbemessung unter Einbeziehung eines N-KTW erfolgte im Rahmen des vorliegenden Projektes in der Arbeitsgruppensitzung am 11. Mai 2021. Die für das vorliegende Bemessungsergebnis daraus abgeleiteten umfangreichen Bemessungstabellen können auf Anfrage ggf. zur Verfügung gestellt werden.

- Grundsätzlich ist anzumerken, dass es sich beim dem hier aufgezeigten Bemessungsverfahren noch nicht um eine fachlich abgestimmte Bemessungsmethodik handelt, um eine rettungsdienstliche Fahrzeugvorhaltung inklusive N-KTW in Niedersachsen zu ermitteln.

Stundenintervall	01 Visselhövede	02 Rotenburg (Wümme)	03 Scheeßel	04 Zeven	05 Gnarrenburg	06 Sittensen	07 Bremervörde
MONTAG - DONNERSTAG							
07 - 08	4,0	14,0	4,0	2,0	1,0	7,0	10,0
08 - 09	6,0	20,0	6,0	11,0	9,0	3,0	8,0
09 - 10	6,0	22,0	8,0	8,0	8,0	6,0	13,0
10 - 11	8,0	24,0	4,0	7,0	13,0	5,0	13,0
11 - 12	5,0	18,0	12,0	14,0	7,0	6,0	10,0
12 - 13	2,0	26,0	4,0	11,0	4,0	2,0	6,0
13 - 14	7,0	19,0	13,0	5,0	5,0	4,0	10,0
14 - 15	4,0	13,0	6,0	15,0	2,0	2,0	11,0
15 - 16	6,0	16,0	10,0	5,0	7,0	0,0	6,0
16 - 17	7,0	17,0	4,0	11,0	8,0	2,0	16,0
17 - 18	4,0	20,0	6,0	4,0	2,0	1,0	8,0
18 - 19	6,0	14,0	4,0	8,0	6,0	3,0	8,0
19 - 20	7,0	18,0	6,0	12,0	8,0	4,0	1,0
20 - 21	2,0	9,0	2,0	11,0	4,0	6,0	8,0
21 - 22	0,0	7,0	4,0	5,0	4,0	4,0	9,0
22 - 23	1,0	9,0	1,0	3,0	4,0	3,0	4,0
23 - 24	1,0	10,0	2,0	3,0	4,0	2,0	3,0
00 - 01	1,0	5,0	2,0	4,0	3,0	1,0	6,0
01 - 02	1,0	6,0	2,0	5,0	2,0	1,0	2,0
02 - 03	1,0	8,0	1,0	1,0	0,0	4,0	4,0
03 - 04	1,0	7,0	5,0	2,0	2,0	0,0	4,0
04 - 05	0,0	5,0	2,0	0,0	0,0	0,0	2,0
05 - 06	0,0	6,0	0,0	3,0	1,0	0,0	4,0
06 - 07	2,0	14,0	6,0	3,0	3,0	1,0	5,0
07 - 07	82,0	327,0	114,0	153,0	107,0	67,0	171,0
FREITAG							
07 - 08	2,0	3,0	0,0	0,0	2,0	1,0	1,0
08 - 09	0,0	6,0	3,0	1,0	2,0	0,0	2,0
09 - 10	4,0	4,0	5,0	3,0	5,0	2,0	1,0
10 - 11	2,0	2,0	3,0	4,0	1,0	0,0	3,0
11 - 12	1,0	10,0	4,0	1,0	0,0	1,0	6,0
12 - 13	0,0	4,0	3,0	4,0	2,0	0,0	2,0
13 - 14	2,0	4,0	1,0	1,0	0,0	0,0	1,0
14 - 15	1,0	4,0	4,0	2,0	2,0	0,0	4,0
15 - 16	0,0	5,0	1,0	10,0	2,0	0,0	1,0
16 - 17	1,0	6,0	1,0	2,0	0,0	0,0	2,0
17 - 18	0,0	7,0	1,0	0,0	1,0	0,0	2,0
18 - 19	1,0	2,0	2,0	1,0	1,0	0,0	0,0
19 - 20	0,0	3,0	1,0	4,0	1,0	1,0	1,0
20 - 21	1,0	3,0	1,0	5,0	0,0	0,0	1,0
21 - 22	0,0	2,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0
22 - 23	1,0	1,0	1,0	3,0	1,0	0,0	0,0
23 - 24	1,0	2,0	1,0	1,0	0,0	0,0	2,0
00 - 01	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	2,0
01 - 02	1,0	4,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0
02 - 03	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
03 - 04	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
04 - 05	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0
05 - 06	1,0	0,0	2,0	1,0	1,0	0,0	0,0
06 - 07	1,0	4,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0
07 - 07	21,0	79,0	37,0	45,0	24,0	8,0	36,0
SAMSTAG							
07 - 08	1,0	3,0	0,0	2,0	0,0	1,0	1,0
08 - 09	1,0	7,0	3,0	4,0	1,0	1,0	1,0
09 - 10	0,0	4,0	4,0	2,0	1,0	1,0	1,0
10 - 11	0,0	5,0	2,0	2,0	2,0	0,0	7,0
11 - 12	1,0	8,0	3,0	4,0	5,0	0,0	0,0
12 - 13	1,0	6,0	0,0	2,0	3,0	3,0	2,0
13 - 14	1,0	4,0	1,0	1,0	1,0	0,0	2,0
14 - 15	1,0	7,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0
15 - 16	0,0	3,0	1,0	1,0	1,0	4,0	3,0
16 - 17	1,0	5,0	1,0	3,0	3,0	2,0	2,0
17 - 18	2,0	3,0	0,0	1,0	1,0	1,0	2,0
18 - 19	0,0	4,0	4,0	3,0	1,0	1,0	3,0
19 - 20	4,0	3,0	0,0	3,0	0,0	3,0	2,0
20 - 21	1,0	1,0	1,0	3,0	1,0	1,0	1,0
21 - 22	1,0	2,0	1,0	1,0	2,0	2,0	0,0
22 - 23	0,0	4,0	1,0	2,0	0,0	0,0	1,0
23 - 24	1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	2,0	1,0
00 - 01	0,0	1,0	0,0	2,0	0,0	0,0	1,0
01 - 02	1,0	6,0	0,0	1,0	2,0	1,0	0,0
02 - 03	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
03 - 04	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	2,0
04 - 05	1,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0
05 - 06	1,0	1,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0
06 - 07	0,0	2,0	2,0	3,0	0,0	1,0	2,0
07 - 07	19,0	82,0	27,0	43,0	25,0	25,0	37,0
SONNTAG/FEIERTAG							
07 - 08	0,0	2,0	0,0	0,0	2,0	2,0	1,0
08 - 09	2,0	4,0	0,0	5,0	1,0	1,0	4,0
09 - 10	4,0	6,0	3,0	2,0	3,0	0,0	4,0
10 - 11	1,0	3,0	4,0	3,0	1,0	4,0	7,0
11 - 12	1,0	9,0	1,0	1,0	3,0	3,0	2,0
12 - 13	3,0	6,0	1,0	3,0	1,0	1,0	5,0
13 - 14	1,0	6,0	2,0	5,0	0,0	1,0	5,0
14 - 15	1,0	5,0	2,0	5,0	1,0	1,0	3,0
15 - 16	2,0	6,0	1,0	0,0	3,0	2,0	0,0
16 - 17	2,0	9,0	2,0	1,0	2,0	0,0	3,0
17 - 18	0,0	2,0	2,0	3,0	0,0	4,0	1,0
18 - 19	4,0	7,0	2,0	0,0	3,0	0,0	2,0
19 - 20	2,0	4,0	1,0	1,0	2,0	1,0	6,0
20 - 21	1,0	4,0	2,0	1,0	3,0	1,0	3,0
21 - 22	1,0	4,0	1,0	4,0	1,0	1,0	0,0
22 - 23	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	0,0	1,0
23 - 24	1,0	2,0	0,0	2,0	0,0	3,0	1,0
00 - 01	2,0	2,0	0,0	1,0	2,0	0,0	0,0
01 - 02	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	2,0
02 - 03	0,0	3,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
03 - 04	3,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0
04 - 05	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
05 - 06	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0
06 - 07	0,0	5,0	1,0	4,0	1,0	0,0	5,0
07 - 07	31,0	94,0	30,0	44,0	32,0	25,0	59,0

© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021

Tab. 53: NFO-Einsatzfahrten absolut vor Zuteilung zur risikoabhängigen Fahrzeugbe- messung in den bedarfsgerechten Rettungswachenversorgungsbereichen im Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Stundenintervall	01 Visselhövede		02 Rotenburg (Wümme)		03 Scheeßel		04 Zeven		05 Gnarrenburg		06 Sittensen		07 Bremervörde		
	Kranken-transport	NFO	Kranken-transport	NFO	Kranken-transport	NFO	Kranken-transport	NFO	Kranken-transport	NFO	Kranken-transport	NFO	Kranken-transport	NFO	
MONTAG - DONNERSTAG															
07 - 08	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
08 - 09	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
09 - 10	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
10 - 11	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
11 - 12	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
12 - 13	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
13 - 14	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
14 - 15	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
15 - 16	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
16 - 17	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
17 - 18	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
18 - 19	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
19 - 20	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
20 - 21	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
21 - 22	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
22 - 23	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
23 - 24	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
00 - 01	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
01 - 02	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
02 - 03	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
03 - 04	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
04 - 05	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
05 - 06	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
06 - 07	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
FREITAG															
07 - 08	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
08 - 09	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
09 - 10	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
10 - 11	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
11 - 12	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
12 - 13	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
13 - 14	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
14 - 15	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
15 - 16	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
16 - 17	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
17 - 18	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
18 - 19	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
19 - 20	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
20 - 21	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
21 - 22	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
22 - 23	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
23 - 24	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
00 - 01	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
01 - 02	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
02 - 03	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
03 - 04	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
04 - 05	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
05 - 06	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
06 - 07	ja	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	ja
SAMSTAG															
07 - 08	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
08 - 09	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
09 - 10	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
10 - 11	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
11 - 12	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
12 - 13	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
13 - 14	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
14 - 15	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
15 - 16	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
16 - 17	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
17 - 18	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
18 - 19	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	ja	ja	ja
19 - 20	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
20 - 21	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
21 - 22	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
22 - 23	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
23 - 24	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
00 - 01	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
01 - 02	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
02 - 03	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
03 - 04	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
04 - 05	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
05 - 06	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
06 - 07	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
SONNTAG/FEIERTAG															
07 - 08	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
08 - 09	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
09 - 10	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
10 - 11	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
11 - 12	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
12 - 13	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
13 - 14	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
14 - 15	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
15 - 16	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
16 - 17	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
17 - 18	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
18 - 19	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
19 - 20	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
20 - 21	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
21 - 22	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja
22 - 23	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja
23 - 24	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
00 - 01	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
01 - 02	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
02 - 03	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
03 - 04	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
04 - 05	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
05 - 06	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
06 - 07	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja
ja	Einsatzfahrten im Stundenintervall mit dem Notfallaufkommen im Versorgungsbereich des Wachenstandortes risikobabhängig bemessen.														
ja	Fahrzeughaltung für Aufkommen im Stundenintervall wird im Rahmen einer eigenständigen frequenzabhängigen Bemessung ermittelt.														

Tab. 54: Zuordnungstabelle zur optimierten risikobabhängigen Fahrzeugbemessung

Einsatzbereich	Rettungsmittel		Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag		Samstag		Sonntag/WF		Ø RM-Woch.-Std.
	Typ	Ruf	6	12	18	6	12	18	6	12	18	6	12	18	6	12	
01 Visselhövede 02 Rotenburg (Wümme) 03 Scheeßel 04 Zeven 05 Gnarenburg 06 Sittensen 07 Bremervörde	RTW	1															168
	RTW	2															168
	RTW	3															168
	RTW	4															168
	RTW	5															84
	RTW	6															168
	RTW	7															120
	RTW	8															168
	RTW	9															88
	RTW	10															168
	RTW	11															68
	RTW	12															168
	N-KTW	RTW	13														
N-KTW		1															102
KTW		1															168
KTW		2															68
KTW		3															26
Femfahrt NA Rotenburg (Wümme) NA Bremervörde NA Zeven	KTW	4															3
	KTW	5															50
	NEF	1															168
	NEF	2															168
	NEF	3															168

<p>risikoabhängig bemessene Vorhaltung RTW</p> <p>frequenzabhängig bemessene Vorhaltung N-KTW</p> <p>frequenzabhängig bemessene Vorhaltung KTW</p> <p>Notarztvorhaltung gemäß Angaben der Träger des Rettungsdienstes</p>	<p>Wochenstunden</p> <p>RTW - Risiko 1.824</p> <p>N-KTW - Frequenz 102</p> <p>KTW - Frequenz 315</p> <p>NEF - nach Angaben der Träger 504</p> <p>Landkreis Rotenburg (Wümme) 2.745</p> <p>© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021</p>
---	---

Abb. 4: Bedarfsgerechte Rettungsmittelvorhaltung (Soll-Konzept) unter Berücksichtigung eines N-KTW für NFO-Einsatzfahrten für den Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)

Rettungsdienstbereich Landkreis Rotenburg (Wümme)	Soll-Konzept 2021	Soll-Konzept N-KTW 2021	Veränderung
	RTW/N-KTW		
RTW/N-KTW	1.824	1.926	+ 5,59 %
KTW			
KTW	311	315	+ 1,29 %
nach bestehender Fahrzeugvorhaltung			
NEF	504	504	+/- 0,00 %
Fahrzeugvorhaltung gesamt			
RM-Wochenstunden Anteil	2.639 100,00%	2.745 104,02%	+ 4,02 %
© FORPLAN DR. SCHMIEDEL 2021			

Tab. 55: Vergleich der bemessenen Rettungsmittelvorhaltung zwischen den Soll-Konzepten 2021 mit und ohne Berücksichtigung eines N-KTW bei sieben Wachenstandorten

2.5 Fahrzeug-Ampel für neun Wachenstandorte

Der Träger des Rettungsdienstes erhält vom Gutachter die so genannte Fahrzeug-Ampel als XLSX-Datei, mit der es dem Landkreis Rotenburg (Wümme) möglich ist, die bemessene Fahrzeugvorhaltung laut Soll-Konzept - unter voller Berücksichtigung des Zuteilungsschemas der Krankentransporte zur Notfallrettung - auf Einhaltung des zugrunde liegenden Sicherheitsniveaus auch bei zukünftig sich veränderndem Einsatzaufkommen eigenständig zu überprüfen. Die vorliegende Fahrzeug-Ampel kann nicht bei fallendem Einsatzaufkommen angewendet werden. Generell gilt hier, dass ab einem Rückgang des Einsatzfahrtaufkommens um ca. 10 % im Jahresdurchschnitt die bestehende Fahrzeugvorhaltung auf ihre Bedarfsgerechtigkeit hin zu überprüfen ist.

Grundlage der vorliegenden Fahrzeug-Ampel bildet die Grenzwertbetrachtung und damit das gegenüber der Bemessung erhöhte Grenzaufkommen an Einsatzfahrten, welches mit der bestehenden Notfallvorhaltung an RTW gerade noch regelgerecht zu bedienen ist, ohne das zugrunde liegende, bei der Ursprungsbemessung gewählte Sicherheitsniveau zu unterschreiten.

Anwendung

Zur Anwendung der Fahrzeug-Ampel ist zunächst das Einsatzaufkommen für einen ausgewählten Zeitraum von 12 Monaten um nicht bemessungsrelevante Einsatzfahrten von RTW und KTW zu bereinigen, entsprechend als Tagesgangpegel nach Stundenintervallen und Tageskategorien aufzubereiten und in die Eintragungsfelder der XLSX-Datei einzutragen.

Datengrundlage zur Anwendung der Fahrzeug-Ampel bildet damit das Aufkommen im Erfassungszeitraum eines Jahres, sodass der Träger des Rettungsdienstes, sofern eine monats- bzw. quartalskontinuierliche Überprüfung mittels der Fahrzeug-Ampel erfolgen soll, das Startdatum des Erfassungszeitraums von zwölf Monaten jeweils um einen Monat bzw. ein Quartal chronologisch pro Überprüfung zu verschieben hat.

Neben den bemessungsrelevanten Aufkommensdaten sind in der Fahrzeug-Ampel auch die jeweiligen Tageshäufigkeiten aus dem Erfassungszeitraum einzutragen.

Ergebnis und Wertung

Das Ergebnis der Fahrzeug-Ampel ist danach anhand der sich ergebenden Farben im Blatt "Ergebnis" wie folgt abzulesen:

- Grün: Sicherheitsniveau erfüllt die Festlegungen der Ampel
- Gelb: Sicherheitsniveau erfüllt noch die Festlegungen
- Rot: Sicherheitsniveau erfüllt nicht mehr die Festlegungen

Erläuterung: Das Sicherheitsniveau entspricht genau dann den Festlegungen der Fahrzeug-Ampel, wenn das auf die Tageskategorien normierte Aufkommen der Schicht unterhalb des Grenzaufkommens liegt. Das Sicherheitsniveau erfüllt gerade noch die Festlegungen der Fahrzeug-Ampel, wenn das auf die Tageskategorien normierte Einsatzfahrtaufkommen das Grenzaufkommen der Schicht zuzüglich dem Toleranzwert¹ von 0,2 Einsätzen erreicht. Das

¹ Der hier verwendete Toleranzwert stellt einen tolerierten Wert der formalen Unterschreitung des Sicherheitsniveaus dar, der in Schleswig-Holstein im Eckpunktepapier der Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst geeint ist.

Sicherheitsniveau erfüllt nicht mehr die Festlegungen der Fahrzeug-Ampel, sobald das auf die Tageskategorien normierte Einsatzfahrtaufkommen der Schicht das Grenzaufkommen zuzüglich dem Toleranzwert von 0,2 Einsätzen übersteigt.

Es besteht die Möglichkeit, für solche Schichten, in denen ein nicht den Festlegungen entsprechendes Sicherheitsniveau vorliegt, optional zu prüfen, inwieweit Krankentransporte gezielt aus der Zuordnungstabelle herauszunehmen sind, um so wieder ein den Festlegungen entsprechendes Sicherheitsniveau einzuhalten. Ist dies der Fall, dann ist zwingend zu beachten, dass die Änderung in den Zuordnungstabellen umgehend in das Vorschlagswesen der Leitstelle eingearbeitet wird.

Hinsichtlich der Wertung der Ergebnisse der Fahrzeug-Ampel durch den Träger des Rettungsdienstes ist festzuhalten, dass bei einer regelhaften Anwendung im Abstand von mindestens einem Monat bis maximal einem Quartal erst ein dreimaliges Rot pro Überprüfung hintereinander für die gleiche Schicht anzeigt, die Fahrzeugvorhaltung für die Notfallrettung des RTW auf ihre Bedarfsgerechtigkeit neu zu überprüfen. Dabei muss gewährleistet sein, dass in den betroffenen Schichten bereits keine Zuordnung von Krankentransporten zur Notfallrettung mehr vorliegt. Durch den Zeitraum einer dreimaligen Wiederholung wird sichergestellt, dass zufällige Schwankungen im Notfallaufkommen quasi ausgeschlossen werden können, die systemimmanent immer wieder kurzfristig zur Über- oder Unterschreitung des Sicherheitsniveaus führen und darüber hinaus eine nachweisbare trendhafte Aufkommenssteigerung hinter der Anzeige der Fahrzeug-Ampel steht.

Mit Hilfe der Fahrzeug-Ampel ist es dem Träger also zukünftig eigenständig möglich, für ein sich veränderndes Aufkommen an Notfallfahrten des RTW bzw. Krankentransportfahrten des KTW zu prüfen, ob bei steigenden Einsatzfahrtaufkommen die Fahrzeugvorhaltung der Notfallrettung noch dem ursprünglich gewählten Sicherheitsniveau entspricht. Sofern das nicht mehr der Fall ist, sollte die Notfallvorhaltung des RTW zeitnah neu bedarfsgerecht ermittelt werden.

Der Gutachter stellt fest:

- Die Fahrzeug-Ampel trägt dem Sicherstellungsauftrag des Trägers des Rettungsdienstes für eine bedarfsgerechte Fahrzeugvorhaltung Rechnung, da das rettungsdienstliche Einsatzfahrtaufkommen in den letzten Jahren starken Aufkommenszuwächsen unterworfen war und sich dieser Trend auch zukünftig u. a. bedingt durch den demographischen Wandel fortsetzen wird.
- Die vorliegende Fahrzeug-Ampel für den Landkreis Rotenburg (Wümme) bietet die Möglichkeit, die fachgerecht ermittelte Soll-Notfallvorhaltung zukünftig unter Berücksichtigung eines steigenden Notfallaufkommens bzw. Krankentransportaufkommens auf die Einhaltung des gewählten Sicherheitsniveaus zu überprüfen. Bei sinkenden Einsatzfahrtszahlen gilt generell, dass bei einem Rückgang von ca. 10 % im Jahresdurchschnitt die Fahrzeugvorhaltung auf ihre Bedarfsgerechtigkeit zu überprüfen ist.
- Datengrundlage der Fahrzeug-Ampel ist ein Erfassungszeitraum von mindestens einem Jahr mit den dazugehörigen Angaben über die Anzahl der Tage je Tageskategorie. Eine kontinuierliche Überprüfung mittels der Fahrzeug-Ampel bedeutet danach immer ein chronologisches Versetzen des erfassten Jahreszeitraums um mindestens einen Monat bzw. maximal um drei Monate.

- Eine Überprüfung der bestehenden Fahrzeugvorhaltung auf ihre Bedarfsgerechtigkeit ist nach den Ergebnissen der Fahrzeug-Ampel notwendig, sobald für eine Schicht dreimal hintereinander das Sicherheitsniveau nicht die Festlegungen erfüllt (rot), wobei in den betreffenden Schichten keine Krankentransporte der Notfallrettung mehr zugeordnet sein dürfen.
- Die vorliegende Fahrzeug-Ampel ist durch die hinterlegten Grenzwertberechnungen nur für die ermittelte Notfallvorhaltung gemäß Soll-Konzept inklusive des zugehörigen Zuteilungsschemas für KTW gültig.
- Mit der Fahrzeug-Ampel ist es nicht möglich, eine Fahrzeugvorhaltung für die Notfallrettung neu zu ermitteln, da aus den Bewertungen des Sicherheitsniveaus zwischen "erfüllt die Festlegungen" und "erfüllt nicht die Festlegungen" keine Vorhaltestunden des RTW ableitbar sind.

Bonn, den 19. Oktober 2021

FORPLAN DR. SCHMIEDEL GmbH



i. V.

Dr. H. Behrendt